

# **Standard für Großsittich- und Papageienarten**



**Gemeinsamer Standard von**

**AZ**

**DKB**



# Vorwort

Die 4. Auflage des Standards wurde als Druck ausgeführt. Es war nun notwendig den Standard als 5. Auflage zu erneuern bzw. zu erweitern. Dies als Druck mit Bildern auszuführen ist auf Grund der zu hohen Kosten nicht möglich.

Im Zeitalter der Technik wurde der Standard nun elektronisch hinterlegt und kann somit ständig erweitert oder ergänzt werden.

Hierfür an dieser Stelle einen herzlichen Dank an den stellv. AZ-AGZ-Obmann Bernhard Suer, der in akribischer Feinarbeit den Standard für die AZ-Home-page aufbereitet hat.

Es gibt nun zwei Möglichkeiten den Standard zu bekommen.

Er kann bei Bernhard Suer, Remser Weg 61, 33428 Harsewinkel, Tel. 05247/4427 oder per Mail unter [Bernhard.Suer@t-online.de](mailto:Bernhard.Suer@t-online.de) bestellt werden.

Weiterhin besteht die Möglichkeit einzelne Seiten oder das ganze Werk über die AZ-Homepage auszudrucken.

Ein Hinweis für Mitglieder denen der Standard in gedruckter Form vorliegt. Der Weg zum AGZ-Standard in der AZ-Homepage ist wie folgt:

[www.azvogelzucht.de](http://www.azvogelzucht.de)  
„Regelwerke“ anklicken  
„Schaurichtlinien“ anklicken  
„AGZ Schauordnung“ anklicken  
„AGZ Standard“ anklicken

Mit diesem Werk bieten wir Ihnen eine Möglichkeit die Regelwerke der AGZ einzusehen und auszudrucken.

Stellvertretend für alle Mitwirkenden AZ-AGZ-Obmann

*Günter Feuchter*

AZ-AGZ-Obmann

Eine Vervielfältigung oder Verwendung dieses Standards in anderen elektronischen Publikationen ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Das Kopieren, Weiterleiten oder die Reproduktion (inklusive des Aufdrucks auf Papier) des gesamten Standards bzw. von Teilen dieser sind nur zur persönlichen Betrachtung gestattet. Alle Rechte vorbehalten. AZ – AGZ Vorstand

*Standard*  
*für*  
*Großsittich- und Papageienarten*

5. Auflage 2011

**Inhalt :**

<u>Gruppe</u>	<u>Seite</u>
1 Neophemen wildfarbig	6 - 9
2 Bourkesittiche wildfarbig	10
3 Plattschweifsittiche wildfarbig	11 - 20
4 Nymphensittiche wildfarbig	21 - 22
5 Psephotus wildfarbig	23 - 29
6 Laufsittiche wildfarbig	30 - 31
7 Edelsittiche wildfarbig	32 - 40
8 Agapornis Verschiedene wildfarbig	41 - 43
8/1 Agapornis fischeri wildfarbig	44
8/2 Agapornis personatus wildfarbig	45
8/5 Agapornis taranta wildfarbig	46
9 Agapornis roseicollis grün	47
10 Sperlingspapageien wildfarbig	48 - 54
10/1 Blaugenicksperlingspapageien wildfarbig	55
11 Südamerikanische Sittiche wildfarbig	56 - 58
12 Sonstige Australische Sittiche wildfarbig	59 - 67
13 Prachtsittiche wildfarbig	68 - 71
14 Loris und ähnliche Arten	72
15 Mittlere- / Großpapageien	73
16 Neophemen und Bourkesittiche Mutationen	74 - 88
17 Agapornis Verschiedene u. Sperlingsp. Mutationen	89 - 105
18 Agapornis roseicollis Mutationen	106 - 159
19 Nymphensittiche Mutationen	160 - 181
20 Alle übrigen Sittich- u. Papageien Mutationen	182 - 192





# Schönsittich wildfarbig

(*Neophema pulchella*)

Vollbrüstige, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 220 mm, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend, schließen ohne zu kreuzen hinter dem Bürzel, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 441/1 – 501/1

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn	dunkelblau, blau auslaufend
Zügel	blau
Wangen	blau
Flügelbug	dunkelblau
Kehle, Brust	gelb mit feiner grüner Säumung
Flügelranddecken	blau
Hinterkopf, Nacken, Rücken, Bürzel,	grün
Oberschwanzdecken	
Flügelstreifen (ca. ein cm breit, vier cm lang)	dunkelrot
Handschwingen	schwarz, Außenfahnen dunkelblau in hellblau übergehend mit gelben Säumen
Flügelunterseite, Krallen, Schnabel	schwarz
Bauch, Steiß, Unterschwanzdecken	gelb
Nasenhaut, Augen	dunkelbraun
Ständer, Zehen	graubraun

### Weibchen

Stirn, Wangen, Flügelbug	dunkelblau
Flügelranddecken	dunkelblau in hellblau übergehend
Kehle, Brust	grün, mit feiner dunkler Säumung
Hinterkopf, Nacken, Rücken,	grün
Flügel, Bürzel, Oberschwanzdecken	
Bauch, Steiß, Unterschwanzdecken, Zügel	gelb
Handschwingen	dunkelbraun, Außenfahnen blau, gelbgesäumt
Flügelunterseite, Nasenhaut, Augen	dunkelbraun
Schnabel, Krallen	schwarz
Ständer, Zehen	graubraun

# Glanzsittich wildfarbig

(*Neophema splendida*)

Gedrungene, kräftige Gestalt, Gesamtlänge 210 mm, Haltung ca. 50 Grad, Schwanzgefieder ca. 1,5 cm kürzer als bei den anderen Neophemen, Flügel in Ruhestellung leicht hängend, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 441/2 – 501/2

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Maske, Kehle

Kopf, Wangen, Flügelbug

Hinterkopf, Rücken, Bürzel, Flügel,

mittlere Oberschwanzfedern, Brustseiten

seitliche Oberschwanzfedern

Flügelranddecken

Handschnäbel

Hals, Brust

Bauch, Unterschwanzfedern, Steiß

Flügelunterseite, Krallen, Augen, Oberschnabel

Unterschnabel

Nasenhaut

Ständer, Zehen

violettblau

blau

grasgrün

dunkelblau mit gelben Rändern und Spitzen

hellblau

schwarz mit blauen Außenfahnen und gelb gesäumt

rot

gelb

schwarz

anthrazitfarbig

dunkelbraun

braungrau

### Weibchen

Stirn, Wangen, Flügelranddecken

Kehle, Flügelbug

Zügel

Hinterkopf, Rücken, Bürzel, Flügel,

Oberschwanzfedern

Brust

Bauch, Steiß, Unterschwanzfedern

Handschnäbel

Flügelunterseite

Oberschnabel, Krallen

Unterschnabel

Augen

Nasenhaut

Ständer, Zehen

hellblau

dunkelblau

blau

grasgrün

grüngelb

gelb

anthrazitfarbig mit gelben Säumen

braunschwarz

anthrazitfarbig

graubraun

schwarz

dunkelbraun

braungrau

# Schmucksittich wildfarbig

(*Neophema elegans*)

Elegante, dennoch kompakte Gestalt mit gewölbter Brust, Gesamtlänge 240 mm, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzel ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 441/3 – 501/3

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

#### Stirnband

Kopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Flügel  
Zügel, Bauch, Steiß, Unterschwanzfedern  
Wangen  
Flügelbug  
mittlere Flügeldecken  
Flügelunterseite, Augen, Krallen, Oberschnabel  
Schwanzoberseite  
Bauchfleck (ca. 15 mm Ø)  
Handschwingen  
Brust  
Nasenhaut  
Ständer, Zehen  
Unterschnabel

dunkelblau, darüber hellblau bis (ca. 5 mm) hinter die Augen reichend  
olivgrün mit seidennem Glanz  
gelb  
gelbgrün  
dunkelblau  
hellblau  
schwarz  
blaugrün  
intensiv orangerot, deutlich abgegrenzt  
dunkelblau, zur Spitze hin schwarz  
grüngelb mit seidennem Glanz  
dunkelbraun  
graubraun  
dunkelbraun mit hornfarbigen  
Seitenrändern

### Weibchen

Wie beim Männchen - jedoch:

#### Stirnband

Zügel, Augengegend, Bauch, Unterschwanzfedern  
Flügelbug  
mittlere Flügeldecken  
Kopf, Nacken, Bürzel, Flügel  
Handschwingen  
Oberschwanzfedern  
runder Bauchfleck (wenn vorhanden)  
Augen  
Oberschnabel  
Nasenhaut  
Unterschnabel  
Krallen  
Ständer, Zehen

dunkelblau, darüber hellblau bis hinter  
den Augen (schmäler als beim  
Männchen)  
gelb  
dunkelblau  
hellblau  
olivgrün ohne seidennen Glanz  
anthrazitfarbig mit blauen Säumen  
blaugrün  
orangerot  
schwarz  
dunkelbraun  
dunkelbraun  
hornfarbig  
schwarz  
graubraun



## Feinsittich wildfarbig

(*Neophema chrysostoma*)

Vollbrüstige, kräftige Gestalt, Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen, Gesamtlänge 230 mm, Haltung ca. 65 Grad, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 441/4 – 501/4

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband (nur bis an das Auge reichend)

Oberkopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Flügel

Zügel, Augenring, Fleck hinter den Augen

Bauch, Schwanzunterseite

Kehle, Brust

Flügelbug, Flügelspiegel

Handschwingen

ovaler, auslaufender Bauchfleck zwischen

Beinen und Unterbauch

obere Schwanzfedern

Oberschnabel

Unterschnabel

Nasenhaut

Augen

Ständer, Zehen

Krallen

dunkelblau, oberhalb in

blau übergehend

olivgrün mit blauem Schimmer

gelb

blaugrün

dunkelblau

schwarz, blau gesäumt

orange

olivgrün, blau auslaufend

dunkelbraun

hellbraun

braun

schwarz

hell graubraun

schwarz

#### Weibchen

Wie beim Männchen - jedoch:

Stirnband (nur bis an das Auge reichend)

Bauch, Schwanzunterseite

Bauchfleck

dunkelblau, oberhalb in blau

übergehend (schmäler als beim

Männchen)

fehlt

# Bourkesittich wildfarbig

(*Neopsephotus bourkii*)

Vollbrüstige, gestreckte Gestalt, Gesamtlänge 230 mm, Haltung 55-60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht vorstehend. Das Gefieder wird eng anliegend getragen und ist keinesfalls buffig.

Schauklasse: 442 – 502

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirnband (ca. fünf mm breit) übergehend in eine dünne Linie über dem Auge  
Stirnmitte (zwischen/oberhalb der beiden Nasenlöcher)  
Flügelbug  
Zügel (bis hinter dem Auge), Kinn, Gegend um den Schnabel. Unterschwanzfedern  
Kopf. Nacken. Rücken. Bürzel, mittlere oberseitige Schwanzfedern, Flügeldecken  
oberseitige, äußere Schwanzfedern

kleine Flügeldecken  
Handschnäbel  
Flanken, Steiß  
Wangen, Kehle  
Brust  
Bauch  
Nasenhaut  
Augen  
Ständer, Zehen  
Schnabel, Krallen

dunkelblau - violett

weißlicher Fleck  
dunkelblau - violett  
weiß

dunkelbraun

dunkelbraun, Außenfahnen bläulich  
schwarzbraun  
schwarzbraun mit gelben Säumen  
dunkelblau, Innenfahnen bräunlich  
blau  
gräulich, rosa durchsetzt  
braun mit breiten rosa Säumen  
tief rosarot  
hellbraun  
dunkelbraun  
graubraun  
anthrazitfarbig

### Weibchen

Stirn. Kopf. Nacken, Rücken, obere Schwanzfedern, Flügeldecken  
Stirnmitte (zwischen/oberhalb der beiden Nasenlöcher)  
Zügel (bis hinter dem Auge), Unterschwanzfedern  
Wangen, Kinn  
Brust, oberer Bauch  
Unterbauch  
Flanken, Steiß  
kleine Flügeldecken

Nasenhaut  
Augen  
Ständer, Zehen  
Oberschnabel, Krallen  
Unterschnabel

dunkelbraun

weißlicher Fleck  
weiß  
weiß mit braunen Säumen  
braun mit blass rosa Säumen  
rosarot  
blau  
schwarzbraun mit blauen  
Außenfahnen  
hellbraun  
dunkelbraun  
graubraun  
dunkelbraun bis anthrazitfarbig  
hornfarbig

# Prachtrosella wildfarbig

(*Platycercus eximius*)

Bei schlanker, jedoch kräftiger Gestalt ist die Haltung aufrecht, zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 320 mm, Kopf beim Männchen flach gewölbt mit fließendem Übergang zur gerade verlaufenden Rückenlinie, ohne Knick und Buckel, Kopf beim Weibchen kleiner und runder, Flügel anliegend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 443/1 – 503/1

Käfigtyp: 1

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Oberkopf, hinterer Oberkopf

Rücken

Unterrücken

Bürzel

Oberschwanzfedern

Schulterfleck

Wangenfleck

Kehle, Brust

Bauch

Unterbauch

Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Flügelbug

Flügeldecken (innere)

Flügeldecken (äußere)

Armschwingen

Handschwingen

Außenfahnen der Handschwingen

Schnabel

Augen

Augenring

Füße

Krallen

rot

schwarz mit gelben Säumen

grün mit blauem Überhauch

grün mit feiner dunkler Säumung

olivgrün mit dunkelblauer Säumung,  
zur Spitze dunkelblau auslaufend

schwarz

weiß

rot

gelb mit feiner dunkler Säumung

gelbgrün, mit feiner dunkler Säumung

rot

hellblau, weiß auslaufend

blau

schwarz

blau

blau

schwarzgrau

dunkelblau

hornfarbig grau

dunkelbraun

grau, unbefiedert

dunkelgrau

anthrazit

### Weibchen

Wangenfleck

hinterer Oberkopf

kleiner als beim Männchen, mit leicht  
graubraunem Überhauch

grüngelb durchsetzt, alle anderen  
Farben wie beim Männchen, jedoch  
etwas matter

## Stanleysittich wildfarbig

(*Platycercus icterotis*)

Schlanke, aufrechte Gestalt, die vom Kopf bis zum Schwanzende in gleichmäßig gerader Linie verläuft und dessen Haltung etwa 60 Grad betragen soll. Diese *Platycercus* – Art wirkt gegenüber ihren Verwandten zierlich, doch ist der gesamte Körper wohlproportioniert und harmonisch. Seine Gesamtlänge beträgt 280 mm. Der Kopf ist flach gewölbt und geht fließend ohne Knick oder Buckel in die Rücken-/Schwanzlinie über. Der eingezogene Schnabel fügt sich gut in die erwähnte Kopfwölbung ein. Die Flügel werden eng anliegend getragen und schließen knapp hinter dem Bürzelgefieder, ohne zu kreuzen. Das Weibchen hat einen etwas flacheren, kleineren Kopf, der Oberschnabel ist an der Basis schmaler als beim Männchen.

Schauklasse: 443/2 – 503/2

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn	dunkelrot
Oberkopf	dunkelrot
hinterer Oberkopf	dunkelrot
Nacken	schwarz mit grünen und roten Säumen
Oberrücken	schwarz mit roten Säumen
Rücken, Unterrücken	schwarz mit grünen Säumen
Bürzel	olivgrün
Oberschwanzfedern	dunkelgrün mit bläulichen Säumen
Schulterfleck	schwarz
Kehle	dunkelrot
Wangenfleck (oval)	intensiv gelb
Brust	dunkelrot
Bauch	dunkelrot
Unterbauch	dunkelrot
Unterschwanzdecken	rot
Unterschwanzfedern	hellblau weißgrau auslaufend
Flügelbug	violettblau
Flügeldecken (innere)	schwarz, blau auslaufend
Flügeldecken (äußere)	violettblau
Armschwingen	grün, in blau übergehend
Handschwingen	schwarzgrau
Außenfahnen der Handschwingen	violettblau
Schnabel	hornfarben-hellgräulich
Füße	graubraun
Krallen	anthrazit
Augen	dunkelbraun
Augenring, unbefiedert	grau

Anmerkung: Beim Männchen schmaler grau weißer Streifen zwischen gelbem Wangenfleck und Unterschnabel

## Stanleysittich wildfarbig

(*Platycercus icterotis*)

Schlanke, aufrechte Gestalt, die vom Kopf bis zum Schwanzende in gleichmäßig gerader Linie verläuft und dessen Haltung etwa 60 Grad betragen soll. Diese *Platycercus* – Art wirkt gegenüber ihren Verwandten zierlich, doch ist der gesamte Körper wohlproportioniert und harmonisch. Seine Gesamtlänge beträgt 280 mm. Der Kopf ist flach gewölbt und geht fließend ohne Knick oder Buckel in die Rücken-/Schwanzlinie über. Der eingezogene Schnabel fügt sich gut in die erwähnte Kopfwölbung ein. Die Flügel werden eng anliegend getragen und schließen knapp hinter dem Bürzelgefieder, ohne zu kreuzen. Das Weibchen hat einen etwas flacheren, kleineren Kopf, der Oberschnabel ist an der Basis schmaler als beim Männchen.

Schauklasse: 443/2 – 503/2

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

Stirn

Scheitel

hinterer Oberkopf, Nacken

Rücken

Unterrücken

Bürzel

Oberschwanzfedern

Flügelbug

Schulterfleck

Wangenfleck

Brust, Bauch

Unterbauch, Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Flügeldecken (innere)

Flügeldecken (äußere)

Armschwinger

Handschwinger

Außenfahnen der Handschwinger

Schnabel

Füße

Krallen

Augen

Augenring, unbefiedert

rot

rot in grün übergehend

grün mit roten Säumen

schwarz mit grünen Säumen

grün

olivgrün

dunkelgrün

blau

schwarz mit olivgrüner Säumung

in geringer Ausdehnung

gelb, nicht so intensiv wie beim Hahn

rot mit grünen Federn durchsetzt

rot

hellblau, weißgrau auslaufend

grün-blau

dunkelblau

schwarz, grün gesäumt

schwarzgrau

schwarzblau

hornfarben-hellgräulich

graubraun

anthrazit

dunkelbraun

grau

Anmerkung: Beim Weibchen schmaler grau weißer Streifen zwischen gelbem Wangenfleck und Unterschnabel

## Blaßkopfsittich wildfarbig

(*Platycerus adscitus palliceps*)

Schlanke kräftige Gestalt, die zwischen 55 und 60 Grad liegt. Kopf beim Männchen stärker, aber flacher als beim Weibchen, doch mit fortlaufender Rundung in die sich gerade hinziehende Rücken – Schwanzlinie übergehend, frei von Knick und Buckel. Der Schnabel ist gut eingezogen und beim Männchen kräftiger als beim Weibchen. Gesamtlänge 320 mm.

Schauklasse: 443/3 – 503/3

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

Oberkopf

hinterer Oberkopf

Nacken

Rücken

Unterrücken

Bürzel

Oberschwanzfedern

Schulterfleck

Kehle

Wangenfleck

Brust

Bauch

Unterbauch

Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Flügelbug

Flügeldecken (innere)

Flügeldecken (äußere)

Armschwingen

Handschwingen

Außenfahnen der Handschwingen

Schnabel

Füße

Krallen

Augen

Augenring

blassgelb

blassgelb

blassgelb

intensiv gelb

schwarz mit intensiv gelber Säumung

blassblau

blassblau

dunkelgrün mit blaugrünlichem Anflug

schwarz

blau, mit leichter feiner Säumung

weiß

blau, mit leichter feiner Säumung

blau, mit leichter feiner Säumung

blau, mit leichter feiner Säumung

rot

blassblau hell auslaufend

kobaltblau

blau bis kobaltblau

blau, nach unten heller werdend

schwarzbläulich gesäumt

schwarz

dunkelblau

hornfarbig grau

dunkelgrau

anthrazit

dunkelbraun

grau, unbefiedert

## Pennantsittich wildfarbig

(*Platycercus elegans*)

Kräftige Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 360 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 443/4 – 503/4

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Kopf, Nacken und gesamte Unterseite	dunkelrot
Wangenfleck	dunkelblau
Schulterregion	schwarz
Mantelfedern	schwarz mit roten Säumen
Außenrand der Handschwingen und große Flügeldecken	hellblau
Handschwingen	schwarz mit blauen Säumen
Schwingen	schwarz mit dunkelblauen Außenfahnen
Mittlere Schwanzfedern	dunkelblau mit weißen Spitzen
Äußere Schwanzfedern	hellblau mit weißen Spitzen
Schnabel	silbergrau mit dunkler Spitze
Augen	dunkelbraun
Füße	grau
Krallen	dunkelbraun

#### Weibchen

Wie beim Männchen jedoch insgesamt etwas kleiner

## Brownssittich wildfarbig

(*Platycercus venustus*)

Schlanke, aufrechte Gestalt, die vom Kopf bis zum Schwanzende in gleichmäßig gerader Linie verläuft und dessen Haltung etwa 60 Grad betragen sollte. Diese *Platycercus*-Art wirkt gegenüber ihren Verwandten zierlich, doch ist der gesamte Körper wohlproportioniert und harmonisch. Seine Gesamtlänge beträgt 280 mm. Der Kopf ist flach gewölbt und geht fließend ohne Knick oder Buckel in die Rücken-/Schwanzlinie über. Der eingezogene Schnabel fügt sich gut in die erwähnte Kopfwölbung ein. Die Flügel werden eng anliegend getragen und schließen knapp hinter dem Bürzelgefieder, ohne zu kreuzen. Das Weibchen hat einen etwas flacheren, kleineren Kopf und einen geringfügig kleineren Oberschnabelansatz.

Schauklasse: 443/50 – 503/50

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Oberkopf, hinterer Oberkopf

Nacken

Rücken

Unterrücken

Bürzel

Oberschwanzfedern

Flügelbug

Schulterfleck

Kehle

Wangenfleck

untere Wangen

Brust, Bauch

Unterbauch

Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Flügeldecken (innere)

Flügeldecken (äußere)

Armschwingen

Handschwingen

Außenfahnen der Handschwingen

Schnabel

Füße

Krallen

Augen

Augenring

schwarz

schwarz mit hellgelben Säumen

schwarz mit breiten hellgelben Säumen

hellgelb, mit schwarzer Säumung

hellgelb, mit dunkler Säumung

dunkelblaugrün, blau auslaufend

violettblau

schwarz

hellgelb mit schwarzer Säumung

weiß

violettblau umrandet

hellgelb mit feiner schwarzer Säumung

hellgelb mit schwacher dunkler Säumung

rot

blassbläulich, heller auslaufend

schwarz

violettblau

schwarz-violettblau

schwarz

blauschwarz

hornfarben-hellgräulich

grau

anthrazit

dunkelbraun

dunkelgrau



## Gelbbauchsittich wildfarbig

(*Platycercus caledonicus*)

Große kräftige Gestalt, aufrechte Haltung, die zwischen 55 und 60 Grad betragen sollte. Gesamtlänge 370 mm. Kopf des Männchen flach gewölbt mit fließendem Übergang zur gerade verlaufenden Rücken-/Schwanzlinie, die frei von Knick oder Buckel sein soll. Der Kopf des Weibchen ist kleiner und runder, der Oberschnabel an der Basis schmaler und zierlicher als beim Männchen. Schnabel nicht vorstehend, Flügel anliegend getragen und schließen knapp hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen. Schwanzgefieder lang und breit, unterseits stufenförmig wie bei allen Plattschweifsittichen.

Schauklasse: 443/50 – 503/50

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirnband, Zügel	rot, bis unters Auge auslaufend
Oberkopf	gelb
Hinterkopf	gelb, dunkel gesäumt
Nacken	gelb, mit schwarzoliver Säumung
Rücken	anthrazit bis schwarz, dunkelgrün gesäumt
Unterrücken	schwarz, olivgrün gesäumt
Bürzel	dunkelgrün, olivgrün gesäumt
Schwanzoberseite	olivgrün, blau auslaufend
Seitliche Schwanzfedern	blau
Kehle	gelb
Wangenfleck	dunkelblau
Brust, Bauch, Unterbauch	gelb, mit feiner dunkler Säumung
Unterschwanzdecken	gelb
Schwanzunterseite	hellblau mit weißen Säumen
Schulterfleck	schwarz
Flügelbug	kobaltblau
Flügeldecken (innere)	schwarz-grünlich
Flügeldecken (äußere)	hellblau
Armschwinger	kobaltblau
Handschwinger	schwarz
Außenfahnen der Handschwinger	schwarzgräulich, hell auslaufend
Schnabel	hellgrau
Füße	grau
Krallen	schwarz
Augen	dunkelbraun
Augenring	grau

## Blauwangensittich wildfarbig

(*Platyercus adscitus adscitus*)

Schlanke kräftige Gestalt, mit einer aufrechten Haltung, die zwischen 55 und 60 Grad liegt. Kopf beim Männchen stärker, aber flacher als beim Weibchen, doch mit fortlaufender Rundung in die sich gerade hinziehende Rücken-/ Schwanzlinie übergehend, frei von Knick und Buckel. Der Schnabel ist gut eingezogen und beim Männchen kräftiger als beim Weibchen. Flügel anliegend, mit den Spitzen der Schwingen über das Bürzelgefieder hinausgehend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 310 mm.

Schauklasse: 443/50 – 503/50

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	gelb
Oberkopf	gelb
hinterer Oberkopf	gelb bis zum Nacken hin schmal auslaufend
Nacken	schwarz mit gelblichen Säumen
Rücken	schwarz mit blaugrünen Säumen
Unterrücken	gelbgrün mit bläulichem Überhauch
Bürzel	gelbgrün mit bläulichem Überhauch
Oberschwanzfedern	dunkelgrün zur Spitze in dunkelblau übergehend
Schulterfleck	schwarz
Kehle	dunkelblau mit leichter Säumung
Wangenfleck	weiß, unterer Wangenbereich kobaltblau
Brust	dunkelblau mit leichter Säumung
Bauch	dunkelblau mit leichter Säumung
Unterbauch	dunkelblau mit leichter Säumung
Unterschwanzdecken	rot
Unterschwanzfedern	hellblau weiß auslaufend
Flügelbug	kobaltblau
Flügeldecken	schwarz mit kobaltblauen Säumen
Armschwingen	kobaltblau
Handschwingen	schwarz
Außenfahnen der Handschwingen	dunkelblau
Schnabel	hornfarben grau
Füße	dunkelgrau
Krallen	anthrazit
Augen	dunkelbraun
Augenring	grau, unbefiedert

Anmerkung: Weibchen können auf Brust und Bauch heller als Männchen sein.

## Strohsittich wildfarbig

(*Platycercus flaveolus*)

Kräftige Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 66 Grad. Gesamtlänge 350 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 443/50 – 503/50

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

orangerot bis unterm Auge auslaufend

Oberkopf

hellgelb (stroh)

hinterer Oberkopf

hellgelb mit feiner schwarzer Säumung

Nacken, Oberrücken, Unterrücken

schwarz mit breiter hellgelber

Säumung

Bürzel

hellgelb

Oberschwanzfedern

blau mit grünlichem Anflug

Schulterfleck

schwarz

Kehle

hellgelb (stroh)

Wangenfleck

dunkelblau

Brust, Bauch, Unterbauch, Unterschwanzdecken

hellgelb mit dunkler Säumung

Schwanzunterseite

blau mit weißer Spitze

Flügelbug

kobaltblau

Flügeldecken (innere)

schwarz mit hellgelber Säumung

Flügeldecken (äußere)

kobaltblau nach außen hin blau

auslaufend

Armschwingen

dunkelblau

Armdecken

blau

Handschwingen

anthrazit

Außenfahnen der Handschwingen

kobaltblau, hell auslaufend

Schnabel

hellgrau

Füße

grau

Krallen

anthrazit

Augen

dunkelbraun

Augenring (unbefiedert)

dunkelgrau

## Adelaidesittich wildfarbig

(*Platycercus adelaide*)

Kräftige Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 350 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 443/50 – 503/50

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Stirn

Oberkopf

hinterer Oberkopf und Kopfseiten

Nacken

#### Oberrücken

Unterrücken

#### Bürzel

Oberschwanzfedern

#### Schulterfleck

Kehle

#### Wangenfleck

Brust, Bauch, Unterbauch und Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Flügelbug

Flügeldecken (innere)

Flügeldecken (äußere)

#### Armschwinger

Armdecken

#### Handschwinger

Außenfahnen der Handschwinger

#### Schnabel

Füße

#### Krallen

Augen

Augenring, unbefiedert

#### rot

rot ins orangegelb auslaufend

#### orangegelb

orangegelb mit feiner schwarzer  
Säumung

#### schwarz, orangegelb gesäumt

schwarz, leichte blaue Säume

orangerot auslaufend

#### orangerot

dunkelblau bis violett leicht

dunkelgrün durchsetzt

#### schwarz

orangerot

#### dunkelblau

gleichmäßig orangerot

hellblau weiß auslaufend

violett

olivgelb bis schwarz mit orangeroten

#### Säumen

dunkelblau mit hellblauvioletten

Säumen

#### dunkelblau

hellblau mit violettem Überhauch

#### schwarz

dunkelblau

#### hellgrau

grau

#### anthrazit

dunkelbraun

dunkelgrau

Anmerkung: Farbtönung Rückenpartie wie Brustpartie

# Nymphensittich wildfarbig

(*Nymphicus hollandicus*)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 444 – 504

Käfigtyp: 1

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Wange und Kehle

zitronengelb

Zügel

gräulich

Haubenfedern

zitronengelb, grau auslaufend

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie

orangerot

Augenrand, 15 mm Durchmesser

Kopffarbe zum Nacken hin

gelb-weißlich auslaufend

Hinterkopf, Oberrücken, Flügel

dunkelgrau

Handschnäbel

silbergrau, in schwarz übergehend mit

heller Säumung

Flügelspiegel

weiß

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch

grau, heller als die Rückenpartie

lange Schwanzfedern Oberseite

silbergrau

lange Schwanzfedern Unterseite, Außenfahnen seitliches

schwarz

Schwanzgefieder, gesamte Schwanzunterseite

Augen

schwarzbraun

Füße und Ständer

grau

Krallen

dunkelgrau

Schnabel, Nasenhaut

grau

# Nymphensittich wildfarbig

(*Nymphicus hollandicus*)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 444 – 504

Käfigtyp: 1

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Weibchen

Gesicht	grau, leicht gelber Überhauch
Haubenfedern	grau
Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie	orangerot, matter als beim Männchen
Augenrand, 15 mm Durchmesser	
Bereich um den Schnabel und Stirnfleck	gelblich grau
Nacken, Oberrücken, Flügeldecken,	gleichmäßiges dunkelgrau
Schwingen und Hinterkopf	
Unterrücken, Bürzel, Steiß, Oberschwanzdecken,	grau, mit leichter Querbänderung
Unterschwanzdecken	
Handschwingen	grau, ins dunkelgraue übergehend mit heller Säumung
Flügelspiegel	weiß
Brust	grau, heller als Rücken
Bauch	grau, heller als Brust mit leichter blaßgelber Säumung
lange Schwanzfedern Oberseite	hellgrau, leicht weißlich marmoriert
lange Schwanzfedern Unterseite	dunkelgrau
Schwanzgefieder Ober- und Unterseite	grau, gelb marmoriert
äußerste Schwanzfedern links und rechts	gelb mit grauer Marmorierung
Augen	schwarzbraun
Füße und Ständer	grau
Krallen	dunkelgrau
Schnabel und Nasenhaut	grau

# Singsittich wildfarbig

(*Psephotus haematonotus*)

Gedrungene, langgestreckte Gestalt mit einer kräftig ausgebildeten Brust, Gesamtlänge 270 mm, Haltung ca. 65 Grad, Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 445/1 – 505/1

Käfigtyp: 1

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Zügel

grün, blau schimmernd

Kopf, Nacken, Oberschwanzdecken

grasgrün

Rücken, obere Flügeldecken

dunkelgraugrün

Bürzel

rot

Kinn

gelbgrün, blau schimmernd

Kehle

grünblau

Brust

grüngelb

Bauch, Steiß, Flügelranddecken

gelb

Flügelbug

dunkelblau

Armschwinger, kleine Flügeldeckfedern, Flanken

graugrün

Handschwinger, Schnabel, Krallen

anthrazitfarbig

Oberschwanzfedern

olivgrün

Schwanzunterseite

grau

Nasenhaut, Augen

braun

Ständer, Zehen

graubraun

### Weibchen

Stirn, Kopf, Nacken, Rücken, Zügel, Brust,

olivgrün

Flügel, kleine Flügeldecken

Bürzel, Oberschwanzfedern, Flanken

grasgrün

Bauch, Steiß

grüngelboliv

Flügelbug, Flügelranddecken

blaugrün

Unterschwanzfedern, Schnabel

grau

Armschwinger

olivgrün mit grauen Säumen

Handschwinger, Krallen

anthrazitfarbig

Augen, Nasenhaut

braun

Ständer, Zehen

graubraun

# Vielfarbensittich wildfarbig

(*Psephotus varius*)

Schlanke, langgestreckte Gestalt, Gesamtlänge 300 mm, Haltung ca. 65 Grad, Flügel anliegend, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 445/2 – 505/2

Käfigtyp: 1

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirnband, kleine Flügeldecken

gelb - gelborange, keinesfalls mit roten

Federn

Kopf, Wangen, Zügel, Kehle, Armschwingen

grün

Rücken

grün mit feinen dunklen Säumen

Brust

grün mit dunklen Säumen

Bürzel, Unterrücken

hellgrün mit deutlichem, ca. 10 mm

breitem roten Band

kleine Flügeldecken, Flanken

hellgrün

Fleck am Hinterkopf

rostbraun

Bauch, Schenkel (Hosen)

rot, deutlich abgegrenzt

Steiß

gelb

Flügelbug

türkisblau

Flügeldecken

dunkelgrün

Handschwingen

blau mit weißen Säumen

Oberschwanzfedern

dunkelblau mit hellblauen

Außenfahnen

Unterschwanzfedern

hellblau, zur Spitze hin weiß

Nasenhaut

fleischfarben

Oberschnabel

hellgrau mit schwarzer Spitze

Unterschnabel

dunkelgrau

Augen

dunkelbraun

Ständer, Zehen

hellgraubraun

Krallen

anthrazitfarbig

Anmerkung: Alle grünen Gefiederteile weisen einen schillernden Glanz auf



## Vielfarbensittich wildfarbig

(*Psephotus varius*)

Schlanke, langgestreckte Gestalt, Gesamtlänge 300 mm, Haltung ca. 65 Grad, Flügel anliegend, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 445/2 – 505/2

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

Stirnband, Steiß

Kopf, Nacken, Kehle, Brust

Fleck am Hinterkopf

Rücken, Flügeldecken

Bürzel, Unterrücken

Bauch

Flügelbug

Flügelranddecken

Flügelspiegel

Flügeldecken (als Streifen)

Handschwinge

Oberschwanzfedern

Unterschwanzfedern

Nasenhaut

Oberschnabel

Unterschnabel

Krallen

grüngelb

graugrün

rostbraun

olivgrün

hellgrün, mit deutlichem roten Band

grüngelb mit grauen Säumen

hellblau

dunkelblau

hellgrün

dunkelrot

dunkelblau mit weißen Säumen

dunkelblau mit hellblauen

Außenfahnen

hellblau, zur Spitze hin grau

fleischfarben

grau mit dunkler Spitze

graubraun

anthrazitfarbig

## Rotsteisittich wildfarbig

(*Psephotus haematogaster haematorrhous*)

Langgestreckte Gestalt mit breiter, gleichmäßig gewölbter Brustpartie, aufrechte Haltung, ca. 70 Grad, Flügel anliegend, Schnabel nicht vorstehend, Gesamtlänge 330 mm.

Schauklasse: 445/3 – 505/3

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirn, Zügel, Wangen

Ohrgegend

Oberkopf, Nacken, Rücken, Flügeldecken

Kinn, Kehle, Brust

Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

Steiß / Unterschwanzdecken

Bauch

Flügelbug

Schwanzgefieder sichtbarer Teil

Armschwinger

Handschwinger

Außenfahnen der Handschwinger

Schnabel

Füße

Krallen

Augen

violettblau

hellbeige

olivbraun

olivbraun mit gelblich brauner  
Stirnzeichnung

olivbraun

leuchtend rot

gelb mit keilförmig rotem Amboß

intensiv trkisfarbig

grünblau mit grauweiß endend

kastanienbraun, am Ende blau  
auslaufend

schwarz

graublau

hornfarbig, oberhalb bläulich

schimmernd

grau

schwarz

braun

#### **Weibchen**

Gesichtsmaske

Flügelbug

Bauchfarbe

Steiß / Unterschwanzdecken

kleiner als beim Männchen

blau

matter als beim Männchen

nicht so intensiv und  
gleichmäßig wie beim Männchen

# Gelbsteißsittich wildfarbig

*(Psephotus haematogaster)*

Langgestreckte Gestalt mit breiter, gleichmäßig gewölbter Brustpartie, aufrechte Haltung, ca. 70 Grad, Flügel anliegend, Schnabel nicht vorstehend, Gesamtlänge 330 mm.

Schauklasse: 445/4 – 505/4

Käfigtyp: 1

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Zügel, Wangen

violettblau

Ohrgegend

hellbeige

Oberkopf, Nacken, Rücken, Flügeldecken

olivbraun

Kinn, Kehle, Brust

olivbraun mit gelblich brauner

Stirnzeichnung

Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

olivbraun

Steiß / Unterschwanzdecken

intensiv gelb

Bauch

gelb mit keilförmig rotem Amboß

Flügelbug

blau

Schwanzgefieder sichtbarer Teil

grünblau mit grauweiß endend

Armschwingen

gelboliv bis messinggelb

Handschwingen

schwarz

Außenfahnen der Handschwingen

graublau

Schnabel

hornfarbig, oberhalb bläulich

schimmernd

Füße

grau

Krallen

schwarz

Augen

braun

### Weibchen

Gesichtsmaske

kleiner als beim Männchen

Flügelbug

blau

Bauchfarbe

matter als beim Männchen

Steiß / Unterschwanzdecken

nicht so intensiv und

gleichmäßig wie beim Männchen

## Hoodedsittich wildfarbig

(*Psephotus chrysopterygius dissimilis*)

Schlanke, langgestreckte Gestalt, Brust leicht gewölbt, Haltung ca. 65 Grad, Gesamtlänge 280 mm, davon 150 mm für die Schwanzfedern, Flügel anliegend, Schnabel leicht vorstehend.

Schauklasse: 445/5 – 505/5

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Zügel, Scheitel vom Oberschnabel unterhalb der Augen in gerader Linie zum Hinterkopf bis zum Nacken	schwarz
Schmaler Streif seitlich um den Unterschnabel	schwarz
Wangen, Kehle	türkisblau
Brust, Bauch, Schenkel, Hinterrücken, Bürzel	türkisblau
Schulter, Flügel- und Armdecken	gelb
Rücken, Schulterfedern, Flügelbug, Flügelrand	grau mit leichten säumen
Handdecken, Armschwingen	Anthrazit
Handschwingen	schwarz, gräulich gesäumt
Flügelunterseite	dunkelgrau, schwarz
Oberschwanzdecken	grünblau, weiß gesäumt, Spitze schwarz
Schwanzoberseite	Olivgrün ab der Mitte blauschwarz zur Spitze hin schwarz
Schwanzunterseite	schwarz, hellblau übergehend in grau mit feinen weißen Saum
Steiß	rot mit gelben Säumen
Schnabel, Nasenhaut	silbergrau, grau
Schnabelspitze	grau
Augen	dunkelbraun
Schmaler nackter Augenring	grau
Ständer, Zehen	hellgrau
Krallen	schwarz

## Hoodedsittich wildfarbig

(*Psephotus chrysopterygius dissimilis*)

Schlanke, langgestreckte Gestalt, Brust leicht gewölbt, Haltung ca. 65 Grad, Gesamtlänge 280 mm, davon 150 mm für die Schwanzfedern, Flügel anliegend, Schnabel leicht vorstehend.

Schauklasse: 445/5 – 505/5

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Weibchen**

Stirn, Zügel, Scheitel

Unterschnabel, Kinn schmaler Streif

Wangen, Ohrdecken, Kehle

Brust

Bauch, Schenkel, Hinterrücken, Bürzel

Schulter, Flügel- und Armdecken

Hinterkopf, Rücken, Schulterfedern, Flügelbug, Flügelrand

Handdecken, Armschwingen

Handschwingen

Flügelunterseite

Oberschwanzdecken

Schwanzoberseite

Schwanzunterseite

Steiß

Schnabel, Nasenhaut

Augen

Schmaler nackter Augenring

Ständer, Zehen

Krallen

graugrün leicht hellblau

schwarz

hellblaugrau

grün hellblau

pastelltürkis

grün mit hellgelben Säumen

grün

grau bis dunkelgrau

dunkelgrau hellgrau gesäumt

hellgrau mit weißlichem Streif

grünblau, weiß gesäumt,

Spitze schwarz

Olivgrün ab der Mitte blauschwarz zur

Spitze hin schwarz

hellgraublau, in der Mitte dunkelgrau

mit weißen Säumen zur Spitze hin

weiß

orange mit gelben Säumen

silbergrau, grau

dunkelbraun

grau

hellgrau

schwarz

## Springsittich wildfarbig

(*Cyanoramphus auriceps*)

Gedrungene, untersetzte Gestalt mit einem abgestuften Unterschwanzgefieder, kräftig gewölbte Brust, Gesamtlänge 230 mm, Haltung ca. 60 Grad, relativ lange Ständer, Flügel anliegend ohne zu kreuzen, Schnabel leicht vorstehend, sehr lebhaft. Das Weibchen ist zierlicher.

Schauklassen: 446/1 – 506/1

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband, Zügel, Fleck an den Flanken	rot
Kopfplatte	gelb
Fleck hinter dem Auge	kann blassgelb sein
Hinterkopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Oberschwanzdecken, Oberschwanzfedern	dunkelgrün
Wangen, Brust, Bauch	grüngelb
Flügelbug	dunkelblau
Außenfahnen der Handschwinger	blau mit grauen Säumen
Innenfahnen der Handschwinger, Unterschwanzfedern	dunkelgrau
Schwanzende	blauer Anflug
Oberschnabel	bleigrau mit schwarzer Spitze
Unterschnabel, Krallen	schwarz
Nasenhaut, Ständer, Zehen	graubraun
Augen	orangerot

#### Weibchen

Stirnband, Zügel (schmäler als beim Hahn)	rot
Fleck an der Flanke	gelb
Kopfplatte	blassgelb
Fleck hinter dem Auge (schwach angedeutet)	dunkelgrün
Hinterkopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Oberschwanzdecken, Oberschwanzfedern	
Wangen, Brust, Bauch	grüngelb
Flügelbug	dunkelblau
Außenfahnen der Handschwinger	blau mit grauen Säumen
Innenfahnen der Handschwinger, Unterschwanzfedern	dunkelgrau
Schwanzende	blauer Anflug
Oberschnabel	bleigrau mit schwarzer Spitze
Unterschnabel, Krallen	schwarz
Nasenhaut, Ständer, Zehen	graubraun
Augen	orangerot

Anmerkung: Weibchen deutlich kleiner und zierlicher als das Männchen.

## Ziegensittich wildfarbig

(Cyanoramphus novaezelandiae)

Bei gedrungener Gestalt verläuft die Rückenlinie bis zum Schwanzende mit leichter Wölbung, Gesamtlänge 250 mm, kräftig ausgebildete, gewölbte Brust, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend ohne zu kreuzen, Kopfform beim Hahn kräftiger und flacher, bei der Henne runder und zierlicher.

Schauklasse: 446/2 – 506/2

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband, Oberkopf, Zügel, ovaler Fleck hinter dem Auge, Flankenfleck	dunkelrot
Hinterkopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Oberschwanzfedern, Flügelbug, Flügel	dunkelgrün
Kinn, Kehle, Brust, Bauch	grün
Handschnäbel	dunkelgrün mit dunkelblauen Außenfahnen
Unterschwanzfedern	dunkelgrün mit grünem Überhauch
Flügelranddecken	dunkelblau
Schnabel	bleigrau, zur Spitze hin schwarz
Nasenhaut, Ständer, Zehen	grün
Augen	schwarz
Iris	rot
Krallen	anthrazitfarbig

#### Weibchen

Stirnband, Oberkopf, Zügel, ovaler Fleck hinter dem Auge (alles kleiner als beim Männchen)	dunkelrot
Augen	schwarz
Iris	rot

Anmerkung: Weibchen deutlich kleiner und zierlicher als das Männchen.

## Halsbandsittich wildfarbig asiatischer

(*Psittacula krameri manillensis*)

Sehr aufrechte, schlanke Gestalt mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Großer, kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer, spitz zulaufender Schwanz mit verlängertem mehrstufig aufgebauten mittlerem Federpaar. Die beiden stark verlängerten mittleren Schwanzfedern enden spatelförmig. Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 430 mm.

Schauklasse: 447/1 – 507/1

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Scheitel

Zügel

Hinterkopf, Nacken

Halsband

Nackenband

Kinn, Kehle

Brust, Bauch

Rücken

Bürzel

Unterrücken, Unterflügeldecken

mittlere Flügeldecken

Oberschwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

Handschwingen, Flügeldecken

Armschwingen

Flügelbug

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

Augenring

grün, mit gelblichem Überhauch  
schwarz

grün, mit blauem Überhauch

schwarz, zum Nacken hin

schmäler werdend

rosa, verläuft hinter dem Halsband

in Höhe der Wangenuntergrenze

spitz aus

schwarz

grün, mit gelbem Überhauch,  
heller als Rücken

grün

grün

grün

gelblich grün

blau mit grün-gelber Spitze

obere Seite grün, untere Seite gelb

gelb

grün

grün

gelblich grün

rot, mit schwarzer Spitze

an der Basis schwarz, zur Spitze hin

rot

grau

dunkelbraun

schwarz

grau-weiß

orange

#### Weibchen

Zügel

Halsband

Nackenband

Kehle

grün (schwarze Zeichnung nicht  
vorhanden)

fehlt

smaragdgrün angedeutet

grün (schwarze Zeichnung nicht  
vorhanden)

alle Farben insgesamt etwas matter

Anmerkung: Die mittleren Schwanzfedern sind etwas kürzer.



## Pflaumenkopfsittich wildfarbig

(*Psittacula cyanocephala cyanocephala*)

Bei schlanker Gestalt ist die Haltung aufrecht, zwischen 55 und 60 Grad. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Langer spitz zulaufender Schwanz, mit verlängertem mehrstufig aufgebautem mittleren Federpaar. Die beiden mittleren Schwanzfedern sind stark verlängert und enden abgerundet. Flügel anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 340 mm.

Schauklasse: 447/2 – 507/2

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Oberkopf

Kinn, Kehle

Nackenband

Hinterkopf, Wangen

Brust, Bauch

Unterrücken, Unterflügeldecken

mittlere Flügeldecken

Handschwingen, Flügeldecken

Armschwingen

Bürzel

mittlere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

Oberschnabel

Unterschnabel

Ständer

Zehen

Krallen

Augen

Iris

rot mit blauem Überhauch

schwarz

schwarz (zum Nacken schmaler werdend)

violettblau

leuchtend gelbgrün

grünblau

grün mit rotbraunem Schulterfleck

grüngelb

gelbgrün

blaugrün

lang und schmal, dunkelblau mit breiten weißen Spitzen

gelbgrün mit gelber Spitze

gelb

orange gelb

braunschwarz

hellgrau

fleischfarbig

hornfarbig

schwarz

gelbweiß

#### Weibchen

Stirn, Oberkopf, hinterer Oberkopf

Wangen-, Nackenband

mittlere Flügeldecken

Oberschnabel

Unterschnabel

matt blaugrau

ohne schwarzes Wangen- und Nackenband, stattdessen mit breitem mattgelbem Saum

grün, ohne rotbraunen Schulterfleck

hellgelb

braun-grau

alle anderen Farben jedoch etwas matter und nicht so leuchtend

# Halsbandsittich wildfarbig afrikanischer

(*Psittacula krameri krameri*)

Sehr aufrechte, schlanke elegante Gestalt mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Großer, kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer, spitz zulaufender Schwanz mit verlängertem mehrstufig aufgebautem mittlerem Federpaar. Die beiden stark verlängerten mittleren Schwanzfedern enden spatelförmig. Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 400 mm.

Schauklasse: 447/3 – 507/3

Käfigtyp: 2

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Zügel

Stirn, Scheitel

Hinterkopf, Nacken

Kinn, Kehle

Nackenband

Brust, Bauch

Rücken

Unterrücken, Unterflügeldecken

mittlere Flügeldecken

mittlere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

Handschnäbel, Flügeldecken

Armschnäbel

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

Augenring

schwarz

grün, gelb überhaucht

blau-grau

schwarz

schwarz, läuft im Nacken rosa aus

grün, mit gelbem Überhauch

grün, mit gelbem Überhauch

grün, mit gelbem Überhauch

grün, mit gelbem Überhauch

blau, mit grün gelber Spitze

grün

oliv

gelblich grün

gelblich grün

rot, mit schwarzer Spitze

schwärzlich rot zur Spitze hin rot

grau

hornfarbig

schwarz

gelb-weiß

orange

### Weibchen

Zügel

Halsband

Nackenband

Kehle

grün (schwarze Zeichnung nicht vorhanden)

fehlt

smaragdgrün angedeutet

grün (schwarze Zeichnung nicht vorhanden)

alle Farben insgesamt etwas matter

## Rosenbrustbartsittich wildfarbig

(*Psittacula alexandri fasciata*)

Sehr aufrechte schlanke Gestalt, mit stark gewölbter Stirn, großer kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Lang spitz zulaufender Schwanz, mit mehrstufig aufgebautem mittleren Federpaar. Die beiden mittleren Schwanzfedern sind stark verlängert, enden spatelförmig abgerundet. Die Flügel sind eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 330 mm.

Schauklasse: 447/4 – 507/4

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Scheitel, Hinterkopf

Zügel

Augenbereich

Nacken

Kehle, Wangen

Hals, Brust, Oberbauch

Unterbauch, Unterschwanzdecken

Unterflügeldecken

mittlere Flügeldecken

mittlere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

Handschwingen, Flügeldecken

Armschwingen

Flügelrand

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

grau mit blauem Überhauch

schwarz

grünlicher Anflug

grün

schwarz

rosa, mit leicht lila Anflug

grün mit blauem Anflug

grün

grün mit gelben Überhauch

oberseits blau mit grüngelber

Spitze, Unterseite oliv-gelb

blaugrün

olivgelb

grün

grün

mittlerer Flügelrand leicht cremefarbig

rot, zur Spitze gelb auslaufend

schwarz

grau

braun

schwarz

blassgelb

#### Weibchen

Oberschnabel

Unterschnabel

Brust, Oberbauch

schwarz

schwarz

rosa

alle anderen Farben jedoch etwas matter und nicht so leuchtend.

## Chinasittich wildfarbig

(*Psittacula derbiana*)

Große kräftige und kompakte Gestalt, mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Großer, kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer spitz zulaufender Schwanz, mit verlängertem mehrstufig aufgebauten mittleren Federpaar. Die beiden mittleren Schwanzfedern sind stark verlängert und enden spatelförmig abgerundet. Die Flügel sind eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 500 mm.

Schauklasse: 447/5 – 507/5

Käfigtyp: 3 / Voliere

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Kopf

Scheitel

Hinterkopf

Stirnband, Zügel

Kinn, Kehle

Brust, Bauch

Nacken

mittlere Flügeldecken

Rücken

mittlere Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

Handschwinger, Flügeldecken

Armschwinger

Flügelrand

Flügelbug

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

blau

blau

violettblau

schwarz

schwarz (breite schwarze Binde)

grau, mit lila-blauem Überhauch

grün

dunkelgrün, mit gelblich olivem Fleck

dunkelgrün

blau mit grünen Spitzen

matt gelbgrün

obere Seite grün, blau gesäumt,

untere Seite gelb

dunkelgrün

grün

mittlerer Flügelrand leicht cremefarbig

grün

rot mit gelblicher Spitze

schwarz

grau

schwarz

schwarz

hellgelb

#### Weibchen

Vorderscheitel

Brust, Bauch

Ohrdecken

Ober-/Unterschnabel

graublau

wie Männchen, jedoch heller

grau, hinter den Ohrdecken

ein hellbraunes Band

schwarz

alle anderen Farben jedoch etwas

matter und nicht so leuchtend

## Alexandersittich wildfarbig

(*Psittacula eupatria*)

Große, kräftige, kompakte Gestalt mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer, spitz zulaufender Schwanz mit verlängertem mehrstufig aufgebauten mittleren Federpaar. Die beiden stark verlängerten mittleren Schwanzfedern enden spatelförmig. Gesamtlänge 580 mm.

447/6 – 507/6

Käfigtyp: 3 / Voliere

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Zügel

Stirn, Scheitel

Hinterkopf, Nacken

Kinn, Kehle

Halsband

Nackenband

Brust, Bauch

Rücken

Unterrücken, Unterflügeldecken

mittlere, kleine Flügeldecken

Schulterfleck

mittlere, Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

Handschnäbel

Flügeldecken

Flügelbug

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

schwarz

grün

grau, mit blauem Überhauch

schwarz

schwarz, zum Nacken hin

schmäler werdend

rosa, verläuft hinter dem Halsband

in der Höhe der Wangenuntergrenze

spitz aus

grün, mit gelbem Überhauch,

heller als Rücken

grün

gelblich grün

grün

dunkel weinrot

blau-grün, mit grüner Basis

und gelber Spitze

gelb-grün

obere Seite grün, untere Seite gelb

grün

dunkelgrün

grün

rot, mit gelblicher Spitze

rot, heller als Oberschnabel

grau

anthrazitfarbig

schwarz

gelb-weiß

#### Weibchen

Zügel

Nackenband

grün (schwarze Zeichnung nicht vorhanden)

nicht vorhanden

alle Farben insgesamt etwas matter

weinroter Schulterfleck auch

beim Weibchen vorhanden

Anmerkung: Die mittleren Schwanzfedern sind etwas kürzer.

# Taubensittich

(*Psittacula columboides*)

Sehr aufrechte schlanke Gestalt, mit stark gewölbter Stirn. Langer spitz zulaufender Schwanz, mit verlängertem mehrstufig aufgebauten mittleren Federpaar. Die beiden mittleren Schwanzfedern sind stark verlängert und enden spatelförmig abgerundet. Die Flügel sind eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 380 mm.

Schauklasse: 447/7 – 507/7

Käfigtyp: 2

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Scheitel	grau mit leichtem rosa Überhauch
Zügel (Augenbereich)	grün mit blauem Überhauch
Hinterkopf	aschgrau mit leichtem rosa Überhauch
Kinn	schwarz
Halsband, oberes	schwarz
Halsband, unteres	leuchtendes türkis
Hinterhals, Vorderrücken	aschgrau
Brust	grau mit leichtem rosa Überhauch
Bauch	grün mit gelbem Überhauch
Bürzel	blau, grün überhaucht
Unterrücken	blaugrün
Unterflügeldecken	gelbgrün mit leicht bläulichem Anflug
mittlere Flügeldecken	dunkelgrün mit schmalen gelben Säumen
mittlere Schwanzfedern	blau mit gelben Spitzen
seitliche Schwanzfedern	grün mit gelber Innenfahne und Spitze
untere Schwanzfedern	gelb
Handschwinger	blau
große Flügeldecken, Armschwinger	dunkelgrün mit schmalen hellgrünen Säumen
Oberschnabel	rot, zur Spitze hin hell hornfarbig
Unterschnabel	schwarz
Zehen, Ständer	grau
Krallen	dunkelbraun
Augen	schwarz
Iris	gelb

### Weibchen

Zügel (Augenbereich)	schwach grün
Oberkopf	aschgrau
Halsband	schwarz, breiter als beim Männchen
Ober-/Unterschnabel	schwarz
	Alle anderen Farben jedoch etwas matter und nicht so leuchtend.

Anmerkung: Die mittleren Schwanzfedern sind etwas kürzer.

## Schwarzkopfedelsittich wildfarbig

(*Psittacula h. himalayana*)

Sehr aufrechte schlanke Gestalt, mit stark gewölbter Stirn. Großer kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer spitz zu laufender Schwanz, mit mehrstufig aufgebauten ca. 16 mm breiten mittleren Federpaar. Die beiden mittleren Schwanzfedern sind stark verlängert, enden Spatel förmig ab gerundet. Die Flügel sind eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 400 mm.

Schauklasse: 447/8 – 507/8

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Scheitel, Zügel

Hinterkopf, Nacken

Kinn, Kehle

Halsband

Wangen, Nackenband

schiefergrau

hell, blaugrün

schwarz

schwarz

schwarzer Wangenstreifen und schmales, schwarzes Nackenband,

an das sich an das sich ein blau grünes Band anschließt.

grün

grün

grün, mit kleinem, rotbraunen Schulterfleck

lang und schmal, an der Wurzel grün, in der Mitte bläulich mit gelber Spitze

grün mit gelber Innenfahne und Spitze

gelb

grün

grün

mittlerer Flügelrand leicht creme farbig

rot mit gelber Spitze

gelblich

grünlich grau

hellbraun hornfarbig

dunkel

gelb

Brust, Bauch

Unterrücken, Unterflügeldecken

Mittlere Flügeldecken

Mittlere Schwanzfedern

Seitliche Schwanzfedern

Untere Schwanzfedern

Handschwingen, Flügeldecken

Armschwingen

Flügelrand

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

#### Weibchen

Oberkopf, Wangen, Stirn

Oberschnabel

Mittlere Flügeldecken

matt, schiefer grau

blaßrot mit gelben Spitzen

grün, ohne aber auch mit braun

rotem Schulterfleck

Die sonstige farbige Gesamtkonzeption entspricht den Männchen. Die Farben sind jedoch etwas matter und nicht so leuchtend. Die mittleren Schwanzfedern sind etwas kürzer.

# Schwarzkopfedelsittich wildfarbig

(*Psittacula h. finschii*)

Sehr aufrechte schlanke Gestalt, mit stark gewölbter Stirn. Großer kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer spitz zu laufender Schwanz, mit mehrstufig aufgebauten ca. 8 mm breiten mittleren Federpaar. Die beiden mittleren Schwanzfedern sind stark verlängert, enden Spatel förmig ab gerundet. Die Flügel sind eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 360 mm.

Schauklasse: 447/50 – 507/50

Käfigtyp: 2

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Scheitel, Zügel

schiefergrau mit wenig bläulichen

Einstich

Hinterkopf, Nacken

hellgrün

Kinn, Kehle

schwarz

Halsband

schwarz

Wangen, Nackenband

schwarzer Wangenstreifen und schmales, schwarzes Nackenband,

an das sich an das sich ein blau grünes Band anschließt.

Brust, Bauch

gelblich grün

Unterrücken, Unterflügeldecken

dunkel, bläulich grün

Mittlere Flügeldecken

grün, mit kleinem, rotbraunen

Schulterfleck

Mittlere Schwanzfedern

lang und schmal, an der Wurzel grün,

in der Mitte violettblau mit gelblich

weißer Spitze

Seitliche Schwanzfedern

grün mit gelber Innenfahne und Spitze

Untere Schwanzfedern

gelb

Handschwingen, Flügeldecken

grün

Armschwingen

grün

Oberschnabel

rot mit gelber Spitze

Unterschnabel

gelblich

Zehen, Ständer

grünlich grau

Krallen

hellbraun

Augen

dunkel

Iris

gelb

### Weibchen

Oberkopf, Wangen, Stirn

matt, schiefer grau, im Nacken leicht

Türkisfarbig

Oberschnabel

blaßrot mit gelben Spitzen

Mittlere Flügeldecken

grün, ohne aber auch mit braun

rotem Schulterfleck

Die sonstige farbige Gesamtkonzeption entspricht den Männchen. Die Farben sind jedoch etwas matter und nicht so leuchtend. Die mittleren Schwanzfedern sind etwas kürzer.



# Agapornis nigrigenis wildfarbig

(*Agapornis nigrigenis*)

Elegante Gestalt, aufrechte Haltung, ca. 60 Grad, Gesamtlänge 140 mm. Zierlicher Kopf mit eingezogenem Schnabel. Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 448/3 – 508/3

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf

braun, rötlich schimmernd

schmales Stirnband, direkt über dem Schnabelansatz

schwarz

Kinn, Kehle, Wangen

schwarz, zur Ohrgegend allmählich in  
schwarzbraun übergehend

Kehlfleck

intensiv orange

hinterer Oberkopf, Nacken

olivgrün

Rücken, Flügeldecken

dunkelgrün

Handschwingen

schwarzbraun

Außenfahnen der Handschwingen

dunkelgrün, gelblich gesäumt

äußerer Rand des Flügelbugs

gelb

Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

hellgrün

seitliche Brust- und Bauchfedern

hellgrün

Unterschwanzdecken

hellgrün

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

grün, hellgrün auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: orangefarbig

Schnabel

Mitte: schwarz, hellgrün auslaufend

intensiv rot (Schnabelansatz

hornfarbig)

Augen

dunkelbraune Pupille, hellbraune Iris

Augenring

weiß, unbefiedert

Füße

hellgrau

Krallen

hellbraun

# Agapornis lilianae wildfarbig

(*Agapornis lilianae*)

Elegante zierliche Gestalt, aufrechte Haltung, ca. 70 Grad, Gesamtlänge 140 mm. Zierlicher Kopf mit eingezogenem Schnabel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 448/4 – 508/4

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	intensiv orangerot
Kinn, Wangen	intensiv orangerot
Kehle, Latz	orangerot
hinterer Oberkopf, Nacken, Halsseiten	helles olivgrün
Rücken, Flügeldecken	grün
Handschwingen	schwarzbraun
Außenfahnen der Handschwingen	dunkelgrün, gelblich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs	gelb
Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	hellgrün
seitliche Brust- und Bauchfedern	hellgrün
Unterschwanzdecken	hellgrün
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	grün, hellgrün auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: orangefarbig Mitte: schwarz, hellgrün auslaufend
Schnabel	intensiv rot (Schnabelansatz hornfarbig)
Augen	dunkelbraun, heller Irisring
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	hellgrau
Krallen	hellbraun

# Agapornis canus wildfarbig

(*Agapornis canus canus*)

Vollbrüstige, kräftige Gestalt mit eleganter Haltung. Gesamtlänge 140 mm. Haltung ca. 60 Grad. Schnabel nicht vorstehend. Flügel anliegend, schließend hinter dem Bürzel.

Schauklasse: 448/6 – 508/6

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Kopf, Hals, Brust, Nacken	hellgrau-blaugrau
Rücken, Flügel	dunkelgrün
Bürzel, Oberschwanzfedern	grün
Bauch, Unterschwanzfedern	hellgrün
Handschwinge	dunkelgrün, schwarz gesäumt
Flügelrand (Daumenfittich)	weiß
Schwanzfedern	grün mit schwarzem Band vor dem Schwanzende
Schnabel	hellhornfarbig
Augen	dunkelbraun
Füße	hellhornfarbig
Krallen	graubraun

### Weibchen

Rücken, Flügel, Kopf	dunkelgrün
Gesicht	graugrün
Brust, Bauch	hellgrün
Bürzel	grün

# Agapornis fischeri wildfarbig

(Agapornis fischeri)

Kräftiger Körperbau in Tropfenform, aufrechte Haltung ca. 60 Grad, Gesamtlänge 150 mm. Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel eingezogen, nicht vorstehend, Rückenlinie gradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 448/1 – 508/1

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	intensiv orangerot
Kinn, Kehle, Wangen	intensiv orangerot
Maske	intensiv orangerot
Übergang Maske / Brust	gleichmäßig orangegelb auslaufend
hinterer Oberkopf, Nacken	bräunlich, olivgelblich auslaufend
Oberrücken, Flügeldecken	grün
Handschwingen	schwarzbraun
Außenfahnen der Handschwingen	grün, gelblich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	gelb
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	stahlblau, violett überhaucht
Bauch, Unterschwanzdecken	grün, heller als der Rücken
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	grün, hellblau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: hellorange Mitte: schwarz, hellblau auslaufend
Nasenhaut	unbefiedert, schmal, weiß
Schnabel	gleichmäßig rot
Augen	dunkelbraun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

# Agapornis personatus wildfarbig

(*Agapornis personatus*)

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca. 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie gradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 448/2 – 508/2

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	schwarz
Kinn, Kehle, Wangen	schwarz
Brust	intensiv gelb
hinterer Oberkopf	schwarz
Nackenband (15 mm breit)	intensiv gelb
Oberrücken, Flügeldecken	grün
Handschwinger	grauschwarz
Außenfahnen der Handschwinger	dunkelgrün, gelblich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs	gelb
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	olivgrün, violett überhaucht
Bauch, Unterschwanzdecken	grün (heller als Rücken)
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	dunkelgrün, hellgrün auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: blass rot Mitte: schwarz, gelb auslaufend
Schnabel	korallenrot (Schnabelansatz u. Spitze rot)
Augen	braun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	blaugrau
Krallen	dunkelbraun

# Agapornis taranta wildfarbig

(*Agapornis taranta*)

Kräftige Gestalt bei schlanker, aufrechter Körperhaltung von ca. 65 Grad. Gesamtlänge 170 mm, Kopf leicht gewölbt. Rückenlinie geradlinig. Schnabel leicht vorstehend. Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 448/5 – 508/5

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, vorderer Oberkopf, Zügel

intensiv rot

hinterer Oberkopf, Nacken, Wangen, Kehle

grün, gelblich überhaucht

Rücken, Oberschwanzdecken

grün

Flügeldecken

dunkelgrün

Handdecken

schwarz

Handschnäbel

schwarzbraun

Außenfahnen der Handschnäbel

dunkelgrün, gelblich gesäumt

Äußerer Rand des Flügelbugs

hellgrün

Bürzelgefieder

hellgrün

Brust, Bauch, Unterschwanzdecken

grün (heller als Rücken)

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

hellgrün

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: grüngelblich

Mitte: schwarz, dunkelgrün auslaufend

Schnabel

karminrot

Augen

schwarzbraun

Augenring

rot

Füße

blaugrau

Krallen

dunkelbraun

### Weibchen

rote Gefiederteile

nicht vorhanden

alle grünen Gefiederteile

matt als beim Männchen

Handdecken

schmäler als beim Männchen

Augenring

hellgrün

# Agapornis roseicollis grün

(Agapornis roseicollis)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 449 – 509

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	grün
Wangen	intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum grünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensivrot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	grün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	grün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	grüne Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	intensiv hellblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	grün, blau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

# Mexikanischer Blaubürzelsperlingspapagei wildfarbig

(*Forpus cyanopygius*)

Kräftige, tropfenförmige Gestalt mit aufrechter Haltung, Gesamtlänge 140 mm, Haltung ca. 60 Grad, Rückenlinie geradlinig, Flügel eng anliegend, reichen bis ans Ende des Oberschwanzdeckengefieders ohne zu kreuzen, Kopf harmonisch der Körperform angeglichen, Schnabel nicht ganz eingezogen.

Schauklasse: 450/1 – 510/1

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Wangen, Kehle, Scheitel

leuchtend hellgrün

Augenstrich

schwach angedeutet bläulich

Nasenhaut

grau

Brust, Bauch, Steiß

hellgrün, leicht gräulicher Überhauch

Nacken, Oberrücken, kleine Flügeldecken

grün mit grauem Überhauch

Unterrücken, Bürzel, Flügelbug

türkis hellblau

große Flügeldecken

hellblau

Handschwingen Oberseite Außenfahnen

grün

Handschwingen Oberseite Innenfahnen

grün in dunkelgrau übergehend

Armschwingen Oberseite Außenfahnen

blau mit hellblauen Säumen

Armschwingen Oberseite Innenfahnen

blau mit grauem Überhauch

Handschwingen, Armschwingen, Unterseite

grau mit blauem Anflug

Schwanzunterseite

hellgrün mit feinen gelblichen Säumen

Schwanzoberseite

grün mit hellen Säumen

Schnabel

bleigrau

Augen

schwarzbraun

Augenring

schmaler nackter Augenring hellgrau

Ständer, Füße

grau

Krallen

hellbraun

### Weibchen

Grundfarben etwas matter, kaum angedeuteter Hinteraugenstreif,

alle Blauanteile kräftig grün, Schnabelfarbe etwas heller als beim Männchen, ansonsten wie Männchen.



## Augenringsperlingspapagei wildfarbig

(*Forpus conspicillatus*)

Zierliche, tropfenförmige Gestalt, schlank, gerade Rückenlinie, Größe 125 mm, Haltung aufrecht, ca. 60 Grad, kleiner runder Kopf, Schnabel etwas vorstehend, der in der Rundung des Kopfes zur Schnabelspitze ausläuft, Flügel eng am Körper anliegend, nicht kreuzend, Flügelspitzen ca. 1 cm kürzer als die Schwanzspitze.

Schauklasse: 450/3 – 510/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Gesicht

Augenring

Nasenhaut

Nacken, Rücken, Flügeldecken

Flügelbug, Bürzel, Handdecken

Brust, Bauch

Steiß

obere Handschwingen Außenfahnen

obere Handschwingen Innenfahnen

obere Armschwingen Außenfahnen

obere Armschwingen Innenfahnen

untere Flügeldecken

untere Handschwingen

untere Armschwingen

Oberschwanzgefieder

Unterschwanzgefieder

Schnabel

Augenfarbe

Ständer, Füße

Krallen

intensiv dunkelgrün

intensiv dunkelblau von der Schnabelwurzel aus hinter dem Auge spitz auslaufend

fleischfarben

dunkelgrün mit leicht grauem Überhauch

Überhauch

kobaltblau

hellgrün mit graublauem Überhauch

grün, gelblicher Überhauch

dunkelgrün

blau mit weißen Säumen

blau

blau

kobaltblau

anthrazit

anthrazit

dunkelgrün mit hellen feinen

gelblichen Säumen

hellgrün, ebenfalls graublauer

Überhauch

hell hornfarbig

braun mit schwarzer Pupille

fleischfarben

hell hornfarbig

#### Weibchen

von gleicher Gestalt wie Männchen

jedoch etwas kleinerer Kopf

Gesicht

Augenring

Nacken, Rücken, Flügeldecken

Bauch

Steiß

Bürzel

Handschwingen

Ober- und Unterschwanzgefieder

hellgrün

intensiv smaragdgrün

dunkelgrün

hellgrün mit leicht graublauem

Überhauch

gelblich durchsetzt

kräftig grün

grün

wie Männchen

# Gelbgesichtssperlingspapagei wildfarbig

(*Forpus xanthops*)

Kräftige, kompakte Gestalt mit aufrechter Haltung, Gesamtlänge 145 mm, Haltung ca. 60 Grad, Rückenlinie geradlinig, Flügel eng anliegend, reichen bis ans Ende des Oberschwanzdeckengefieders ohne zu kreuzen, Kopf massig, leicht gewölbt, Schnabel nicht ganz eingezogen, kräftiger Oberschnabel.

Schauklasse: 450/4 – 510/4

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Wangen, Kehle, Scheitel, Maske

Augenstrich

Nasenhaut

Nacken

Brust, Bauch, Steiß

Oberrücken, kleine Flügeldecken

Unterrücken, Bürzel, große Flügeldecken, Flügelbug

Handschwingen Oberseite Außenfahnen

Handschwingen Oberseite Innenfahnen

Armschwingen Oberseite Außenfahnen

Armschwingen Oberseite Innenfahnen

Handschwingen, Armschwingen, Unterseite

untere Flügeldecken

Oberschwanzgefieder

Unterschwanzgefieder

Schnabel

Augen

Augenring

Ständer, Füße

Krallen

intensiv gelb, klar abgegrenzt

blaugrau zum Nacken breit auslaufend

fleischfarben

grün mit graublauem Überhauch

graugrün mit gelbem Anflug

grün mit grauem Überhauch

tief dunkelblau

grün

grün in dunkelgrau übergehend

blau

grau

grau mit blauem Anflug

tief blau

grün

graugrün mit bläulichem Überhauch

hornfarben mit schwarzbraunem First

dunkelbraun (schwarz)

schmaler, nackter Augenring hellgrau

nach vorne auslaufend

fleischfarben

hellbraun

### Weibchen

Grundfarben etwas matter, weniger intensiver Hinteraugenstreif, alle Blauanteile hellblau

Unterflügeldecken graugrün, Schnabelfarbe etwas heller als beim Männchen, ansonsten wie

Männchen.

# Blaulügel-Sperlingspapagei wildfarbig

(*Forpus c. vividus*)

Zierliche Gestalt in länglicher Tropfenform, Gesamtlänge 125 mm, Haltung ca. 60 Grad. Rückenlinie im Nackenbereich leicht eingezogen, geradlinig, Flügel eng anliegend, reichen bis ans Ende des Schwanzgefieders ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht ganz eingezogen.

Schauklasse: 450/5/1 – 510/5/1

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Bereich um den Schnabel, Augenregion, Kehle

Augenstrich

Nasenhaut

Oberkopf, Ohrgegend

Brust, Bauch

Nacken, Oberrücken

Unterrücken, Bürzel, Handdecken

Flügeldecken

Flügelbug

Handschwingen Oberseite Außenfahnen

Handschwingen Oberseite Innenfahnen

Armschwingen Oberseite Außenfahnen

Armschwingen Oberseite Innenfahnen

untere Armschwingen, Handschwingen

untere Flügeldecken

Oberschwanzgefieder

Unterschwanzgefieder

Schnabel

Augen (Iris)

Augenring

Ständer, Füße

Krallen

hellgrün, zur Brust nicht abgegrenzt

schwach smaragdgrün

bräunlich-hellgrau

grün

hellgrün

dunkelgrün

violettblau

dunkelblau, zum Körper heller werdend

grün (einige dunkelblaue Federn)

dunkelgrün

grau

dunkelgrau

graublau, zum Körper hin blau

grau

dunkelblau

leuchtend-grün

hellgrün

bräunlich-hellgrau

dunkelbraun (schwarz)

schmal, unbefiedert, grau

bräunlich-hellgrau

bräunlich-hellgrau

### Weibchen

Stirn, Bereich um den Schnabel, Augenregion, Kehle

Unterrücken, Bürzel, Oberschwanzdecken

Oberschwanzdecken

hellgrün-gelblicher Überhauch

grün mit türkisem Überhauch

grün

sämtliche Gefiederpartien heller als beim Männchen, alle blauen

Gefiederteile des Männchens sind

beim Weibchen grün

## Blassgelber Blauflügel-Sperlingspapagei wildfarbig

(*Forpus c. flavissimus*)

Zierliche Gestalt in länglicher Tropfenform, Gesamtlänge 120 mm, Haltung 60 Grad, Rückenlinie im Nackenbereich leicht eingezogen, gradlinig, Flügel enganliegend, reichen bis ans Ende des Schwanzgefieders ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht ganz eingezogen.

Schauklasse: 450/5/2 – 510/5/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Bereich um den Schnabel, Augenregion, Kehle

Ohrgegend

Scheitel, Nacken

Oberkopf

Brust, Bauch

Rücken, Flügeldecken

Bürzel

Basis Handschwingen

Außenfahnen der Handschwingen

Innenfahnen der Handschwingen

Oberseite Armschwingen

kleine Unterflügeldeckfedern, Achselfedern

große Unterflügeldecken

Unterseite Armschwingen

Oberschwanzgefieder

Unterschwanzgefieder

Augen

Augenring

Nasenhaut

Ständer, Füße

Krallen

Schnabel

gelblich bis deutlich Zitronengelb,  
nicht abgegrenzt, auslaufend

hellgrün

hellgrün

hellgrün

grüngelblich

hellgrün, mit leicht gräulichem

Schimmer

violettblau

violett hellblau

hellgrün

dunkelgrün

violett hellblau

violett hellblau

graublau

graublau

grün

hellgrün

dunkelbraun

schmal, unbefiedert, grau

hellgrau

hellgrau

hellgrau

grauhornfarbig

#### Weibchen

Stirn, Bereich um den Schnabel, Augenregion, Kehle

Brust, Bauch

Rücken, Flügeldecken

Bürzel

zitronengelb (Ausdehnung geringer als  
beim Männchen)

grün

hellgrün

smaragdgrün

alle sonstigen Gefiederpartien

gelblicher als beim Männchen

alle beim Männchen blauen

Gefiederteile sind beim Weibchen grün

## Kolumbianischer-Sperlingspapagei wildfarbig

(*Forpus c. spengeli*)

Zierliche Gestalt in länglicher Tropfenform, Gesamtlänge 120 mm, Haltung 60 Grad, Rückenlinie im Nackenbereich leicht eingezogen, gradlinig, Flügel enganliegend, reichen bis ans Ende des Schwanzgefieders ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht ganz eingezogen.

Schauklasse: 450/5/3 – 510/5/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirn, Wangen, Augenregion, Kehle

Nacken, Rücken, Flügeldecken

Flügelbug, Handdecken

Bürzel

Brust, Bauch, Steiß

Basis der Arm- und Handschwingen

Flügeldecken

Achselfedern, Unterflügeldecken

Unterseite Handschwingen

Unterseite Armschwingen

Oberschwanzgefieder

Unterschwanzgefieder

Augen

Augenring

Nasenhaut, Ständer, Füße

Schnabel

Krallen

intensives Smaragdgrün

hellgrün

türkisblau

hellblau

hellgrün

dunkelgrün bis grün

hellblau

dunkelblau mit hellblauen Federn  
vermischt

blaßgraubläulich

blaßgraubläulich

hellgrün zur Seite hin leicht gelblich

grüngelblich

dunkelbraun

schmal, unbefiedert, grau

fleischfarbig

hornfarbig an der Basis leicht mit  
gräulichem Anflug

hornfarbig, an der Spitze leicht

schwärzlich

#### **Weibchen**

Stirn, Zügel

schmaler Bereich um den Augenring

Hinterkopf, Nacken, Rücken

zitronengelb

zitronengelb

heller als beim Männchen

alle beim Männchen blauen

Gefiederteile sind beim Weibchen grün

# Grünbürzelsperlingspapagei wildfarbig

(*Forpus passerinus*)

Schlanke, gedrungene Gestalt, gerade Rückenlinie, Gesamtlänge 120 mm, Haltung aufrecht, ca. 55 bis 60 Grad, rundlicher, schmaler Kopf, Schnabel leicht vorstehend, Flügel anliegend, nicht kreuzend bis zum verhältnismäßig kurzen, keilförmigen Schwanzende.

Schauklasse: 450/6 – 510/6

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Maske

Flügeldecken, Rücken

Flügelbug, untere Flügeldecken

Nacken, Oberrücken

obere Handschwingen Außenfahnen

obere Handschwingen Innenfahnen

obere Armschwingen

Bürzel

Oberschwanzdecken

Unterschwanzdecken

Schnabel

Augen

Ständer, Füße

Krallen

grasgrün

dunkelgrün

kobaltblau

zartgrauer Überhauch

dunkelgrün

anthrazit

türkisblau (Flügelspiegel)

leuchtend smaragdgrün

hellgrün mit gelben Säumen

hellgrün

hell fleischfarben

dunkelbraun mit schwarzer Pupille

hell fleischfarben

hellbraun

### Weibchen

Stirn, Zügel

ohne jedes Blau mit ganz leicht

gelblichem Schimmer ohne scharfe

Abgrenzung in grün übergehend

Handschwingen

weniger grün als beim Männchen

(sind noch dunkler)

Bürzelfarbe

wie Männchen aber nicht so leuchtend

Oberschwanzdecken

deutlich weniger Gelbanteil

ansonsten alle Farben des Männchen

# Blaugenicksperlingspapagei wildfarbig

(*Forpus coelestis*)

Kräftiger, kompakter Vogel von tropfenförmiger Gestalt mit gerader Rückenlinie, Größe 135 mm Haltung aufrecht, 55-60 Grad, Kopf gleichmäßig gewölbt mit breiter Stirn, Schnabel leicht vorstehend nicht zu schmal, Brust breit, leicht gewölbt, Flügel eng anliegend und reichen ohne sich zu kreuzen bis zum unteren Drittel des Schwanzes, Schwanz kurz und läuft keilförmig spitz aus.

Schauklasse: 450/2 – 510/2

Käfigtyp:0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Wangen, Scheitel

leuchtend grün zum Hals klar

abgegrenzt

Hinteraugenstreif

blau zum Nacken hin auslaufend

Schnabelhaut

fleischfarben

Oberrücken, kleine Flügeldecken

dunkel graugrün

Brust, Bauch

graugrün mit blauem Überhauch

große Flügeldecken

dunkelblau nach innen heller werdend

Unterflügeldecken, Flügelbug, Bürzel, Unterrücken

tief kobaltblau

Handschwingen Oberseite Außenfahnen

dunkelgrün

Handschwingen Oberseite Innenfahnen

dunkelgrün mit blauem Anflug

Armschwingen Oberseite Außenfahnen

intensiv blau

Armschwingen Oberseite Innenfahnen

graublau

untere Hand- und Armschwingen

hellgrau mit grünem Überhauch

Oberschwanzdecken

dunkelgrün

Unterschwanzdecken

hellgrün

Schnabel

hornfarben

Augen

braun mit schwarzer Pupille

Ständer, Füße

fleischfarben

Krallen

hell braun

### Weibchen

Gesicht, Brust, Bauch

hellgrün

Hinterkopf, Rücken und Flügeldecken

grün

Anmerkung: Ein leichter Hinteraugenstreif soll zu sehen sein, alle blauen Gefiederteile des Männchen sind beim Weibchen smaragdgrün

## Aymarassittich wildfarbig

(*Bolborhynchus aymara*)

Schlanke zierliche Gestalt, aufrechte Haltung ca. 65 Grad. Gesamtlänge 210 mm. Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

451/2/1 – 511/2/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirn, Kopf

dunkelgrau

Wangen, Kinn

weißgrau

Zügel

dunkelgrau

Kehle

weißgrau

Nacken

dunkelgrau, zum Rücken hin in grün

übergehend

Rücken, Bürzel, Oberschwanzdecken

grün

Brust

grau mit blauem Überhauch

Bauch

grau mit blauem Überhauch in grün

übergehend

Steiß

mattgrün mit bläulichem Überhauch

Unterschwanzdecken

graugrün

Flügelbug

grün

Flügeldecken

dunkelgrün

Armschwingen

grün

Handschwingen

anthrazitfarbig

Außenfahnen der Handschwingen

grün mit gelben Säumen

Schnabel

hell hornfarbig

Augen

dunkelbraun

Füße

fleischfarbig

Krallen

graubraun

#### **Weibchen**

Stirn, Kopf

dunkelgrau (heller als beim Männchen)

hinterer Oberkopf, Zügel

dunkelgrau

Füße

fleischfarbig (etwas dunkler als beim

Männchen)



## Zitronensittich wildfarbig

(*Bolborhynchus aurifrons*)

Schlanke zierliche Gestalt, aufrechte Haltung ca. 65 Grad. Gesamtlänge 185 mm. Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 451/2/2 – 511/2/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn

Kopf, Wangen, Zügel

Maske, Kinn

Kehle

Nacken, Rücken, Bürzel

Brust, Bauch

Steiß

Oberschwanzdecken

Unterschwanzdecken

Flügelbug, Flügeldecken

Armschwinger

Handschwinger, Außenfahnen der Handschwinger

Schnabel

Augen

Füße

Krallen

gelb

grün

gelb

gelbgrün

grün

hellgrün mit gelben Federn durchsetzt

hellgrün mit leicht gelben Federn

durchsetzt

grün

hellgrün mit gelben Säumen

grün

anthrazitfarbig mit grünen Säumen

anthrazitfarbig mit blauen

Außenfahnen und gelben Säumen

hell hornfarbig

dunkelbraun

fleischfarbig

hellgrau

Anmerkung: Die Gelbanteile im Gefieder vermehren sich, je älter der Vogel wird.

#### Weibchen

Stirn

Kopf, Wangen, Zügel

Kinn

Maske

Kehle

Nacken, Rücken, Bürzel

Brust, Bauch, Steiß

Oberschwanzdecken

Unterschwanzdecken

Flügelbug, Flügeldecken

Armschwinger

Handschwinger, Außenfahnen der Handschwinger

Schnabel

Augen

Füße

Krallen

grün

grün

grün mit leichtem gelben Anflug

grün

hellgrün

grün

blassgrün

grün

hellgrün mit gelben Säumen

grün

anthrazitfarbig mit grünen Säumen

anthrazitfarbig mit blauen

Außenfahnen und

gelben Säumen

hell hornfarbig

dunkelbraun

fleischfarbig

hellgrau

# Katharinasittich wildfarbig

(*Bolborhynchus lineola*)

Gedrungene, elegant wirkende Gestalt, Gesamtlänge 170 mm, Haltung flach zur Sitzstange ca. 180 Grad, Flügel anliegend ohne zu kreuzen, Schnabel leicht vorstehend, wie bei allen Dickschnabelsittichen.

Schauklasse: 451/3 – 511/3

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn

Scheitel, Wangen

Kopf, Nacken, Rücken

Bürzel

Oberschwanzdecken

Zügel, Kinn, Kehle, Brust, Bauch, Steiß

Flügelbug, kleine Flügeldecken (Mantelfedern)

Flügelrand

Flügel, Armschwingen

Handschwingen

Unterschwanzdecken

Flanken, Schenkel

Oberschwanzfedern

Unterschwanzfedern

Nasenhaut

Oberschnabel

Unterschnabel

Iris

Pupille

Augenring (unbefiedert)

Ständer, Zehen

Krallen

grüngelb

intensiv grün

grün, aber dunkler als Scheitel und Wangen, mit feiner schwarzer

Säumung

olivgrün, mit breiter werdender

schwarzer Säumung

olivgrün, am Ende mit runden

schwarzen Punkten

grün

schwarz

gelbgrün

grün, aber dunkler als Brust- und

Bauchfarbe, schwarz gesäumt,

schwarze Säumung zieht

halbmondförmig vom Flügelrand

aufwärts

grün mit schwarzen Innenfahnen

hellgrün, außen mit schwarzer

Zeichnung

grün mit schwarzer Zeichnung,

die zum Ende hin kleiner wird

grün, mit schwarzem Schaft und

Spitze

blaßgrün

hellhornfarben

hornfarbig mit dunkler Spitze

hornfarbig, am oberen Rand dunkel

dunkelbraun

schwarz

grau

fleischfarbig

anthrazit

### Weibchen

mittlere Schwanzfedern

grün, Schaft und Spitze

anthrazitfarben

Scheitel, Wangen

intensiv grün, mit bläulichem Anflug

alle schwarzen Gefiederteile

geringere Ausdehnung als beim

Männchen

## Rotflügelsittich wildfarbig australisch

(*Aprosmictus erythropterus*)

Bei schlanker, jedoch kräftiger Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 320 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 452/1 – 512/1

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Ohrdecken  
Oberkopf, Nacken

hinterer Nacken, Vorderrücken

Mantelfedern, Manteldecken

Schulterfedern

Rücken, Oberrücken

Flügelbug, Flügeldecken (kleine, mittlere und große)

Unterrücken

Bürzel

Oberschwanzdecken

Oberschwanzfedern, mittlere Schwanzfedern

äußere Steuer-, Schwanzfedern

Zügel, Wangen, Kehle

Schulter

Brust, Bauch, Unterbauch, Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Flügelrand

Armschwingen

große Handdecken

Innenfahnen der Handschwingen

Außenfahnen der Handschwingen

Flanken, Schenkel

Oberschnabel-, Unterschnabel

Füße

Krallen

Auge

Iris

Augenring

leuchtend hellgrün

leuchtend hellgrün mit

schwach bläulichem Anflug

schwarz

schwarz

schwarz in dunkelgrün übergehend

schwarz

scharlachrot

dunkelblau zum Bürzel hin in hellblau

übergehend

grün

gelbgrün

dunkelgrün, mit gelber Spitze

dunkelgrün mit gelblicher Spitze, zu

den Innenfahnen hin in rosa

übergehend

leuchtend hellgrün

schwarz

leuchtend hellgrün

dunkelgrau, mit gelblich weißer Spitze

dunkelgrün

schwarz

dunkelgrün

schwarz zum Ende hin dunkelgrün

dunkelgrün zum Rand hin hellgrün

leuchtend hellgrün

orangerot, mit gelboranger Spitze

grau

anthrazit

schwarz

orangerot

schmal, unbefiedert

## Rotflügelsittich wildfarbig

(*Aprosmictus erythropterus*)

Bei schlanker, jedoch kräftiger Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 320 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 452/1 – 512/1

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

Stirn, Ohrdecken	hellgrün
Oberkopf, Nacken	hellgrün
hinterer Nacken, Vorderrücken	hellgrün
Mantelfedern, Manteldecken	grün
Schulterfedern	grün
Rücken, Oberrücken	grün
Flügelbug, kleine Flügeldecken	grün
innere, mittlere und große Flügeldecken	grün mit hellgrünen Säumen
äußere, mittlere und große Flügeldecken	rot
Unterrücken	hellblau
Bürzel	hellgrün
Oberschwanzdecken	hellgrün
Oberschwanzfedern, mittlere Schwanzfedern	dunkelgrün mit gelber Spitze
äußere Steuer-, Schwanzfedern	dunkelgrün mit gelblicher Spitze, zu den Innenfahnen hin in rosa übergehend
Zügel	gelblich grün
Wangen, Kehle	hellgrün
Schulter	grün
Brust	grün
Bauch, Unterbauch, Unterschwanzdecken	gelblich grün
Unterschwanzfedern	grau mit gelblicher Spitze, an den Innenfahnen rosa gesäumt
Flügelrand	dunkelgrün
Armschwingen	grün
große Handdecken	dunkelgrün
Innenfahnen der Handschwingen	schwarz zum Ende hin dunkelgrün
Außenfahnen der Handschwingen	dunkelgrün zum Rand hin hellgrün
Flanken, Schenkel	gelblich grün
Oberschnabel-, Unterschnabel	orangerot mit bräunlicher Basis und gelboranger Spitze
Füße	grau
Krallen	anthrazit
Auge	schwarz
Iris	orangerot
Augenring	schmal, unbefiedert

## Königssittich wildfarbig australisch

(*Alisterus scapularis*)

Bei schlanker, jedoch kräftiger Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 430 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flacher als beim Weibchen, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 452/2 – 512/2

Käfigtyp: 3 / Voliere

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Oberkopf, Ohrdecken, hinterer Oberkopf

Nackenband

hinterer Nacken, Vorderrücken, Oberrücken,

Mantelfedern

Flügelstreifen (wird manchmal von den Mantelfedern verdeckt)

Flügeldecken, Flügelbug

Flügelrand, Armschwingen, große Handdecken,  
große Armdecken

Innenfahnen der Handschwingen

Außenfahnen der Handschwingen

(Bemerkung: Die äußeren vier Außenfahnen der  
Handschwingen verjüngen sich zum Ende hin)

Unterrücken

Bürzel

Oberschwanzdecken

Oberschwanzgefieder

äußere Steuer-, Schwanzfedern

Zügel, Wangen, Kinn, Kehle

Brust, Bauch, Unterbauch

Flanken, Schenkel

Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Oberschnabel

Unterschnabel

Nasenhaut

Füße

Krallen

Auge

Iris

Augenring

scharlachrot

violettblau

dunkelgrün mit feiner

schwarzer Säumung

sehr helles grün

dunkelgrün mit feiner

schwarzer Säumung aber geringfügig

blasser als der Rücken

dunkelgrün

grauschwarz

dunkelgrün

dunkelblau

violettblau

schwarz

schwarz

grünlich schwarz, blau überhaucht

scharlachrot

scharlachrot

scharlachrot

schwarz, mit scharlachrotem

breiten Saum

schwarz

orangerot mit schwarzer Spitze und

schwarzem Rand

schwarz, zur Basis hin mit orangem

Anflug

unbefiedert orange

grau

anthrazit

schwarz

gelb

unbefiedert grau

## Königssittich wildfarbig australisch

(*Alisterus scapularis*)

Bei schlanker, jedoch kräftiger Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 430 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flacher als beim Weibchen, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 452/2 – 512/2

Käfigtyp: 3 / Voliere

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

Stirn, Oberkopf, Ohrdecken, hinterer Oberkopf	grün
Nacken, hinterer Nacken, Vorderrücken, Mantelfedern, Rücken-, Oberrücken	grün
Schulterfleck (Flügelstreifen soll nicht vorhanden sein)	grün
Schulter, Flügelbug, Flügelrand	grün
Flügeldecken	grün
Armschwingen, große Handdecken große Armdecken	grün
Innenfahnen der Handschwingen	schwarzbraun
Außenfahnen der Handschwingen (Bemerkung: Die äußeren vier Außenfahnen der Handschwingen verjüngen sich zum Ende hin)	grün
Unterrücken, Bürzel	blau
Oberschwanzdecken	grün
Oberschwanzgefieder	grün
äußere Steuer-, Schwanzfedern	grün
Zügel, Wangen	grün
Kehle	gräulich grün
Brust	grün
Bauch, Unterbauch	scharlachrot
Unterschwanzdecken	grün, mit scharlachrotem breiten Saum
Unterschwanzfedern	schwarz
Flanken	scharlachrot, dunkelgrün gesprenkelt
Schenkel	scharlachrot
Oberschnabel	grauschwarz mit rötlichem Schimmer
Unterschnabel	grauschwarz
Nasenhaut	unbefiedert grau
Füße	grau
Krallen	anthrazit
Auge	schwarz
Iris	gelb
Augenring	unbefiedert grau

## Bauersringsittich wildfarbig

(*Barnadius zonarius zonarius*)

Kräftige Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 370 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen. Das Schwanzgefieder macht etwa die Hälfte der Gesamtlänge aus und ist stufig wobei die vier mittleren Schwanzfedern etwa gleich lang sind.

Schauklasse: 452/3/1 – 512/3/1

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Oberkopf

Ohrdecken, hinterer Oberkopf

Nackenband

hinterer Nacken, Vorderrücken

Mantelfedern, Manteldecken, Oberrücken

große Flügeldecken, Unterrücken, Bürzel

Oberschwanzdecken

Oberschwanzfedern, mittlere Schwanzfedern

äußere Steuer-/Schwanzfedern

Zügel

Wangenfleck

Kinn, Kehle

Flügelbug

Brust

Bauch

Unterbauch

Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Flügelrand

Flügeldecken innere, Flügeldecken äußere

Armschwinge, Handschwinge

Armdecken, Flanken

Außenfahnen der Handschwinge

Oberschnabel

Unterschnabel

Füße

Krallen

Augen

Augenring (unbefiedert)

schwarz

schwarz

ein gelbes Band erstreckt sich über den Hinternacken, beginnend unterhalb der Wangen

dunkelgrün schwarz gesäumt

dunkelgrün schwarz gesäumt

mit blauem Schimmer,

metallisch glänzend

dunkelgrün

dunkelgrün

dunkelgrün zur Spitze hin dunkelblau

auslaufend

Basis dunkelblau zur Spitze hin

hellblau auslaufend

schwarz

oberhalb: schwarz

unterhalb: violettblau

violettblau

leuchtend blaugrün

dunkelgrün mit schwarzen Säumen

und blauem Überhauch

gelb

grün gelb durchsetzt

hellgrün

hellblau

leuchtend hellgrün

dunkelgrün

schwarz

dunkelgrün

oberhalb: dunkelgrün

unterhalb: hellgrau

hellgrau

grau

grau

dunkelgrau

dunkelbraun

grau

#### Weibchen

Farben insgesamt etwas blasser, Kopffarbe kann etwas mehr schwarzbraun als schwarz sein.

## Kragensittich wildfarbig

(*Barnadius zonarius semitorquatus*)

Kräftige Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 400 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen. Das Schwanzgefieder macht etwa die Hälfte der Gesamtlänge aus und ist stufig, wobei die vier mittleren Schwanzfedern etwa gleich lang sind.

Schauklasse: 452/3/2 – 512/3/2

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband	rot, fünf mm breit
Oberkopf, hinterer Oberkopf	schwarz
Ohrdecken	schwarzbläulich
Nackenband	ein gelbes Band erstreckt sich über den Hinternacken, beginnend unterhalb der Wangen
hinterer Nacken, Vorderrücken	dunkelgrün, schwarz gesäumt
Mantelfedern, Manteldecken, Oberrücken	dunkelgrün, schwarz gesäumt mit blauem Schimmer, metallisch glänzend
große Flügeldecken, Unterrücken, Oberschwanzdecken	dunkelgrün
Bürzel	dunkelgrün mit Blau durchsetzt
Oberschwanzfedern, mittlere Schwanzfedern	dunkelgrün, zur Spitze hin blau auslaufend
äußere Steuer-/Schwanzfedern	blau
Zügel	schwarz
Wangenfleck	oberhalb: schwarz unterhalb: violettblau
Kinn, Kehle	violettblau
Flügelbug	leuchtend blaugrün
Brüst	dunkelgrün mit schwarzen Säumen und mit ganz leichtem blauen Überhauch
Bauch	grün mit feinen Säumen, zur Brust hin scharf abgegrenzt
Unterbauch	grün bis dunkelgrün mit feinen Säumen
Unterschwanzdecken	hellgrün
Unterschwanzfedern	hellblau
Flügelrand	leuchtend hellgrün
Flügeldecken innere, Flügeldecken äußere	dunkelgrün
Armschwingen, Handschwingen	schwarz
Armdecken	dunkelgrün
Außenfahnen der Handschwingen	blauviolett
Flanken	grün
Oberschnabel	hellgrau
Unterschnabel	grau
Füße	grau
Krallen	anthrazit
Augen	dunkelbraun
Augenring (unbefiedert)	grau

#### Weibchen

Farben insgesamt etwas blasser

Die gesamte Statur beim Weibchen ist allerdings etwas schwächer und der Kopf ist etwas kleiner.



## Cloncurrysittich wildfarbig

(*Barnadius barnadi macgillivrayi*)

Kräftige Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 330 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 452/3/3 – 512/3/3

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn	grün
Oberkopf, Ohrdecken	grün, blau überhaucht
hinterer Oberkopf	dunkelgrün mit leicht blauem Überhauch
Nackenband	ein gelbes Band erstreckt sich über den Hinternacken, beginnend unterhalb der Wangen
hinterer Nacken	dunkelgrün
Vorderrücken, Mantelfedern, Manteldecken	dunkelgrün mit blauem Überhauch
Oberrücken	hellgrün
große Flügeldecken	dunkelgrün
Unterrücken, Bürzel, Oberschwanzdecken	leuchtend hellgrün
Oberschwanzfedern, mittlere Schwanzfedern	dunkelgrün
äußere Steuer-/Schwanzfedern	blau
Zügel	graublau
Wangenfleck	oberhalb: leuchtend grün unterhalb: hellblau
Kinn, Kehle	hellblau
Flügelbug	türkisblau
Brust	hellgrün (helles gelbgrün)
Bauch	gelb
Unterbauch	hellgrün (helles gelbgrün)
Unterschwanzdecken	hellgrün
Unterschwanzfedern	hellgrün
Flügelrand	dunkelblau
Flügeldecken, innere	türkisblau, dunkelgrün überhaucht
Flügeldecken, äußere	grün mit hellem Saum
Armschwingen, Armdecken	grün mit hellem Saum
Handschwingen	schwarz
Außenfahnen der Handschwingen	hellgrau
Flanken	hellgrün
Oberschnabel	hellgrau
Unterschnabel	grau
Füße	graubraun
Krallen	dunkelgrau
Augen	dunkelbraun
Augenring (unbefiedert)	grau

#### Weibchen

Farben insgesamt etwas blasser

Die gesamte Statur beim Weibchen ist allerdings etwas schwächer und der Kopf ist etwas kleiner

## Barnardsittich wildfarbig

(*Barnadius barnadi barnadi*)

Kräftige Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 350 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 452/3/4 – 512/3/4

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

##### Stirnband

dunkelrot ca. fünf mm breit, auf den Zügeln und unter dem Auge bräunlich rot werdend grün blau überhaucht olivbraun

Oberkopf, Ohrdecken

hinterer Oberkopf

Nackenband

ein gelbes Band erstreckt sich über den Hinternacken, beginnend unterhalb der Wangen

hinterer Nacken

Vorderrücken, Mantelfedern, Manteldecken

Oberrücken

große Flügeldecken

Unterrücken, Bürzel

Oberschwanzdecken

Oberschwanzfedern, mittlere Schwanzfedern

äußere Steuer-/Schwanzfedern

Zügel

Wangenfleck, Brust, Bauch

dunkelblauschwarz  
dunkelblauschwarz  
ins blau übergehend  
dunkelgrün, blau überhaucht  
grün mit blauem Überhauch  
dunkelgrün ins Blaue übergehend  
dunkelgrün ins Blaue übergehend  
blassblau bis violettblau

Kinn, Kehle, Flügelbug

Band im oberen Bauchbereich

Unterbauch, Unterschwanzdecken

bräunlich rot  
leuchtend grün mit blass blauem Überhauch  
blau

Unterschwanzfedern

Flügelrand

Flügeldecken innere

Flügeldecken äußere

Armschwingen

Armdecken

Handschwingen

Außenfahnen der Handschwingen

ca. 15 mm breit orange gelb gesäumt  
leuchtend grün mit blass blauem Überhauch  
hellblau  
dunkelblau  
dunkelblau  
grün  
dunkelgrün  
grün  
schwarz  
oberhalb: dunkelblau  
unterhalb: hellgrau

Flanken

Oberschnabel

Unterschnabel

Füße

Krallen

Augen

Augenring (unbefiedert)

grün  
hellgrau  
grau  
grau  
dunkelgrau  
dunkelbraun  
grau

#### Weibchen

Farben insgesamt etwas blasser

Die gesamte Statur beim Weibchen ist allerdings etwas schwächer und der Kopf etwas kleiner.

## Rotkappensittich wildfarbig

(*Purpureicephalus spurius*)

Der Rotkappensittich hat eine lang gestreckte, schlanke Körperform. Die Haltung ist aufrecht und stolz zwischen 70 und 80 Grad, Gesamtlänge 370 mm. Die einzige Art der Gattung ist durch ihre Färbung und die unverwechselbare Schnabelform gekennzeichnet. Der Oberschnabel ist verlängert und weniger gerundet als bei den anderen Sittichen. Die Spitze des Unterschnabels ruht in einer Aussparung des Oberschnabels, zwischen den beiden Schnabelhälften kann ein offener Spalt vorhanden sein. Beim Männchen an der Schnabelwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 452/4 – 512/4

Käfigtyp: 2 / Voliere

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

##### Stirn

Stirnband (wenn vorhanden)

Oberkopf, hinterer Oberkopf

Ohrdecken

Nacken, hinterer Nacken

Vorderrücken, Mantelfedern, Manteldecken

Oberrücken

große Flügeldecken

Unterrücken

Bürzel

Oberschwanzdecken

Oberschwanzfedern / mittlere Schwanzfedern

äußere Steuer-/ Schwanzfedern

Zügel

Wangenfleck

Kinn

Kehle

Flügelbug

Brust, Bauch, Unterbauch, Steißmitte

äußere Steiße

Unterschwanzdecken

Unterschwanzfedern

Flügelrand, Flügeldecken innere, Flügeldecken äußere

Armschwingen, Armdecken

Handschwingen

Außenfahnen der Handschwingen

Flanken, Schenkel

Schnabel

Füße

Krallen

Augen

Augenring (unbefiedert)

dunkelrot

rot

dunkelrot

grün gelb durchsetzt

dunkelgrün mit schwarzen Säumen

dunkelgrün mit schwarzen Säumen

dunkelgrün mit feinen schwarzen Säumen

dunkelgrün

dunkelgrün ins leuchtend hell

grüngelb übergehend

leuchtend hell grüngelb

hellgrün

dunkelgrün in schwarz übergehend

blau, am Ende weiß auslaufend

dunkelgrau

leuchtend grüngelb

violett

grün

dunkelblau

violett

rot

rot, nach außen hin gelbgrün

blass hellblau

dunkelgrün

dunkelgrün

anthrazit

violettblau

rot

dunkel hornfarbig

grau

dunkelgrau

dunkelbraun

grau

#### Weibchen

Weibchen zeigen eine stärkere Färbungsvariabilität, sie sind teilweise ähnlich intensiv wie die Männchen, andere deutlich matter. Die Kappe reicht von grün bis rot.

## Princess of Wales Sittich wildfarbig

(*Polytelis alexandrae*)

Schlanke Gestalt, welche durch den langen, schmalen Schwanz unterstrichen wird. Haltung etwa 55 Grad. Gesamtlänge 45 cm, Schnabel nicht vorstehend. Stirnwölbung gleichmäßig in die Rückenlinie übergehend, Flügel anliegend, Schädeldecke beim Männchen flacher, beim Weibchen runder, Schwanzgefieder lang und spitz zulaufend, unterseits stufenförmig. Beim Männchen sind die mittleren zwei Schwanzfedern besonders lang.

Schauklasse: 453/1 – 513/1

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Oberkopf, Hinterkopf

Kinn, Kehle, Wangen, seitliche Flanken, Schenkel

Brust

Bauch

Nacken, Rücken, Schulter

Mantel

Unterrücken, Bürzel, Oberschwanzdecken

Flügeldecken

Schwingen

dritte Handschwinge

Schwanzgefieder oberseits

Äußere Schwanzfedern oberseits

Schwanzgefieder unterseits

Schnabel

schmaler nackter Augenring

Augen

Iris

Füße

Krallen

himmelblau

rosarot

blass olivgrün

blass graugrün

blass olivgrün

blass olivgrün mit dunklen Schäften

violettblau

hell gelbgrün

grünlich mit gelben Säumen

verlängert (Spatel)

olivgrün

blaugrüne Außenfahnen

rosarote Innenfahnen

schwarz, rosa gesäumt mit hellen

Spitzen

rot

grau

schwarz

orange

grau

schwarz

#### Weibchen

Kopf, Bürzel

graublau

Ansonsten: Alle Farben einschließlich der des Schnabels sind blasser als beim Männchen.

Schwanz durchschnittlich kürzer.

## Bergsittich wildfarbig

(*Polytelis anthopeplus*)

Große kräftige Gestalt, aufrechte Haltung, die zwischen 55 und 60 Grad betragen sollte. Gesamtlänge 400 mm. Kopf des Männchen flach gewölbt mit fließendem Übergang zur gerade verlaufenden Rücken-/Schwanzlinie, die frei von Knick oder Buckel sein soll. Stirnrundung gleichmäßig. Der Kopf des Weibchens ist kleiner und runder, der Oberschnabel an der Basis schmaler und zierlicher als beim Männchen. Schnabel nicht vorstehend, Flügel anliegend getragen und schließen knapp hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen. Schwanzgefieder lang und breit, unterseits stufenförmig, lang und zum Ende hin schmaler werdend.

Schauklasse: 453/2 – 513/2

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn-, Zügelbereich

gelblich grün

Oberkopf, Hinterkopf, Nacken, Kopfseiten

gelb mit olivgrünem Überhauch

Mantel, Schultern, Rücken

olivgrün, zu der Flügeln hin dunkler werdend

Bürzel, Oberschwanzdecken,

einheitlich olivgelb

Flügelbug, mittlere und kleine Flügeldeckfedern

einheitlich olivgelb

Armschwingen

außen rot, innen anthrazit

große Flügeldeckfedern

rot mit gelben Säumen

äußerer Flügelrand, Handschwingen

bläulich schwarz

Bauch, Brust, Schenkel, Unterschwanzdeckfedern

einheitlich olivgelb

Steiß

oliv, olivgelb gesäumt

Schwanzoberseite

anthrazit bis bläulich schimmernd

Schwanzunterseite

schwarz, mit hellen Spitzen

Schnabel

blass rot

Nasenhaut

hellbraun

Augen

schwarz mit oranger Iris

Füße

grau

Krallen

schwarz

## Bergsittich wildfarbig

(*Polytelis anthopeplus*)

Große kräftige Gestalt, aufrechte Haltung, die zwischen 55 und 60 Grad betragen sollte. Gesamtlänge 400 mm. Kopf des Männchen flach gewölbt mit fließendem Übergang zur gerade verlaufenden Rücken-/Schwanzlinie, die frei von Knick oder Buckel sein soll. Stirnrundung gleichmäßig. Der Kopf des Weibchens ist kleiner und runder, der Oberschnabel an der Basis schmaler und zierlicher als beim Männchen. Schnabel nicht vorstehend, Flügel anliegend getragen und schließen knapp hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen. Schwanzgefieder lang und breit, unterseits stufenförmig, lang und zum Ende hin schmaler werdend.

Schauklasse: 453/2 – 513/2

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

Kopf, Nacken, Brust

Mantel, Schultern, Rücken

Bürzel, Oberschwanzdecken

kleine Flügeldeckfedern

Flügelbug, mittlere Flügeldeckfedern

Armschwingen

äußere große Flügeldeckfedern

innere große Flügeldeckfedern

äußerer Flügelrand

Handschwingen

Bauch, Brust, Schenkel, Unterschwanzdeckfedern

Steiß

Schwanzoberseite

Schwanzunterseite

Schnabel

Nasenhaut

Augen

Füße

Krallen

olivgrün

dunkles olivgrün, zu den Flügeln hin dunkler werdend

gelb mit olivgrünem Überhauch

gelb mit grünlichem Anflug

dunkles olivgrün

außen dunkelgrün und rot mit gelblichen Spitze, innen anthrazit

dunkles olivgrün

rot mit grün - gelben Säumen

bläulich schwarz

grün mit gelblichen Säumen

gelb mit olivgrünem Überhauch

oliv, olivgelb gesäumt

dunkelgrün mit rosa Spitzen

schwarz, rosa gesäumt

blass rot

hellbraun

schwarz mit oranger Iris

grau

schwarz

## Barrabandsittich wildfarbig

(*Polytelis swainsonii*)

Kräftige, jedoch schlanke Gestalt, Haltung etwa 60 Grad, Gesamtlänge 400 mm, Schnabel nicht vorstehend, Stirnrundung gleichmäßig, Schädeldecke beim Männchen etwas flacher, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, Schwanzgefieder stufenförmig, lang und zum Ende hin schmaler werdend.

Schauklasse: 453/3 – 513/3

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Kehle, Wangen, Halsseiten  
unterhalb der Kehle ein ausgeprägtes  
halbmondförmiges Schild

Stirn

Flügel, Nacken, Rücken

Hinterkopf

Handschwingen, Schulterfedern

Schwanzoberseite

Schwanzunterseite

Brust, Bauch

Oberschnabel

Unterschnabel

Augen

Augenring

Iris

Ständer, Zehen

Krallen

gelb

rot

gelb, leicht orangefarbiger Überhauch

grün

leicht blauer Anflug

grün mit blauem Anflug

grün mit blauem Überhauch

anthrazitfarbig mit aufgehellten Spitzen

grün, heller als Rücken

leicht rötlich

hornfarbig

bräunlich

grau, unbefiedert

gelbbraun

graubraun

dunkelbraun

#### **Weibchen**

Hinterkopf, Rücken, Flügel

Kehle, Kinn

unterhalb der Kehle ein leicht angedeutetes

halbmondförmiges Schild

Stirn, Wangen

Handschwingen, Schulterfedern, äußere Schwanzfedern

Schwanzoberseite

Schwanzunterseite

Unterschwanzdecken

Brust, Bauch

Schenkelbefiederung

Schnabel

Augen

Augenring

Iris

Ständer, Zehen

Krallen

grün

graugrün

leicht bräunlich

blaß blaugrau

grün mit blauem Anflug

grün mit blauem Überhauch

anthrazitfarbig mit breiten rosa Streifen

grün

grün, heller als Rücken

rot

hornfarbig

bräunlich

grau unbefiedert

braunrot

graubraun

dunkelbraun

## Schwalbensittich wildfarbig

(*Lathamus discolor*)

Kräftige Gestalt, Haltung etwa 60 Grad, Gesamtlänge 240 mm, Schnabel nicht vorstehend, Flügel anliegend, Schwanzgefieder spitz zulaufend.

Schauklasse: 454/2 – 514/2

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband, Kinn, Unterschwanzdecken

Kehle

Scheitel

Zügel

Wangen, Oberkopfseiten

Nacken, Rücken, Bürzel, Flügel

Brust, Bauch

Flügelbug

kleine Flügeldecken

Handschwingen

Oberschwanzfedern

Unterschwanzfedern

kleine Schwungfedern

Schnabel

Augen

Iris

Ständer, Zehen

Krallen

scharlachrot

rot, gelbumsäumt

blau

gelb

grünlichblau

grün

grün

braunrot

blau

schwarz mit gelben Säumen

braunrot mit blauen Spitzen

aschgrau

äußere Enden rot

hornfarbig

braun

gelb

hornfarbig

graubraun

#### Weibchen

Gesichtsfarben, Steißfarben

matter und weniger intensiv



## Blaustirnamazone wildfarbig

(*Amazona aestiva* spp.)

Schauklasse: 455/22 – 515/22

Käfigtyp: 3 / Voliere

Nach del Hoyo kommt die Blaustirnamazone in zwei Unterarten vor:

*Amazona aestiva aestiva* und *Amazona aestiva xanthopteryx*.

Beide werden zusammen in der gleichen Schauklasse ausgestellt.

Größe: 37 cm

Die beiden Unterarten unterscheiden sich oft deutlich in der Farbausdehnung:

**Blaustirnamazone** (*Amazona aestiva aestiva*)

Flügelbug: Rot kann mit wenigen gelben Federn durchsetzt sein.

**Gelbflügel-Blaustirnamazone** (*Amazona aestiva xanthopteryx*)

Flügelbug: Gelb, variabel mit Rot durchsetzt, und gelegentlich stark ausgedehnt.

Der Gelbanteil in der Maske kann deutlich größer sein als bei der Nominatform und kann sich auch geringfügig in den Brustbereich ausdehnen.

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Die Blaustirnamazone variiert so stark in der Gefiederfarbe, so dass keine exakte Musterbeschreibung möglich ist.

### Bewertung

Farbliche Unterschiede dürfen keinen Einfluss auf die Bewertung nehmen. Die Bewertung ist nur nach Größe, Kondition, Typ, Haltung und Flügelstellung vorzunehmen.

Übermäßige Ausdehnung des Gelbanteils auf Flügel, Brust und Bauch werden als Scheckung gewertet, solche Vögel müssen als Mutante ausgestellt werden.

## Schönsittich Rotbrust / Rotbauch grün

Vollbrüstige, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 220 mm, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend, schließen ohne zu kreuzen hinter dem Bürzel, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 456/1/1 – 516/1/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen (Rotbrust – Rotbauch)**

Stirn

Zügel, Wangen

Flügelbug

Kehle, Brust, Bauch

Flügelranddecken

Hinterkopf, Nacken, Rücken, Bürzel,

Oberschwanzdecken

Flügelstreifen (ca. 1 cm breit, 4 cm lang)

Handschwingen

Flügelunterseite, Krallen, Schnabel

Steiß, Unterschwanzdecken

Nasenhaut, Augen

Ständer, Zehen

dunkelblau, blau auslaufend

blau

dunkelblau

gleichmäßig und geschlossen intensiv rot mit feinen, dunklen Säumen im Brustbereich

blau

grün

dunkelrot

schwarz, Außenfahnen dunkelblau in hellblau übergehend mit gelben Säumen

schwarz

gelb

dunkelbraun

graubraun

#### **Weibchen (Rotbauch)**

Stirn, Wangen, Flügelbug

Flügelranddecken

Kehle, Brust, Hinterkopf, Nacken, Rücken,

Flügel, Bürzel, Oberschwanzdecken

Bauch

Steiß, Unterschwanzdecken, Zügel

Handschwingen

Flügelunterseite, Nasenhaut, Augen

Schnabel, Krallen

Ständer, Zehen

dunkelblau

dunkelblau in hellblau übergehend

grün

gleichmäßig und geschlossen rot, sauber zum Brustgefieder abgegrenzt

gelb

dunkelbraun, Außenfahnen blau,

gelb gesäumt

dunkelbraun

schwarz

graubraun

## Schönsittich Opalin grün

Vollbrüstige, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 220 mm, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend, schließen ohne zu kreuzen hinter dem Bürzel, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 456/1/2 – 516/1/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn

blau, mit dunkelblauen und/oder weißlichen Federn durchsetzt, kann komplett weiß sein

Zügel

blau

Wangen

blau mit weißlichen oder gelben Federn durchsetzt

Flügelbug

dunkelblau

Kehle, Brust, Bauch

gelb mit feinen, grünen Säumen im Brustbereich

Flügelranddecken

dunkelblau in hellblau übergehend

Hinterkopf, Nacken, Rücken, Bürzel,

grün mit insgesamt mindestens 40%

Oberschwanzdecken

Gelbanteil, so gleichmäßig wie möglich

Flügelstreifen (wenn vorhanden, kann völlig fehlen oder sich auf einzelne Federn reduzieren)

dunkelrot

Handschwinge

schwarz, Außenfahnen im oberen

Drittel gelb (Opalindreieck) sonst

dunkelblau in hellblau übergehend mit

gelben Säumen

Flügelunterseite

schwarz, mit gelbem Unterflügelstreifen (Fortsetzung des Opalindreiecks)

Krallen, Schnabel

schwarz

Steiß, Unterschwanzdecken

gelb

Nasenhaut, Augen

dunkelbraun

Ständer, Zehen

graubraun

## Schönsittich Opalin grün

Vollbrüstige, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 220 mm, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend, schließen ohne zu kreuzen hinter dem Bürzel, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 456/1/2 – 516/1/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

##### Stirn

Wangen

##### Flügelbug

Kehle, Brust, Bauch

##### Flügelranddecken

Hinterkopf, Nacken, Rücken, Bürzel,

Oberschwanzdecken

##### Steiß, Unterschwanzdecken, Zügel

Handschwingen

##### Flügelunterseite

Nasenhaut, Augen

##### Schnabel, Krallen

Ständer, Zehen

##### gelblich

blau mit weißlichen oder gelben

Federn durchsetzt

##### dunkelblau

gelb mit feinen, grünen Säumen im  
Brustbereich

##### blau, in hellblau übergehend

grün mit insgesamt mindestens 40%  
Gelbanteil, so gleichmäßig wie möglich

##### gelb

dunkelbraun, Außenfahnen im oberen  
Drittel gelb (Opalindreieck) sonst

Außenfahnen blau, gelb gesäumt

bräunlich, mit gelben Unterflügel-  
streifen (Fortsetzung des

Opalindreiecks)

dunkelbraun

##### schwarz

graubraun

Hinweis: Bei dieser Mutation kann das Weibchen einige rote Federn im Flügelbereich zeigen, was in diesem Fall keine „Hahnenfiedrigkeit“ ist!

## Schönsittich dilute grün

(pastellgelb)

Vollbrüstige, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 220 mm, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend, schließen ohne zu kreuzen hinter dem Bürzel, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 456/1/3 – 516/1/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

##### Stirn

Wangen, Flügelbug, Flügelranddecken

äußerste Flügelranddecken

Nacken, Rücken, Bürzel, Flügel

Ober- und Unterschwanzfedern, Hals, Brust, Bauch

Flügelstreifen (ca. 1 cm breit und 4 cm lang),

wird oft verdeckt getragen

Handschwingen

Augen

Oberschnabel

Unterschnabel

##### Krallen

Nasenhaut

Ständer, Zehen

blau, hellblau auslaufend

hellblau

hellviolett

dottergelb, grün überhaucht

dottergelb

rot

hellgrau

schwarz

anthrazit

hellbraun mit hornfarbigen

Seitenrändern

hellbraun

braun

graubraun

#### Weibchen

Wie beim Männchen - jedoch:

Stirn, Wangen, Flügelbug, Flügelranddecken

äußerste Flügelranddecken

Nacken, Rücken, Bürzel, Flügel

Ober- und Unterschwanzdecken, Hals, Brust, Bauch

Augen

Oberschnabel

Unterschnabel

Krallen

Ständer, Zehen

Nasenhaut

hellblau, Blauanteile geringer als beim Männchen

hellviolett

gelb, grün überhaucht

gelb

schwarz

anthrazit

hellbraun mit hornfarbigen

Seitenrändern

hellbraun

graubraun

braun

# Schönsittich D grün

(dunkelgrün)

Vollbrüstige, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 220 mm, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend, schließen ohne zu kreuzen hinter dem Bürzel, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 456/1/50 – 516/1/50

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Männchen

Stirn, Zügel, Wangen

dunkelblau, Stirn dabei dunkler

als Zügel und Wangen

Flügelbug

dunkelblau

Kehle, Brust

gelb mit feiner dunkelgrüner Säumung

Flügelranddecken

dunkelblau

Flügeldecken

blau

Hinterkopf, Nacken, Rücken, Bürzel,

dunkelgrün

Oberschwanzdecken

Flügelstreifen (ca. 1 cm breit, 4cm lang)

dunkelrot

Handschwingen

schwarz, Außenfahnen dunkelblau

mit feinen gelben Säumen

Flügelunterseite, Krallen, Schnabel

schwarz

Bauch, Steiß, Unterschwanzdecken

intensiv gelb

Nasenhaut, Augen

dunkelbraun

Ständer, Zehen

graubraun

### Weibchen

Stirn, Wangen, Flügelbug

dunkelblau

Zügel

gelb

Flügelranddecken

dunkelblau in blau übergehend

Kehle, Brust, Hinterkopf, Nacken, Rücken,

dunkelgrün

Flügel, Bürzel, Oberschwanzdecken

Bauch, Steiß, Unterschwanzfedern

intensiv gelb

Handschwingen

schwarz, Außenfahnen dunkelblau

mit feinen gelben Säumen

Nasenhaut, Augen

dunkelbraun

Flügelunterseite, Schnabel, Krallen

schwarz

Ständer, Zehen

graubraun

## Glanzittich türkis

(pastellblau)

Gedrungene, kräftige Gestalt, Gesamtlänge 210 mm, Haltung ca. 50 Grad, Schwanzgefieder ca. 1,5 cm kürzer als bei den anderen Neophemen, Flügel in Ruhestellung leicht hängend, Schnabel nicht vorstehen.

Schauklasse: 456/2/1 – 516/2/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirn, Kehle, Kinn, Schnabel- und Augengegend

violettblau

Wangengegend, Hinterkopf, Flügelbug

hellblau

Nacken, Rücken, Bürzel, Schwanzoberseite, Flügel

blaugrau

Hals, Brust

aprikosenrot

Bauch, Steiß, Unterschwanzfedern

cremeweiß

Handschwingen

anthrazit mit blauen Außenfahnen

Oberschnabel, Krallen

anthrazitfarbig

Augen, Nasenhaut, Unterschnabel

dunkelbraun

Ständer, Zehen

graubraun

#### **Weibchen**

alle Gefiederteile

matter

Hals, Brust

blaugrau

## Glanzsittich blau

Gedrungene, kräftige Gestalt, Gesamtlänge 210 mm, Haltung ca. 50 Grad, Schwanzgefieder ca. 1,5 cm kürzer als bei den anderen Neophemen, Flügel in Ruhestellung leicht hängend, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 456/2/2 – 516/2/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirn, Maske, Kehle

violettblau

Kopf, Wangen, Nacken, Rücken, Bürzel, Flügel, blau

Schwanzoberseite

Flügelbug

dunkelblau

Hals, Brust, Bauch, Unterschwanzfedern

weiß

Handschwingen

schwarz mit dunkelblauen

Außenfahnen

Nasenhaut

dunkelbraun

Augen, Schnabel, Krallen

schwarz

Ständer, Zehen

graubraun

#### **Weibchen**

Stirn, Maske, Kehle, Flügelbug, Kopf

dunkelblau

Kopf, Nacken, Rücken, Hals, Brust, Flügel,

blau

Oberschwanzfedern

Bauch, Steiß, Unterschwanzfedern

weiß

Handschwingen

anthrazit mit blauen Außenfahnen

Augen, Schnabel, Krallen

schwarz

Nasenhaut

dunkelbraun

Ständer, Zehen

graubraun



## Glanzittich Zimt grün

Gedrungene, kräftige Gestalt, Gesamtlänge 210 mm, Haltung ca. 50 Grad, Schwanzgefieder ca. 1,5 cm kürzer als bei den anderen Neophemen, Flügel in Ruhestellung leicht hängend, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 456/2/3 – 516/2/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Kehle,

Wangen, Flügelbug

Hinterkopf, Nacken, Rücken, Flügelranddecken

mittlere Oberschwanzfedern

seitliche Oberschwanzfedern

Flügelranddecken

Handschwingen

Hals, Brust

Bauch, Unterschwanzfedern, Steiß

Krallen

Augen

Oberschnabel

Unterschnabel

Nasenhaut

Ständer, Zehen

violettblau

blau

grünlich-gelb mit deutlich braunem

Überhauch

grünlich-gelb mit gelben Rändern und Spitzen

hellblau

braun zur Außenfahne hin bläulich mit feinen, hellen Säumen

rot

gelb

hellbraun

dunkles rotbraun

dunkelbraun

hornfarbig

hellbraun

dunkel fleischfarben

#### Weibchen

Stirn, Kehle, Wangen, Flügelranddecken

Zügel

Oberkopf, Hinterkopf, Brust, Rücken, Bürzel, Flügel,

Oberschwanzfedern

Bauch, Steiß, Unterschwanzfedern

Handschwingen

Schnabel, Unterschnabel, Krallen

Augen

Nasenhaut

Ständer, Zehen

hellblau

schwach angedeutet, gelblich grün

hell grünlich-gelb mit braunem

Überhauch

gelb

hellbraun mit feinen hellen Säumen

hellbraun

dunkles rotbraun

hellbraun

dunkelfleischfarben

## Schmucksittich NSL Ino

(Lutino)

Elegante, dennoch kompakte Gestalt mit gewölbter Brust, Gesamtlänge 240 mm, Haltung ca. 60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzel ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 456/3/1 – 516/3/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirnband, Flügelbug, Flügelranddecken,

weiß

Handschwinge

Kopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Flügel, Hals,

dottergelb

Brust, Bauch, Ober- und Unterschwanzdecken

runder Bauchfleck (ca. 15 mm Ø)

intensiv orangerot, deutlich abgegrenzt

Augen

hellrot

Nasenhaut

hell gelbbraun

Schnabel, Krallen

hellhornfarbig

Ständer, Zehen

fleischfarbig

#### **Weibchen**

wie beim Männchen - jedoch:

Stirnband (schmäler als beim Männchen), Flügelbug,

weiß

Flügelranddecken

Kopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Flügel, Hals,

gelb

Brust, Bauch, Ober- und Unterschwanzdecken

Handschwinge

silberfarbig

runder Bauchfleck (wenn vorhanden)

orangerot

Augen

hellrot

Nasenhaut

hell gelbbraun

Schnabel, Krallen

hellhornfarbig

Ständer, Zehen

fleischfarbig

## Bourkesittich zimt

Vollbrüstige, gestreckte Gestalt, Gesamtlänge 230 mm, Haltung 55-60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht vorstehend. Das Gefieder wird eng anliegend getragen und ist keinesfalls buffig.

Schauklasse: 456/5/1 – 516/5/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband

Oberkopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Kehle,  
Brust, Flügeldecken

Ohrgegend

Bauch

Flanken, Steiß

Flügelbug

Handschwingen

Oberschwanzfedern

Zügel, Kinn, Unterschwanzfedern

Nasenhaut

Augen

Schnabel, Krallen

Ständer, Zehen

hellblau

rotbraun

graubraun leicht rötlich

rosarot

violettblau

dunkelblau

dunkelblau mit hellblauen Innenfahnen

graubraun leicht gelblich mit

blauen Außenfahnen

weiß

hellbraun

dunkelrot

dunkelgrau

graubraun

#### Weibchen

Kopf, Nacken, Bauch

Rücken, Bürzel, Flügeldecken

Zügel, Wangengegend, Kinn, Unterschwanzfedern

Brust

Flügelbug

Handschwingen

kleine Flügeldecken

Flanken, Steiß

Oberschwanzfedern

Nasenhaut

Augen

Schnabel, Krallen

Ständer, Zehen

blass rosarot

bläßgelb

weiß

grau mit blaßrosa Säumen

dunkelblau

hellbraun, weiss gesäumt

hellbraun mit gelben Säumen

violettblau

braungrau mit hellblauen Außenfahnen

hellbraun

dunkelrot

dunkelgrau

graubraun

## Bourkesittich pale falbe

(heller Falbe)

Vollbrüstige, gestreckte Gestalt, Gesamtlänge 230 mm, Haltung 55-60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht vorstehend. Das Gefieder wird eng anliegend getragen und ist keinesfalls buffig.

Schauklasse: 456/5/2 – 516/5/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband  
Zügel, Kinn  
Ohrdecken  
Scheitel, Hinterkopf, Nacken, Kehle  
Brust  
Bauch  
Rücken bis Bürzel  
Flügelbug  
Handschwingen  
kleine Flügeldeckfedern  
Oberschwanzfedern  
Unterschwanzfedern  
Steiß, Flanken  
Nasenhaut  
Augen  
Schnabel, Krallen  
Ständer, Zehen

blau  
weiß  
hellrosa  
hellrosa  
rosa mit hellbraunen Säumen  
rosarot  
gelblich-braun  
blau  
grau-braun mit bläulichen Innenfahnen  
hellbraun mit gelber Säumung  
grau-braun  
weiß  
hellblau  
fleischfarben  
hell rot  
hell hornfarbig  
hell fleischfarben

#### Weibchen

Stirnband  
Zügel, Kinn  
Ohrdecken  
Scheitel, Hinterkopf, Nacken, Kehle  
Brust  
Bauch  
Rücken bis Bürzel  
Flügelbug  
Handschwingen  
  
kleine Flügeldeckfedern  
Oberschwanzfedern  
Unterschwanzfedern  
Steiß, Flanken  
Nasenhaut  
Augen  
Schnabel, Krallen  
Ständer, Zehen

nicht vorhanden  
weiß  
hellrosa  
blass rosa  
hellrosa mit hellen braunen Säumen  
rosarot  
hellgelb bis gelb  
hellblau mit geringer Ausdehnung  
hell grau-braun mit weißen  
Außenfahnen  
hellbraun mit gelber Säumung  
grau-braun  
weiß  
hellblau  
fleischfarben  
hell rot  
hell hornfarbig  
hell fleischfarben

## Bourkesittich opalin

(rosa)

Vollbrüstige, gestreckte Gestalt, Gesamtlänge 230 mm, Haltung 55-60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht vorstehend. Das Gefieder wird eng anliegend getragen und ist keinesfalls buffig.

Schauklasse: 456/5/3 – 516/5/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Zügel (bis hinter dem Auge), Schnabelgegend,  
Flügelbug, Steiß, Unterschwanzfedern  
Stirnmitte (zwischen/oberhalb der beiden Nasenlöcher)  
Kopf, Nacken, Rücken, Bürzel, Wangen, Kehle,  
Brust, Bauch, Flügeldecken, Oberschwanzdecken  
Flügelranddecken  
Handschwingen  
Oberschwanzfedern

Nasenhaut  
Schnabel, Ständer, Zehen  
Augen  
Krallen

#### Weibchen

Zügel (bis hinter dem Auge), Schnabelgegend,  
Flügelbug, Steiß, Unterschwanzfedern  
Stirnmitte (zwischen/oberhalb der beiden Nasenlöcher)  
Kopf, Rücken, Bürzel, Kinn, Brust, Bauch,  
Flügeldecken, Oberschwanzdecken  
Wangen  
Flügelranddecken  
Handschwingen  
Oberschwanzfedern

Nasenhaut  
Schnabel, Ständer, Zehen  
Augen  
Krallen

weiß

weißlicher Fleck  
rosarot

schwarz mit gelben Säumen  
schwarz im ersten Drittel weiß  
rosa, im unteren Drittel in anthrazit  
übergehend mit schmalen bläulichen  
Außenfahnen  
braun  
graubraun  
dunkelbraun  
anthrazitfarbig

weiß

weißlicher Fleck  
rosarot

grau mit braunen Säumen  
schwarz mit gelben Säumen  
schwarz, im ersten Drittel weiß  
rosa, im unteren Drittel in anthrazit  
übergehend mit schmalen bläulichen  
Außenfahnen  
hellbraun  
graubraun  
dunkelbraun  
anthrazitfarbig

## Bourkesittich bronze falbe

(dunkler falbe)

Vollbrüstige, gestreckte Gestalt, Gesamtlänge 230 mm, Haltung 55-60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht vorstehend. Das Gefieder wird eng anliegend getragen und ist keinesfalls buffig.

Schauklasse: 456/5/4 – 516/5/4

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband

Zügel, Kinn,

Oberkopf, Nacken, Kehle, Brust

Bauch

Rücken bis Bürzel

Flügelbug

Handschwingen

kleine Flügeldeckfedern

Oberschwanzfedern

Steiß, Unterschwanzfedern

Nasenhaut

Augen

Schnabel, Krallen

Ständer, Zehen

hellblau

weiß

hellrosa mit bräunlicher Säumung

rosarot

hellbraun

hellblau

graubraun mit hellblauen Außenfahnen

hellbraun mit sandgelber Säumung

graubraun mit blauen Außenfahnen

weiß

hellbraun

hellrot

hornfarbig

fleischfarben

#### Weibchen

Stirnband

Zügel, Kinn

Oberkopf, Nacken, Kehle, Brust

Bauch

Rücken bis Bürzel

Flügelbug

Handschwingen

kleine Flügeldeckfedern

Oberschwanzfedern

Steiß, Unterschwanzfedern

Nasenhaut

Augen

Schnabel, Krallen

Ständer, Zehen

nicht vorhanden

weiß

hellrosa mit bräunlicher Säumung

rosarot

hellbraun

hellblau mit geringer Ausdehnung

grau-braun

hellbraun mit sandgelber Säumung

graubraun mit blauen Außenfahnen

weiß

hellbraun

hellrot

hornfarbig

fleischfarben

## Bourkesittich opalin – ino

(Rubino)

Vollbrüstige, gestreckte Gestalt, Gesamtlänge 230 mm, Haltung 55-60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht vorstehend. Das Gefieder wird eng anliegend getragen und ist keinesfalls buffig.

Schauklasse: 456/5/5 – 516/5/5

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband	weiß
Zügel, Kinn	weiß
Ohrdecken	rosarot
Scheitel, Hinterkopf, Nacken, Hinterhals, Kehle	rosarot
Brust, Bauch	rosarot
Rücken bis Bürzel	rosarot
Flügelbug	weiß
Arm - und Handschwingen	weiß
Kleine Flügeldecken	rosarot
Mittlere Flügeldecken	rosarot in gelb übergehend
Armdecken	gelb
Flügeldecken Verhältnis rosa : gelb	2/3 : 1/3
Unterschwanzdecken	rosa
Oberschwanzfedern	weiß-rosa gesäumt-rosa
Unterschwanzfedern	weiß
Steiß	weiß, rosa durchsetzt
Nasenhaut	hell fleischfarben
Augen	rot
Schnabel, Krallen	hell hornfarbig
Ständer, Zehen	fleischfarben

#### Weibchen

Zügel, Kinn	weiße Gefiederanteile größer als beim Männchen
Ohrdecken	weiß-rosa
Flügeldecken Verhältnis rosa : gelb	3/4 : 1/4

Sonst in allen Gefiederteilen identisch, nur weniger intensiv .

## Bourkesittich Lutino

(SL Ino)

Vollbrüstige, gestreckte Gestalt, Gesamtlänge 230 mm, Haltung 55-60 Grad, Flügel anliegend, schließen hinter dem Bürzelgefieder ohne zu kreuzen, Kopf leicht gewölbt, Schnabel nicht vorstehend. Das Gefieder wird eng anliegend getragen und ist keinesfalls buffig.

Schauklasse: 456/5/6 – 516/5/6

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirnband	weißlich
Zügel, Kinn	weißlich
Unterschwanzfedern	weiß
Wangen	hellrosa
Oberkopf, Nacken, Kehle	rosa
Brust	rosa
Bauch	rosarot
Steiß	weiß
Flügelbug	weiß
Handschnäbeln	weiß
Oberschwanzfedern	weiß
Rücken bis Bürzel, Flügeldeckfedern	gelb
Nasenhaut	hell fleischfarben
Augen	rot
Schnabel, Krallen	hell hornfarbig
Stände, Zehen	fleischfarben

#### Weibchen

Ist in allen Gefiederteilen identisch, nur ein wenig heller, Stirnband ist nicht vorhanden.



## Agapornis fischeri pastell grün

(pastellgelb)

Kräftiger Körperbau in Tropfenform, aufrechte Haltung ca. 60 Grad, Gesamtlänge 150 mm. Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel eingezogen, nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/1/1 – 517/1/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensiv orangerot

Kinn, Kehle, Wangen

intensiv orangerot

Maske

intensiv orangerot

Übergang Maske / Brust

gleichmäßig orangegelb auslaufend

hinterer Oberkopf, Nacken

bräunlich orange, allmählich in hell

olivgelb übergehend

Oberrücken, Flügeldecken

pastellgrün

Handschwingen

grau

Außenfahnen der Handschwingen

pastell grün, gelblich gesäumt

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

gelb

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

blau, violett überhaucht

Bauch, Unterschwanzdecken

pastellgrün (heller als Rücken)

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

pastellgrün, hellblau auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: hellorange

Mitte: grau, hellblau auslaufend

Nasenhaut

unbefiedert, schmal, weiß

Schnabel

gleichmäßig rot

Augen

dunkelbraun

Augenring

weiß, unbefiedert

Füße

grau

Krallen

hellgrau

## Agapornis fischeri blau

Kräftiger Körperbau in Tropfenform, aufrechte Haltung ca. 60 Grad, Gesamtlänge 150 mm. Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel eingezogen, nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/1/2 – 517/1/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### #Stirn

weiß

Kinn, Kehle, Wangen

weiß

#### Maske

weiß

Übergang Maske / Brust

weiß

hinterer Oberkopf, Nacken

grau, allmählich in hellgrau

übergehend

Oberrücken, Flügeldecken

blau

#### Handschnäbel

schwarzbraun

Außenfahnen der Handschnäbel

blau, weiß gesäumt

#### Handschnäbel

blaue Außenfahnen, schwarzbraune

Innenfahnen

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

stahlblau, violett überhaucht

Bauch, Unterschwanzdecken

blau (heller als Rücken)

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

blau, hellblau auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: weiß

Mitte: schwarz, hellblau auslaufend

#### Nasenhaut

unbefiedert, schmal, weiß

Schnabel

hell hornfarbig mit schwach rötlichem

Anflug

#### Augen

dunkelbraun

Augenring

weiß, unbefiedert

#### Füße

grau

Krallen

dunkelgrau

## Agapornis fischeri Lutino

(NSL Ino)

Kräftiger Körperbau in Tropfenform, aufrechte Haltung ca. 60 Grad, Gesamtlänge 150 mm. Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel eingezogen, nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/1/3 – 517/1/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	intensiv orangerot, zum Hinterkopf,
	Nacken in gelb übergehend
Kinn, Kehle, Wangen	intensiv orangerot, zum Hals hin aufhellend
Maske	intensiv orangerot
Übergang Maske / Brust	gleichmäßig orangegelb auslaufend
Oberrücken, Flügeldecken	gelb
Handschnäbel	weiß
Außenfahnen der Handschnäbel	gelb
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	gelb
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	weiß
Bauch, Unterschwanzdecken	gelb
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	gelb mit weißen Spitzen
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: orangeroter Fleck Mitte: weiß, gelblichweiß auslaufend
Nasenhaut	unbefiedert, schmal, weiß
Schnabel	gleichmäßig rot
Augen	rot
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	fleischfarbig
Krallen	hornfarbig

## Agapornis personatus pastel grün

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca., 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/2/1 – 517/2/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	grau auf blass orangerotem Untergrund, kann bräunlich erscheinen
Kinn, Kehle, Wangen	grau auf blass orangerotem Untergrund
Brust	intensiv gelb
hinterer Oberkopf	hellgrau auf blass orangerotem Untergrund
Nackenband (15 mm breit)	intensiv gelb
Oberrücken, Flügeldecken	hellgrün (möglichst gleichmäßig)
Handschnäbel	grau
Außenfahnen der Handschnäbel	hellgrün, gelblich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs	gelb
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	hellgrün, violett überhaucht
Bauch, Unterschwanzdecken	hellgrün (heller als Rücken)
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hellgrün, gelblich auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: blass rot Mitte: grau, gelb auslaufend
Schnabel	korallenrot (Schnabelansatz u. Spitze rot)
Augen	braun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	hellgrau
Krallen	grau

## Agapornis personatus blau

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca., 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/2/2 – 517/2/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	schwarz
Kinn, Kehle, Wangen	schwarz
Brust	weiß
hinterer Oberkopf	schwarz
Nackenband (15 mm breit)	weiß
Oberrücken, Flügeldecken	blau
Handschwingen	grauschwarz
Außenfahnen der Handschwingen	blau, weißlich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs	weiß
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	violettblau
Bauch, Unterschwanzdecken	blau (heller als Rücken)
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	blau, hellblau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: hellgrau Mitte: schwarz, weiß auslaufend
Schnabel	blassrosa mit hell hornfarbiger Spitze
Augen	braun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	blaugrau
Krallen	dunkelbraun

## Agapornis personatus pastell blau

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca., 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/2/3 – 517/2/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	grau mit bräunlichem Anflug, kann bräunlich erscheinen
Kinn, Kehle, Wangen	grau mit bräunlichem Anflug
Brust	weiß
hinterer Oberkopf	hellgrau mit bräunlichem Anflug
Nackenband (15 mm breit)	weiß
Oberrücken, Flügeldecken	hellblau (möglichst gleichmäßig)
Handschnäbel	grau
Außenfahnen der Handschnäbel	hellblau
äußerer Rand des Flügelbugs	weiß
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	hellblau, violett überhaucht
Bauch, Unterschwanzdecken	hellblau (heller als Rücken)
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hellblau, weißlich auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: hellgrau Mitte: grau, weiß auslaufend
Schnabel	blassrosa mit hell hornfarbiger Spitze
Augen	braun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	hellgrau
Krallen	grau

## Agapornis personatus D blau

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca., 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/2/4 – 517/2/4

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	schwarz
Kinn, Kehle, Wangen	schwarz
Brust	weiß
hinterer Oberkopf	schwarz
Nackenband (15 mm breit)	weiß
Oberrücken, Flügeldecken	dunkelblau
Handschwingen	grauschwarz
Außenfahnen der Handschwingen	dunkelblau, weißlich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs	weiß
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	dunkelblau, violett überhaucht
Bauch, Unterschwanzdecken	dunkelblau (heller als Rücken)
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	kobaltblau, dunkelblau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: grau Mitte: schwarz, hellblau auslaufend
Schnabel	blassrosa mit hell hornfarbiger Spitze
Augen	braun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	blaugrau
Krallen	dunkelgrau

## Agapornis personatus Violett D blau

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca., 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/2/5 – 517/2/5

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	schwarz
Kinn, Kehle, Wangen	schwarz
Brust	weiß
hinterer Oberkopf	schwarz
Nackenband (15 mm breit)	weiß
Oberrücken, Flügeldecken	violett
Handschwingen	schwarz
Außenfahnen der Handschwingen	violett, weißlich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs	weiß
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	violett, mauve überhaucht
Bauch, Unterschwanzdecken	violett (heller als Rücken)
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	violett, kobaltblau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: grau Mitte: schwarz, weiß auslaufend
Schnabel	blassrosa mit hell hornfarbiger Spitze
Augen	braun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	blaugrau
Krallen	dunkelgrau



## Agapornis personatus D grün

(*Agapornis personatus*)

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca. 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie gradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/2/6 – 517/2/6

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	schwarz
Kinn, Kehle, Wangen	schwarz
Brust	intensiv gelb
hinterer Oberkopf	schwarz
Nackenband (15 mm breit)	intensiv gelb
Oberrücken, Flügeldecken	dunkelgrün
Handschnäbel	grauschwarz
Außenfahnen der Handschnäbel	dunkelgrün, gelblich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs	gelb
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	dunkelgrün, grau überhaucht
Bauch, Unterschwanzdecken	dunkelgrün (heller als Rücken)
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	dunkelgrün, grün auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: blass rot Mitte: schwarz, gelb auslaufend
Schnabel	korallenrot (Schnabelansatz u. Spitze rot)
Augen	braun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	blaugrau
Krallen	dunkelbraun

## Agapornis personatus Violett D grün

(*Agapornis personatus*)

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca. 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie gradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/2/7 – 517/2/7

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	schwarz
Kinn, Kehle, Wangen	schwarz
Brust	intensiv gelb
hinterer Oberkopf	schwarz
Nackenband (15 mm breit)	intensiv gelb
Oberrücken, Flügeldecken	dunkelgraugrün (Flügeldecken unterer Teil violett auslaufend)
Handschwingen	grauschwarz
Außenfahnen der Handschwingen	tiefdunkelgrün, gelblich gesäumt
äußerer Rand des Flügelbugs	gelb
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	olivgrün, violett überhaucht
Bauch, Unterschwanzdecken	dunkelgrün
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	dunkelgrün, heller auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: blass rot Mitte: schwarz, gelb auslaufend
Schnabel	korallenrot (Schnabelansatz u. Spitze rot)
Augen	braun
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	blaugrau
Krallen	dunkelbraun

## Agapornis personatus Lutino

(NSL Ino)

Gedrungene, kräftige, tropfenförmige Gestalt mit großem Kopf und aufrechter Haltung, ca., 60 Grad, Gesamtlänge 155 mm, Kopfform in gleichmäßiger Rundung hoch gewölbt, Schnabel nicht vorstehend, Rückenlinie geradlinig ohne Knick und Buckel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/2/50 – 517/2/50

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf	hell orangerot
Kehle, Wangen	hell orangerot
Kinn	hell orangerot auf weißem Untergrund
Brust	gelb
hinterer Oberkopf, Nacken	gelb
Oberrücken, Flügeldecken	gelb
Außenfahnen der Handschwinger	hellgelb
Innenfahnen der Handschwinger	weiß
Flügelbug	gelb
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	gelb, blassgelb auslaufend
Bauch, Unterschwanzdecken	gelb
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	gelb, blassgelb auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: orangeroter Fleck Mitte: weiß gelb auslaufend
Schnabel	rot
Augen	rot
Augenring	weiß, unbefiedert
Füße	fleischfarbig
Krallen	hornfarbig

## Agapornis nigrigenis blau

Elegante Gestalt, aufrechte Haltung, ca. 60 Grad, Gesamtlänge 140 mm. Zierlicher Kopf mit eingezogenem Schnabel. Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/3/2 – 517/3/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf

grau-schwarz

Kinn, Kehle, Wangen

schwarz, zur Ohrgegend allmählich in  
grau übergehend

schmales Stirmband, direkt über dem Schnabelansatz

schwarz

Kehlfleck

weiß-grau

hinterer Oberkopf, Nacken

grau mit weißlichem Überhauch

Rücken, Flügeldecken

kräftig blau

Handschwinger

schwarzgrau

Außenfahnen der Handschwinger

schwarzgrau, weißlich gesäumt

äußerer Rand des Flügelbugs

weiß

Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

blau (wie Körperfarbe)

seitliche Brust- und Bauchfedern

blau (etwas heller als Rücken)

Unterschwanzdecken

blau (etwas heller als Rücken)

Oberschwanzfedern

blau mit schmaler weißer Säumung  
und weißlichen Spitzen

Unterschwanzfedern

hellblau mit schmaler weißer Säumung  
und weißlichen Spitzen

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

blau, hellblau auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: weißgrau

Mitte: grauschwarz

Schnabel

rosa hornfarbig mit heller Spitze

Augen

dunkelbraune Pupille, hellbraune Iris

Augenring

weiß, unbefiedert

Füße

hellgrau

Krallen

graubraun

## Agapornis nigrigenis Lutino

(NSL Ino)

Elegante Gestalt, aufrechte Haltung, ca. 60 Grad, Gesamtlänge 140 mm. Zierlicher Kopf mit eingezogenem Schnabel. Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/3/3 – 517/3/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

<b>Stirn, vorderer Oberkopf</b>	<b>orangerot</b>
Kinn, Kehle , Wangen	hell orange auf weißem Untergrund, zur Ohrgegend allmählich in orangerot übergehend
<b>Kehlfleck</b>	<b>blass orange</b>
hinterer Oberkopf, Nacken	gelb
<b>Rücken, Flügeldecken</b>	<b>gelb</b>
Außenfahne der Handschwingen	gelb
<b>Innenfahne der Handschwingen</b>	<b>weiß</b>
Flügelbug	gelb
<b>Bürzel, Oberschwanzdecken</b>	<b>gelb</b>
seitliche Brust- und Bauchfedern	gelb
<b>Unterschwanzdecken</b>	<b>gelb</b>
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	gelb, zum Ende hin blasser
<b>Schwanzgefieder (verdeckter Teil)</b>	<b>Basis: oranger Fleck</b> <b>Mitte: weiß, gelb auslaufend</b>
Schnabel	rot, nach oben hin blasser, weiße Basis am Schnabelansatz
<b>Augen</b>	<b>rote Pupille, hellrote Iris</b>
Augenring	weiß, unbefiedert
<b>Füße</b>	<b>fleischfarbig</b>
Krallen	hornfarbig

## Agapornis lilianae Lutino

(NSL Ino)

Elegante zierliche Gestalt, aufrechte Haltung, ca. 70 Grad, Gesamtlänge 140 mm. Zierlicher Kopf mit eingezogenem Schnabel, Flügel anliegend, über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 457/4/1 – 517/4/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, vorderer Oberkopf

orangerot

Kinn, Wangen

orangerot bis hinter die Augen nach unten hin ausgedehnt bis zur gelben

Abtrennung

Kehle, Latz

orangerot – endet 2 cm unter dem

Schnabel

hinterer Oberkopf, Nacken, Halsseiten

gelb

Außenfahne der Handschwingen

gelb

Innenfahne der Handschwingen

weiß

Flügelbug

gelb

Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

gelb

seitliche Brust- und Bauchfedern

gelb

Unterschwanzdecken

gelb

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

gelb

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: orangegelber Fleck

Mitte: weiß, gelb auslaufend

rot, nach oben hin blasser,

weiße Basis am Schnabelansatz

rot, Iris heller als die Pupille

Schnabel

weiß, unbefiedert

Augen

fleischfarbig

Augenring

hornfarbig

Füße

Krallen

## Blaugenicksperlingspapagei blau

Kräftiger, kompakter Vogel von tropfenförmiger Gestalt mit gerader Rückenlinie, Größe 135 mm Haltung aufrecht, 55-60 Grad, Kopf gleichmäßig gewölbt mit breiter Stirn, Schnabel leicht vorstehend nicht zu schmal, Brust breit, leicht gewölbt, Flügel eng anliegend, reichen ohne sich zu kreuzen bis zum unteren Drittel des Schwanzes, Schwanz kurz, läuft keilförmig spitz aus.

Schauklasse: 457/10/1 – 517/10/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Wangen, Scheitel

leuchtend blau zum Hals

klar abgegrenzt

Hinteraugenstreif

blau zum Nacken hin auslaufend

Oberrücken, kleine Flügeldecken

blaugrau

Brust, Bauch

blaugrau

große Flügeldecken

blau zum Körper heller werdend

Unterflügeldecken, Flügelbug, Bürzel, Unterrücken

tief kobaltblau

Handschwingen Oberseite Außenfahnen

dunkelblau

Handschwingen Oberseite Innenfahnen

blau

Armschwingen Oberseite Außenfahnen

intensiv blau

Armschwingen Oberseite Innenfahnen

graublau

Unterseite Hand- und Armschwingen

hellgrau

Oberschwanzdecken

blau

Unterschwanzdecken

hellblau

Schnabel

hornfarben

Augen

braun

Ständer, Füße

fleischfarben

Krallen

hornfarben

#### Weibchen

Gesicht, Brust, Bauch

intensiv blau

Hinterkopf, Rücken und Flügeldecken

blau

ein leichter Hinteraugenstreif darf zu sehen sein

ansonsten wie Männchen

## Blaugenicksperlingspapagei falbe

Kräftiger, kompakter Vogel von tropfenförmiger Gestalt mit gerader Rückenlinie, Größe 135 mm. Haltung aufrecht, 55-60 Grad, Kopf gleichmäßig gewölbt mit breiter Stirn, Schnabel leicht vorstehend nicht zu schmal, Brust breit, leicht gewölbt, Flügel eng anliegend, reichen ohne sich zu kreuzen bis zum unteren Drittel des Schwanzes, Schwanz kurz, läuft keilförmig spitz aus.

Schauklasse: 457/10/2 – 517/10/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Wangen, Scheitel

intensiv gelb zum Hals

klar abgegrenzt

Hinteraugenstreif

fahlblau zum Nacken hin auslaufend

Oberrücken, kleine Flügeldecken

sandgelb mit leicht graugrünem

Überhauch

Brust, Bauch

sandgelb mit leicht graugrünem

Überhauch

große Flügeldecken

blau zum Körper heller werdend

Unterflügeldecken, Flügelbug, Bürzel, Unterrücken

blau mit hellem Überhauch

Handschwingen Oberseite Außenfahnen

sandgelb

Handschwingen Oberseite Innenfahnen

sandgelb mit bläulichem Überhauch

Armschwingen Oberseite Außenfahnen

blau mit hellem Überhauch

Armschwingen Oberseite Innenfahnen

graublau mit hellem Überhauch

Unterseite Hand- und Armschwingen

grau mit leicht gelblichem Überhauch

Oberschwanzdecken

sandgelb

Unterschwanzdecken

heller sandgelb

Schnabel

hell hornfarben

Augen

rot

Ständer, Füße

hell fleischfarben

Krallen

hell hornfarben

#### Weibchen

Gesicht, Brust, Bauch

intensiv sandgelb

Hinterkopf, Rücken und Flügeldecken

sandgelb mit leicht grauem Überhauch

alle blauen Gefiederteile des Männchen

graugelb

sind beim Weibchen

ein leichter Hinteraugenstreif darf zu sehen sein.



## Blaugenicksperlingspapagei lutino

(NSL Ino)

Kräftiger, kompakter Vogel von tropfenförmiger Gestalt mit gerader Rückenlinie, Größe 135 mm Haltung aufrecht, 55-60 Grad, Kopf gleichmäßig gewölbt mit breiter Stirn, Schnabel leicht vorstehend nicht zu schmal, Brust breit, leicht gewölbt, Flügel eng anliegend, reichen ohne sich zu kreuzen bis zum unteren Drittel des Schwanzes, Schwanz kurz, läuft keilförmig spitz aus.

Schauklasse: 457/10/3 – 517/10/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Wangen, Scheitel

Hinteraugenstreif

Oberrücken, kleine Flügeldecken

Brust, Bauch

große Flügeldecken

Unterflügeldecken, Flügelbug, Bürzel, Unterrücken

Handschwingen Oberseite Außenfahnen

Handschwingen Oberseite Innenfahnen

Armschwingen Oberseite Außenfahnen

Armschwingen Oberseite Innenfahnen

Unterseite Hand- und Armschwingen

Oberschwanzdecken

Unterschwanzdecken

Schnabel

Augen

Ständer, Füße

Krallen

leuchtend gelb zum Hals

klar abgegrenzt

reinweiß zum Nacken hin auslaufend

dottergelb mit weißlichem Überhauch

gelb

reinweiß

reinweiß

dottergelb

dottergelb

reinweiß

reinweiß

reinweiß

dottergelb

leuchtend gelb

hell hornfarben

rot

hell fleischfarben

hell hornfarben

#### Weibchen

Gesicht, Brust, Bauch

Hinterkopf, Rücken und Flügeldecken

ein leichter Hinteraugenstreif darf zu sehen sein

alle weißen Gefiederteile des Männchen sind beim

Weibchen

intensiv dottergelb

intensiv dottergelb mit leicht

grauem Überhauch

weiß

dottergelb

## Agapornis roseicollis D grün

(dunkelgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/1 – 518/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	dunkelgrün
Wangen	intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum dunkelgrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensivrot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	dunkelgrün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	dunkelgrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwinge	dunkelgrüne Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	kobaltblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	dunkelgrün, dunkelblau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augering
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

## Agapornis roseicollis DD grün

(olivgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/2 – 518/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	olivgrün
Wangen	intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum olivgrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensivrot
Unterbrust, Flanken, Bauch,	olivgrün (heller als Rücken)
Kloakenregion, Unterschwanzfedern	
Mantel und Flügeldecken	olivgrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	olivgrüne Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	graublau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	olivgrün, graublau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

# Agapornis roseicollis zimt grün

(zimt hellgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/3/1 – 518/3/1

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	hellgrün
Wangen	intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum hellgrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensivrot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	hellgrün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	hellgrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwinge	hellgrüne Außenfahnen, hellbraune Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	intensiv hellblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hellgrün, blau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: braun
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augering
Füße	fleischfarbig
Krallen	hellbraun

## Agapornis roseicollis zimt D grün

(zimt dunkelgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/3/2 – 518/3/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

hell dunkelgrün

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis  
violettartigen Überhauch zum  
hell dunkelgrünen Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

hell dunkelgrün (heller als Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

hell dunkelgrün

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschwingen

hell dunkelgrüne Außenfahnen,  
hellbraune Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

kobaltblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

hell dunkelgrün, dunkelblau

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

auslaufend

Basis: rot

Mitte: braun

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hellbraun

## Agapornis roseicollis zimt DD grün

(zimt olivgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/3/3 – 518/3/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	hell olivgrün
Wangen	intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum hell olivgrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensivrot
Unterbrust, Flanken, Bauch,	hell olivgrün (heller als Rücken)
Kloakenregion, Unterschwanzfedern	
Mantel und Flügeldecken	hell olivgrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwinge	hell olivgrüne Außenfahnen, hellbraune Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	graublau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hell olivgrün, graublau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: braun
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	fleischfarbig
Krallen	hellbraun

# Agapornis roseicollis lutino

(SL Ino)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/4 – 518/4

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	gelb
Wangen	intensivrot, mit einem pastellweißlichen Überhauch zum gelben Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensivrot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	gelb
Mantel und Flügeldecken	gelb
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	gelbe Außenfahnen, weiße Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	weiß
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	gelb, weiß auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: weiß
Schnabel	hornfarbig , Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	rot mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring
Füße	fleischfarbig
Krallen	hellhornfarbig

## Agapornis roseicollis pallid grün

(australisch zimt hellgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/5/1 – 518/5/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

gelb, grünlich überhaucht

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis  
violettartigen Überhauch zum gelb  
grünlich überhauchten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gelb, grünlich überhaucht

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

(heller als Rücken)

Mantel und Flügeldecken

gelb, grünlich überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschwingen

gelb, grünlich überhauchte

Außenfahnen graue Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

hellblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

gelb, grünlich überhaucht, weißlich  
auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: rot

Mitte: grau

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremeartig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hell hornfarbig



## Agapornis roseicollis pallid D grün

(australisch zimt dunkelgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/5/2 – 518/5/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

gelb, dunkelgrünlich überhaucht

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis  
violettartigen Überhauch zum gelb  
dunkelgrünlich überhauchten Nacken  
hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gelb, dunkelgrünlich überhaucht  
(heller als Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

gelb, dunkelgrünlich überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschwingen

gelb, dunkelgrünlich überhauchte  
Außenfahnen, graue Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

dunkelblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

gelb, dunkelgrünlich überhaucht,  
weißlich auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: rot

Mitte: grau

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hell hornfarbig

## Agapornis roseicollis pallid DD grün

(australisch zimt olivgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/5/3 – 518/5/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

gelb, oliv grünlich überhaucht

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis  
violettartigen Überhauch zum gelb  
olivgrünlich überhauchten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gelb, oliv grünlich überhaucht  
(heller als Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

gelb, olivgrünlich überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschwingen

gelb, oliv grünlich überhauchte  
Außenfahnen, graue Innenfahnen  
hellgrau

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

gelb, oliv grünlich überhaucht,  
weißlich auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: rot

Mitte: grau

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremeeartig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hell hornfarbig

## Agapornis roseicollis dilute grün

(pastellgelb)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/6 – 518/6

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	gelb, mit grünem Anflug
Wangen	intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum gelb grünlichen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensivrot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	gelb mit grünem Anflug (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	gelb mit grünem Anflug
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwinge	Außenfahnen gelb mit grünem Anflug, hellgraue Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	hellblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	gelb mit grünem Anflug, bläulich auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: grau
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augering
Füße	hellgrau
Krallen	hellgrau

## Agapornis roseicollis rez. gesäumt grün

(gelbgesäumt)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/6 – 518/6

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	hellgrün
Wangen	intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum hellgrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensivrot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	hellgrün ( heller als Rücken )
Mantel und Flügeldecken	hellgrün, jede Feder ist grau gesäumt, der Federschaft ist grau
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	Außenfahnen hellgrün, grau gesäumt, graue Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	hellblau, grau überhaucht
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hellgrün, hellgrau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: grau
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring
Füße	hellgrau
Krallen	grau

## Agapornis roseicollis dom. Schecke grün

(Schecke hellgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/7/1 – 518/7/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

gelb

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum grüngelb gescheckten Nacken hin intensivrot

Kinn, Hals, Oberbrust

Unterbrust, Flanken, Bauch,

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

gescheckt: grün (heller als Rücken) - gelb

Mantel und Flügeldecken

gescheckt: grün-gelb

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschnäbel

grün oder gelbe Außenfahnen, grauschwarze oder weiße Innenfahnen intensiv hellblau

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

gescheckt: grün, blau auslaufend – gelb, weiß auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

gescheckt: Basis: rot  
Mitte: schwarz - weiß

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augering

Füße

gescheckt: grau - fleischfarbig

Krallen

gescheckt: dunkelgrau – hell  
hornfarbig

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug

# Agapornis roseicollis dom. Schecke D grün

(Schecke dunkelgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/7/2 – 518/7/2

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

gelb

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum dunkelgrüngelb gescheckten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gescheckt: dunkelgrün (heller als Rücken) - gelb

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

gescheckt: dunkelgrün-gelb

Mantel und Flügeldecken

hellgelb

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

Handschwinge

dunkelgrüne oder gelbe Außenfahnen, grauschwarze oder weiße Innenfahnen kobaltblau

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

gescheckt: dunkelgrün, blau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

auslaufend - gelb, weiß auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

gescheckt: Basis : rot

Mitte: schwarz - weiß

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augering

Füße

gescheckt: grau - fleischfarbig

Krallen

gescheckt: dunkelgrau – hell

hornfarbig

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug.

## Agapornis roseicollis dom. Schecke DD grün

(Schecke olivgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/7/3 – 518/7/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

gelb

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum olivgrün – gelb gescheckten Nacken hin

Kinn , Hals , Oberbrust

intensivrot

Unterbrust , Flanken , Bauch ,

gescheckt: olivgrün (heller als Rücken) - gelb

Kloakenregion , Unterschwanzfedern

gescheckt: olivgrün-gelb

Mantel und Flügeldecken

hellgelb

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

olivgrüne oder gelbe Außenfahnen, grauschwarze oder weiße Innenfahnen  
graublau

Handschwingen

gescheckt: olivgrün, blau auslaufend – gelb, weiß auslaufend

Unterrücken , Bürzelgefieder , Oberschwanzdecken

gescheckt: Basis : rot

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

Mitte: schwarz - weiß

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Schnabel

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring

Augen

gescheckt: grau - fleischfarbig

Füße

gescheckt: dunkelgrau – hell

Krallen

hornfarbig

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug.

# Agapornis roseicollis Orangemaske grün

(Orangemaske hellgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/10 – 518/10

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv orange bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	grün
Wangen	intensiv orange mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum grünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv orange
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	grün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	grün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	grüne Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	intensiv hellblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	grün, blau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: orange Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau



# Agapornis roseicollis Orangemaske D grün

(Orangemaske dunkelgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/11 – 518/11

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv orange bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	dunkelgrün
Wangen	intensiv orange mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum dunkelgrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv orange
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	dunkelgrün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	dunkelgrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	dunkelgrüne Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	kobaltblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	dunkelgrün, dunkelblau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: orange Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

## Agapornis roseicollis Orangemaske DD grün

(Orangemaske olivgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/12 – 518/12

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv orange bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	olivgrün
Wangen	intensiv orange mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum olivgrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv orange
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	olivgrün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	olivgrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	olivgrüne Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	graublau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	olivgrün, dunkelblau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: orange Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

## Agapornis roseicollis Orangemaske zimt grün

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/13 – 518/13

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensiv orange bis zur Trennung  
mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

hellgrün

Wangen

intensiv orange mit einem pastellgrau  
bis violettartigen Überhauch zum  
grünen Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv orange

Unterbrust, Flanken, Bauch,

hellgrün (heller als Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

hellgrün

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschnäbel

hellgrüne Außenfahnen, hellbraune  
Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

intensiv hellblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

hellgrün, blau auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: orange

Mitte: braun

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hellbraun

# Agapornis roseicollis Orangemaske lutino

(SL Ino)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/14 – 518/14

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv orange bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	gelb
Wangen	intensiv orange mit einem pastell- weißlichen Überhauch zum gelben Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv orange
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	gelb
Mantel und Flügeldecken	gelb
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	gelbe Außenfahnen, weiße Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	weiß
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	gelb, weiß auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: orange Mitte: weiß
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	rot mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring
Füße	fleischfarbig
Krallen	hellhornfarbig

## Agapornis roseicollis Orangemaske pallid grün

(Orangemaske australisch zimt)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/15 – 518/15

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensiv orange bis zur Trennung  
mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

gelb, grünlich überhaucht

Wangen

intensiv orange mit einem pastellgrau  
bis violettartigen Überhauch zum gelb  
grünlich überhauchten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv orange

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gelb, grünlich überhaucht (heller als  
Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

gelb, grünlich überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschwingen

gelb, grünlich überhauchte

Außenfahnen graue Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

hellblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

gelb, grünlich überhaucht, weißlich  
auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: orange

Mitte: grau

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremeeartig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hell hornfarbig

## Agapornis roseicollis Orangemaske dilute grün

(Orangemaske pastellgelb)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/16 – 518/16

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensiv orange bis zur Trennung  
mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

gelb, mit grünem Anflug

Wangen

intensiv orange, mit einem pastellgrau  
bis violettartigen Überhauch zum gelb  
grünlichen Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv orange

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gelb mit grünem Anflug

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

(heller als Rücken)

Mantel und Flügeldecken

gelb mit grünem Anflug

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschnäbel

Außenfahnen gelb mit grünem Anflug,  
hellgraue Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

hellblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

gelb mit grünem Anflug,

bläulich auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: orange

Mitte: grau

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

hellgrau

Krallen

hellgrau

## Agapornis roseicollis Orangemaske rez. gesäumt grün

(Orangemaske gelbgesäumt)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/16 – 518/16

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv orange bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	hellgrün
Wangen	intensiv orange, mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum hellgrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv orange
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	hellgrün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	hellgrün, jede Feder ist grau gesäumt, der Federschaft ist grau
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	hellgelb
Handschwingen	Außenfahnen hellgrün, grau gesäumt, graue Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	hellblau, grau überhaucht
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hellgrün, hellgrau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: orange Mitte: grau
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	hellgrau
Krallen	grau

## Agapornis roseicollis Orangemaske dom. schecke grün

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/17 – 518/17

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv orange bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	gelb
Wangen	intensiv orange mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum grüngelb gescheckten Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv orange
Unterbrust, Flanken, Bauch,	gescheckt: grün (heller als Rücken) - gelb
Kloakenregion, Unterschwanzfedern	gescheckt: grün-gelb
Mantel und Flügeldecken	hellgelb
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	grün oder gelbe Außenfahnen, grauschwarze oder weiße Innenfahnen
Handschwingen	intensiv hellblau
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	gescheckt: grün, blau auslaufend – gelb, weiß auslaufend
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	gescheckt: Basis: orange Mitte: schwarz - weiß
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Schnabel	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring
Augen	gescheckt: grau - fleischfarbig
Füße	gescheckt: dunkelgrau - hell hornfarbig
Krallen	soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug.
Scheckung	



## Agapornis roseicollis aqua

(pastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/20 – 518/20

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	blaugrün
Wangen	intensiv aprikot, mit einem weißlichen Überhauch zum blaugrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch,	blaugrün (heller als Rücken)
Kloakenregion, Unterschwanzfedern	
Mantel und Flügeldecken	blaugrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	weiß
Handschnäbel	blaugrüne Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	intensiv hellblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	blaugrün, blau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: aprikot Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

## Agapornis roseicollis D aqua

(dunkelpastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/21 – 518/21

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensiv aprikot bis zur Trennung  
mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

dunkelblaugrün

Wangen

intensiv aprikot, mit einem weißlichen  
Überhauch zum dunkelblaugrünen  
Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv aprikot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

dunkelblaugrün (heller als Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

dunkelblaugrün

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Handschnäbel

dunkelblaugrüne Außenfahnen,  
grauschwarze Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

kobaltblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

dunkelblaugrün, dunkelblau  
auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: aprikot

Mitte: schwarz

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

grau

Krallen

dunkelgrau

## Agapornis roseicollis DD aqua

(pastellmauve)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/22 – 518/22

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	dunkelgraugrün
Wangen	intensiv aprikot, mit einem weißlichen Überhauch zum dunkelgraugrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	dunkelgraugrün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	dunkelgraugrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	weiß
Handschnäbel	dunkelgraugrüne Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	graublau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	dunkelgraugrün, graublau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: aprikot Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbtem befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

# Agapornis roseicollis zimt aqua

(zimt pastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/23/1 – 518/23/1

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	hellblaugrün
Wangen	intensiv aprikot, mit einem weißlichen Überhauch zum hellblaugrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch,	hellblaugrün (heller als Rücken)
Kloakenregion, Unterschwanzfedern	
Mantel und Flügeldecken	hellblaugrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	weiß
Handschnäbel	hellblaugrüne Außenfahnen, hellbraune Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	intensiv hellblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hellblaugrün, hellblau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: aprikot Mitte: braun
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	fleischfarbig
Krallen	hellbraun

## Agapornis roseicollis zimt D aqua

(zimt dunkelpastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/23/2 – 518/23/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensiv aprikot bis zur Trennung  
mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

hell dunkelblaugrün

Wangen

intensiv aprikot, mit einem weißlichen  
Überhauch zum hell dunkelblaugrünen  
Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv aprikot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

hell dunkelblaugrün (heller als Rücken)

Kloakenregion , Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

hell dunkelblaugrün

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Handschwinge

hell dunkelblaugrüne Außenfahnen,  
hellbraune Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

kobaltblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

hell dunkelblaugrün, hellblau

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

auslaufend

Basis: aprikot

Mitte: braun

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten

Füße

Augenring

fleischfarbig

Krallen

hellbraun

## Agapornis roseicollis zimt DD aqua

(zimt pastellmauve)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/23/3 – 518/23/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	hell graugrün
Wangen	intensiv aprikot, mit einem weißlichen Überhauch zum hell graugrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	hell graugrün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	hell graugrün
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	weiß
Handschnäbeln	hell graugrüne Außenfahnen, hellbraune Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	graublau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hell graugrün, graublau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: aprikot Mitte: braun
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	fleischfarbig
Krallen	hellbraun

# Agapornis roseicollis aqua Ino

(pastellalbino)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/24 – 518/24

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	blassgelb
Wangen	intensiv aprikot, mit einem weißlichen Überhauch zum blassgelben Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	blassgelb (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	blassgelb
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	weiß
Handschnäbel	blassgelbe Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	weiß
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	blassgelb, weiß auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: rot Mitte: weiß
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	fleischfarbig
Krallen	hell hornfarbig

## Agapornis roseicollis pallid aqua

(australisch zimt pastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/25/1 – 518/25/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensiv aprikot bis zur Trennung  
mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

blassgelb, grünbläulich überhaucht

Wangen

intensiv aprikot, mit einem weißlichen  
Überhauch zum blassgelb grünbläulich  
überhauchten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv aprikot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

blassgelb, grünbläulich überhaucht  
(heller als Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

blassgelb grünbläulich überhaucht  
weiß

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

Handschwinge

blassgelb, grünbläulich überhauchte  
Außenfahnen, graue Innenfahnen  
hellblau

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

blassgelb, grünbläulich überhaucht,  
weiß auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: aprikot

Mitte: grau

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hell hornfarbig



## Agapornis roseicollis pallid D aqua

(australisch zimt dunkelpastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/25/2 – 518/25/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	blassgelb, dunkelgrünbläulich überhaucht
Wangen	intensiv aprikot, mit einem weißlichen Überhauch zum blassgelb dunkelgrünbläulich überhauchten Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	blassgelb, dunkelgrünbläulich überhaucht (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	blassgelb, dunkelgrünbläulich überhaucht
äußerer Rand des Flügelbuchs (Daumenfittich)	weiß
Handschwingen	blassgelb, dunkelgrünbläulich überhauchte Außenfahnen, graue Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	dunkelblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	blassgelb, dunkelgrünbläulich überhaucht, weiß auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: aprikot Mitte: grau
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring
Füße	fleischfarbig
Krallen	hell hornfarbig

## Agapornis roseicollis pallid DD aqua

( australisch zimt pastellmauve )

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/25/3 – 518/25/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensiv aprikot bis zur Trennung  
mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

blassgelb, graugrünlich überhaucht

Wangen

intensiv aprikot, mit einem weißlichen  
Überhauch zum blassgelb

graugrünlich überhauchten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv aprikot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

blassgelb, graugrünlich

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

überhaucht (heller als Rücken)

Mantel und Flügeldecken

blassgelb, graugrünlich überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Handschnäbel

blassgelb, graugrünlich überhauchte

Außenfahnen, graue Innenfahnen

hellgrau

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

blassgelb, graugrünlich überhaucht,

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

weiß auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: aprikot

Mitte: grau

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hell hornfarbig

## Agapornis roseicollis dilute aqua

(pastellweiß)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/26 – 518/26

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	blassgelb, mit blaugrünem Anflug
Wangen	intensiv aprikot, mit einem weißlichen Überhauch zum blassgelb blaugrünlichen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	blassgelb, mit blaugrünem Anflug (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	blassgelb, mit blaugrünem Anflug weiß
Handschwingen	Außenfahnen, blassgelb mit blaugrünem Anflug, hellgraue Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	hellblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	blassgelb mit blaugrünem Anflug, bläulich auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: aprikot Mitte: grau
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	hellgrau
Krallen	hellgrau

## Agapornis roseicollis rez. gesäumt aqua

(weißgesäumt)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/26 – 518/26

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	intensiv aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	hellblaugrün
Wangen	intensiv aprikot, mit einem weißlichen Überhauch zum hellblaugrünen Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	intensiv aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	hellblaugrün (heller als Rücken)
Mantel und Flügeldecken	hellblaugrün, jede Feder ist grau gesäumt, der Federschaft ist grau weiß
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	Außenfahnen, hellblaugrün, grau gesäumt, graue Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	hellblau, grau überhaucht
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	hellblaugrün, hellgrau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: aprikot Mitte: grau
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring
Füße	hellgrau
Krallen	grau

## Agapornis roseicollis dom. Schecke aqua

(Schecke pastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/27/1 – 518/27/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

blassgelb

Wangen

intensiv aprikot mit einem weißlichen Überhauch zum blaugrün-blassgelb gescheckten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv aprikot

Unterbrust, Flanken, Bauch ,

gescheckt: blaugrün

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

(heller als Rücken) - blassgelb

Mantel und Flügeldecken

gescheckt: blaugrün-blassgelb

äußerer Rand des Flügelbugs ( Daumenfittich )

weiß

Handschwingen

blaugrüne oder blassgelbe

Außenfahnen, grauschwarze

oder weiße Innenfahnen

intensiv hellblau

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

gescheckt: blaugrün, blau auslaufend

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

- blassgelb, weiß auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

gescheckt: Basis : aprikot

Mitte: schwarz - weiß

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen

bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

gescheckt: grau - fleischfarbig

Krallen

gescheckt: dunkelgrau – hell

hornfarbig

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug.

## Agapornis roseicollis dom. Schecke D aqua

(Schecke dunkelpastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/27/2 – 518/27/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

blassgelb

Wangen

intensiv aprikot mit einem weißlichen Überhauch zum dunkelblaugrün - blassgelb gescheckten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv aprikot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gescheckt: dunkelblaugrün (heller als Rücken) - blassgelb

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

gescheckt: dunkelblaugrün-blassgelb weiß

Mantel und Flügeldecken

dunkelblaugrüne oder blassgelbe Außenfahnen,

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

grauschwarze oder weiße Innenfahnen kobaltblau

Handschwinge

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

gescheckt: dunkelblaugrün, blau auslaufend – blassgelb, weiß auslaufend

Schwanzgefieder ( sichtbarer Teil )

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

gescheckt: Basis: aprikot Mitte: schwarz - weiß

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring

Füße

gescheckt: grau - fleischfarbig

Krallen

gescheckt: dunkelgrau – hell hornfarbig

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug.

## Agapornis roseicollis dom. Scheck DD aqua

(Schecke pastellmauve)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/27/3 – 518/27/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

blassgelb

Wangen

intensiv aprikot mit einem weißlichen Überhauch zum dunkelgraugrün - blassgelb gescheckten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv aprikot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gescheckt: dunkelgraugrün (heller als Rücken) - blassgelb

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

gescheckt: dunkelgraugrün-blassgelb weiß

Mantel und Flügeldecken

dunkelgraugrüne oder blassgelbe Außenfahnen,

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

grauschwarze oder weiße Innenfahnen  
graublau

Handschwinge

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

gescheckt: dunkelgraugrün, blau auslaufend – blassgelb, weiß auslaufend

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

gescheckt: Basis: aprikot  
Mitte: schwarz - weiß

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring

Füße

gescheckt: grau - fleischfarbig

Krallen

gescheckt: dunkelgrau – hell hornfarbig

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug.

# Agapornis roseicollis türkis

(Weißmaske hellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/30/1 – 518/30/1

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

blass aprikot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

blau grün überhaucht

Wangen

weiß mit einem gräulichen Überhauch  
zum blau grün überhauchten Nacken  
hin

Kinn, Hals, Oberbrust

weiß

Unterbrust, Flanken, Bauch,

blau

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

blau, grün überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Handschwinge

blau grün überhauchte Außenfahnen,  
grauschwarze Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

intensiv hellblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

blau grün überhaucht, blau auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: weiß

Mitte: schwarz

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

grau

Krallen

dunkelgrau



## Agapornis roseicollis D türkis

(Weißmaske dunkelblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/30/2 – 518/30/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

blass aprikot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

dunkelblau, grün überhaucht

Wangen

weiß mit einem gräulichen Überhauch  
zum dunkelblau grün überhauchten  
Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

weiß

Unterbrust, Flanken, Bauch,

dunkelblau

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

dunkelblau, grün überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Handschwingen

dunkelblau, grün überhauchte

Außenfahnen, grauschwarze

Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

kobaltblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

dunkelblau, grün überhaucht, blau

auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: weiß

Mitte: schwarz

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

grau

Krallen

dunkelgrau

## Agapornis roseicollis DD türkis

(Weißmaske mauve)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/30/3 – 518/30/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	blass aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	grau, grün überhaucht
Wangen	weiß mit einem gräulichen Überhauch zum grau grün überhauchten Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	weiß
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	grau
Mantel und Flügeldecken	grau, grün überhaucht
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	weiß
Handschwingen	grau, grün überhauchte Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	grau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	grau, grün überhaucht, graublau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: weiß Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

# Agapornis roseicollis aqua türkis

(Meerblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/31/1 – 518/31/1

Käfigtyp: 0

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	aprikot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf
Scheitel	grün, bläulich überhaucht
Wangen	blass aprikot mit einem gräulichen Überhauch zum grün bläulich überhauchten Nacken hin
Kinn, Hals, Oberbrust	blass aprikot
Unterbrust, Flanken, Bauch, Kloakenregion, Unterschwanzfedern	grün, bläulich überhaucht
Mantel und Flügeldecken	grün, bläulich überhaucht
äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)	blass gelb
Handschwingen	grün, bläulich überhauchte Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen
Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken	intensiv hellblau
Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)	grün, bläulich überhaucht, blau auslaufend
Schwanzgefieder (verdeckter Teil)	Basis: blass aprikot Mitte: schwarz
Schnabel	hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich
Augen	dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremeartig gefärbten befiederten Augenring
Füße	grau
Krallen	dunkelgrau

## Agapornis roseicollis violett D grün

(Violett dunkelgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/40/1 – 518/40/1

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten auf dem Oberkopf

Scheitel

olivgrün, violett überhaucht

Wangen

intensivrot mit einem pastellgrau bis violettartigen Überhauch zum olivgrün violett überhauchten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

olivgrün, violett überhaucht

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

(heller als Rücken)

Mantel und Flügeldeckfedern

olivgrün, violett überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschwingen

olivgrün, violett überhauchte Außenfahnen, grauschwarze

Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

violett dunkelblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

olivgrün, violett überhaucht, grau violett auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: rot

Mitte: schwarz

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

grau

Krallen

dunkelgrau

## Agapornis roseicollis violett Orangemaske D grün

(Violett Orangemaske dunkelgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/40/2 – 518/40/2

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

olivgrün, violett überhaucht

Wangen

intensiv orange mit einem pastellgrau  
bis violettartigem Überhauch zum  
olivgrün violett überhauchten Nacken  
hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv orange

Unterbrust, Flanken, Bauch,

olivgrün, violett überhaucht  
(heller als Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldeckfedern

olivgrün, violett überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

hellgelb

Handschwinge

olivgrün, violett überhauchte  
Außenfahnen, grauschwarze

Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

violett dunkelblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

olivgrün, violett überhaucht, grau violett  
auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: orange

Mitte: schwarz

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

grau

Krallen

dunkelgrau

## Agapornis roseicollis violett D aqua

(Violett dunkelpastellblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/40/3 – 518/40/3

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

intensivrot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

violett dunkelblaugrün

Wangen

intensiv aprikot mit einem weißlichen  
Überhauch zum violett  
dunkelgraugrünen Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv aprikot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

violett dunkelblaugrün

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

(heller als Rücken)

Mantel und Flügeldeckfedern

violett dunkelblaugrün

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Handschwingen

violett dunkelblaugrüne Außenfahnen,  
grauschwarze Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

violett dunkelblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

violett dunkelblaugrün, violett  
dunkelblau auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: aprikot

Mitte: schwarz

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremeartig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

grau

Krallen

dunkelgrau

## Agapornis roseicollis violett türkis

(Violett Weißmaske)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/40/4 – 518/40/4

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

blass aprikot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

violettgrün, blau überhaucht

Wangen

weiß mit einem gräulichen Überhauch  
zum violettblau grün überhauchten

Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

weiß

Unterbrust, Flanken, Bauch,

violettblau

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldeckfedern

violettblau, grün überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Handschwingen

violett, grün überhauchte

Außenfahnen, grauschwarze

Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

intensiv violett blau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

violettblau grün überhaucht,

violettblau auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: weiß

Mitte: schwarz

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

grau

Krallen

dunkelgrau

## Agapornis roseicollis violett D türkis

(Violett Weißmaske dunkelblau)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/40/5 – 518/40/5

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn

blass aprikot bis zur Trennung mitten  
auf dem Oberkopf

Scheitel

violettdunkelblau, grün überhaucht

Wangen

weiß mit einem gräulichen Überhauch  
zum violettdunkelblau grün  
überhauchten Nacken hin

Kinn, Hals, Oberbrust

weiß

Unterbrust, Flanken, Bauch,

violettdunkelblau

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldeckfedern

violettdunkelblau, grün überhaucht

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

weiß

Handschwingen

violettdunkelblau, grün überhauchte  
Außenfahnen, grauschwarze  
Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

violett dunkelblau

Schwanzgefieder (sichtbarer Teil)

violettdunkelblau, grün überhaucht,  
violettdunkelblau auslaufend

Schwanzgefieder (verdeckter Teil)

Basis: weiß

Mitte: schwarz

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,  
Schnabelränder und Schnabelspitze  
ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen  
bis cremefarbig gefärbten befiederten  
Augenring

Füße

grau

Krallen

dunkelgrau



## Agapornis roseicollis Opalin grün

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/60 – 518/60

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Scheitel, Hinterkopf

intensivrot bis zur Trennung im

Nacken in Höhe der Schultern

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigem Ohrfleck

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

hellgrün (etwas heller als der Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

hellgrün (geringfügig dunkler als die Vorderseite) alle Federn mit einer aufgehellten Säumung

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

gelb

Handschwinger

grüngelbe Außenfahnen,

grauschwarze Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

hellgrün (etwas heller als Rücken)

Schwanzgefieder

überwiegend rot, mit einer schmalen grünen Säumung am Ende der Federn

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen

bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

grau

Krallen

hellgrau

## Agapornis roseicollis Opalin D grün

(Opalin dunkelgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/61 – 518/61

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Scheitel, Hinterkopf

intensivrot bis zur Trennung im

Nacken in Höhe der Schultern

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Ohrfleck

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

grün (etwas heller als der Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

grün (geringfügig dunkler als die Vorderseite) alle Federn mit einer aufgehellten Säumung

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

gelb

Handschwingen

dunkelgrüngelbe Außenfahnen, grauschwarze Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

grün (etwas heller als Rücken)

Schwanzgefieder

überwiegend rot, mit einer schmalen grünen Säumung am Ende der Federn

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augenring

Füße

grau

Krallen

hellgrau

## Agapornis roseicollis Opalin DD grün

(Opalin olivgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/62 – 518/62

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Scheitel, Hinterkopf

intensivrot bis zur Trennung im

Nacken in Höhe der Schultern

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Ohrfleck

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

hell olivgrün (etwas heller als der Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

hell olivgrün (geringfügig dunkler als die Vorderseite) alle Federn mit einer aufgehellten Säumung

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

gelb

Handschwinger

olivgrüngelbe Außenfahnen,

grauschwarze Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

hell olivgrün (etwas heller als Rücken)

Schwanzgefieder

überwiegend rot, mit einer schmalen olivgrünen Säumung am Ende der Federn

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

grau

Krallen

hellgrau

## Agapornis roseicollis Opalin zimt grün

(Opalin zimt hellgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/63 – 518/63

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Scheitel, Hinterkopf

intensivrot bis zur Trennung im

Nacken in Höhe der Schultern

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Ohrfleck

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

hellgrün (etwas heller als der Rücken)

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

hellgrün (geringfügig dunkler als die Vorderseite) alle Federn mit einer aufgehellten Säumung

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

gelb

Handschwinger

grüngelbe Außenfahnen, braune Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

hellgrün (etwas heller als Rücken)

Schwanzgefieder

überwiegend rot, mit einer schmalen hellgrünen Säumung am Ende der Federn

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hellbraun

## Agapornis roseicollis Opalin lutino

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/64 – 518/64

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Scheitel, Hinterkopf

intensivrot bis zur Trennung im

Nacken in Höhe der Schultern

Wangen

intensivrot, mit einem

pastell-weißlichen Ohrfleck

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gelb

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

Mantel und Flügeldecken

gelb

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

gelb

Handschwingen

gelbe Außenfahnen, weiße

Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

gelb

Schwanzgefieder

überwiegend rot, mit einer schmalen

gelben Säumung am Ende der Federn

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

rot mit einem blassweißen bis

cremeartig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

fleischfarbig

Krallen

hellhornfarbig

## Agapornis roseicollis Opalin pallid grün

(Opalin australisch zimt hellgrün)

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/65 – 518/65

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Scheitel, Hinterkopf

intensivrot bis zur Trennung im Nacken in Höhe der Schultern

Wangen

intensivrot, mit einem pastellgrau bis violettartigen Ohrfleck

Kinn, Hals, Oberbrust

intensivrot

Unterbrust, Flanken, Bauch,

gelb, grünlich überhaucht

Kloakenregion, Unterschwanzfedern

(etwas heller als der Rücken)

Mantel und Flügeldecken

gelb grünlich überhaucht (geringfügig dunkler als die Vorderseite) alle Federn mit einer aufgehellten Säumung

äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

gelb

Handschwingen

grünlich gelbe Außenfahnen, graue Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

gelb grünlich überhaucht (etwas heller als Rücken)

Schwanzgefieder

überwiegend rot, mit einer schmalen grünlich gelben Säumung am Ende der Federn

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel, Schnabelränder und Schnabelspitze ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen bis cremefarbig gefärbten befiederten Augering

Füße

fleischfarbig

Krallen

hellhornfarbig

## Agapornis roseicollis opalin orangemaske grün

Kräftige Gestalt mit einer Gesamtlänge von 170 mm. Aufrechte Haltung von ca. 60 Grad. Besonders die große, breite und hochgewölbte Kopfform ist augenscheinlich, zumal sie die ganze Gestalt beherrscht. Der Schnabel ist kräftig, jedoch nicht vorstehend. Die Rückenlinie verläuft gerade. Die Flügel sind eng anliegend, schließend, das Bürzelgefieder abdeckend ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 458/79/50 – 518/79/50

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Scheitel, Hinterkopf

intensiv orange bis zur Trennung im

Nacken in Höhe der Schultern

Wangen

intensiv orange mit einem pastellgrau

bis violettartigem Ohrfleck

Kinn, Hals, Oberbrust

intensiv orange

Unterbrust, Flanken, Bauch,

hellgrün (etwas heller als der Rücken)

Afterregion, Unterschwanzdeckfedern,

Mantel und Flügeldecken

hellgrün (geringfügig dunkler als die

Vorderseite). Alle Federn mit einer

aufgehellten Säumung.

Äußerer Rand des Flügelbugs (Daumenfittich)

gelb

Handschnäbeln

grüngelbe Außenfahnen,

grauschwarze Innenfahnen

Unterrücken, Bürzelgefieder, Oberschwanzdecken

hellgrün (etwas heller als Rücken)

Schwanzgefieder

überwiegend orange, mit einer

schmalen grünen Säumung am Ende

der Federn

Schnabel

hornfarbig, Unterschnabel,

Schnabelränder und Schnabelspitze

ein wenig grünlich

Augen

dunkelbraun mit einem blassweißen

bis cremefarbig gefärbten befiederten

Augenring

Füße

grau

Krallen

hellgrau

## Nymphensittich zimt

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/1 – 519/1

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Wange und Kehle

zitronengelb

Zügel

bräunlich

Haubenfedern

zitronengelb, graubraun auslaufend

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie

orangerot

Augenrand, 15 mm Durchmesser

Kopffarbe zum Nacken hin

gelb-weißlich auslaufend

Hinterkopf, Oberrücken und Flügel

graubraun

Handschnäbel

silbergrau, in graubraun übergehend

mit heller Säumung

Flügelspiegel

weiß

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust und Bauch

graubraun, heller als die

Rückenpartien

lange Schwanzfedern Oberseite

silbergrau

lange Schwanzfedern Unterseite, Außenfahnen seitliches

Schwanzgefieder, gesamte Schwanzunterseite

dunkelgraubraun

Augen

dunkelbraun

Füße und Ständer

hellbraun

Krallen

braun

Schnabel und Nasenhaut

braun



## Nymphensittich zimt

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/1 – 519/1

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

Gesicht	graubraun, leicht gelber Überhauch
Haubenfedern	graubraun
Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie	orangerot matter als beim Männchen
Augenrand, 15 mm Durchmesser	
Bereich um den Schnabel und Stirnfleck	gelblich graubraun
Nacken, Oberrücken, Flügeldecken,	gleichmäßig dunkel-graubraun
Schwingen und Hinterkopf	
Unterrücken, Bürzel, Steiß, Oberschwanzdecken,	graubraun mit gelber Querbänderung
Unterschwanzdecken	
Handschwingen	graubraun, ins dunkelbraune übergehend mit heller Säumung
Flügelspiegel	weiß
Brust	graubraun, heller als der Rücken
Bauch	graubraun, heller als Brust mit leichter blaßgelber Säumung
lange Schwanzfedern Oberseite	hellgraubraun, weißlich marmoriert
lange Schwanzfedern Unterseite	dunkel-graubraun
Schwanzgefieder Ober- und Unterseite	graubraun, gelb marmoriert
äußerste Schwanzfeder links und rechts	gelb, mit graubrauner Marmorierung
Augen	dunkelbraun
Füße und Ständer	hellbraun
Krallen	braun
Schnabel und Nasenhaut	braun

## Nymphensittich Lutino

(SL Ino)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/3 – 519/3

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Vorderkopf, Wangen und Kehle	zitronengelb
Haubenfedern	zitronengelb
Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie	orangerot
Augenrand, 15 mm Durchmesser	
Hinterkopf zum Nacken hin	weiß
Hinterkopf, Oberrücken, Flügel, Handschwingen	weiß mit gleichmäßig gelblichem Anflug
Flügeldecken, Schwingen und Handschwingen	leicht cremefarben
Flügelspiegel	weiß
Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch	weiß mit gleichmäßig gelblichem Anflug
lange Schwanzfedern Oberseite	weiß
Außenfahnen seitliches Schwanzgefieder Oberseite	weiß mit gelbem Überhauch
gesamte Schwanzunterseite	weiß
Schnabel	hell hornfarben
Augen	rot
Füße, Ständer und Nasenhaut	hell fleischfarben
Krallen	hell hornfarben

# Nymphensittich lutino

(SL Ino)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/3 – 519/3

Käfigtyp: 1

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Weibchen

#### Gesicht

gelblich weiß

Stirn und Haubenansatz

gelb

#### Haube

gelb, weiß auslaufend

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie

orangerot

Augenrand, 15 mm Durchmesser

#### Kopf, Nacken, Oberrücken, Flügeldecken,

#### Schwingen und Hinterkopf

gelblich weiß

Außenfahnen der Schwingen

weiß

#### Flügelspiegel

weiß

Brust, Bauch

gelblich weiß

#### Unterrücken, Bürzel, Steiß, Oberschwanzdecken,

gelblich weiß, gelb marmoriert

#### Unterschwanzdecken

lange Schwanzfedern Oberseite

gelblich weiß marmoriert

#### lange Schwanzfedern Unterseite

gelblich

seitliches Schwanzgefieder Ober- und Unterseite

gelblich, weiß marmoriert

#### äußerste Schwanzfeder links und rechts

gelb, mit weißer Marmorierung

Schnabel

hell hornfarben

#### Augen

rot

Füße, Ständer und Nasenhaut

hell fleischfarben

#### Krallen

hell hornfarbig

## Nymphensittich Opalin

(grau gepert)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/4 – 519/4

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Gesicht

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie

Augenrand, 15 mm Durchmesser

#### Haube

Hinterkopf, Oberrücken und Flügeldecken

Unterrücken, Bürzel, Steiß, Oberschwanzdecken,

Unterschwanzdecken

Handschnäbel

#### Flügelspiegel

Brust

#### Bauch

Bürzel, Ober- und Unterschwanzdecken

Schwanzfedern Ober- und Unterseite

Schnabel

#### Augen

Füße, Ständer und Nasenhaut

#### Krallen

gelb, mit grauer Strichelzeichnung

orangerot

Ansatz gelb, in grau übergehend

gleichmäßig dunkelgrau,

gelblich weiß gepert

grau mit gelber Querbänderung

Außenfahnen gelblich (Opalindreieck)

Innenfahnen dunkelgrau

weiß, leicht gelblich

grau, heller als Rückenpartie mit

gleichmäßiger Perlung

grau wie Brust mit auslaufender

Perlung

grau, gelblich weiß gebändert

blässgelb mit leicht variabel

dunkelgrauer Zeichnung

grau

schwarzbraun

grau

dunkelgrau

## Nymphensittich Opalin - zimt

(zimt geperlt)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/5 – 519/5

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Gesicht

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie  
Augenrand, 15 mm Durchmesser

#### Haube

Hinterkopf, Oberrücken und Flügeldecken

Unterrücken, Bürzel, Steiß, Oberschwanzdecken,

Unterschwanzdecken

Handschwinge

#### Flügelspiegel

Brust

#### Bauch

Schwanzgefieder Ober- und Unterseite

#### Schnabel

Augen

Füße, Ständer und Nasenhaut

Krallen

gelb, mit graubrauner

Strichelzeichnung

orangerot

Ansatz gelb, in graubraun übergehend

gleichmäßig dunkelgraubraun,  
gelblich weiß geperlt

graubraun mit gelber Querbänderung

Außenfahnen gelblich (Opalindreieck),  
Innenfahnen dunkelgraubraun

weiß, leicht gelb

graubraun, heller als Rückenpartie,  
mit gleichmäßiger Perlung

graubraun wie Brust mit auslaufender  
Perlung

blässgelb mit leicht variabel  
dunkelgraubrauner Zeichnung

graubraun

dunkelbraun

hellbraun

braun

## Nymphensittich Schecke grau

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/6 – 519/6

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Gesicht, Haubenfedern

zitronengelb, kann dunkelgrau

gescheckt sein

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie

orangerot

Augenrand, 15 mm Durchmesser

Hinterkopf, Oberrücken, Flügel

gescheckt dunkelgrau / gelblich weiß

Handschwingen

gescheckt grau, ins Dunkelgraue

übergehend mit heller Säumung /

gelblich weiß

Flügelspiegel

weiß / gelblich

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch,

gescheckt, grau, (heller als

Unterschwanzdecken

Rückenpartie), gelblich - weiß

Schwanzgefieder Ober- und Unterseite

gescheckt, grau oder gelblich weiß

Schnabel

hell hornfarbig, auch grau gescheckt

Augen

schwarzbraun

Füße, Ständer und Nasenhaut

hell fleischfarben, können / kann

auch grau gescheckt sein

Krallen

hell hornfarbig, auch dunkelgrau

oder gescheckt

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf

alle Gefiederteile verteilt sein und im

Verhältnis 50% : 50% betragen, kann

aber auch 60% hell und 40% dunkel

sein ohne Punktabzug

## Nymphensittich Schecke zimt

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/7 – 519/7

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Gesicht, Haubenfedern

zitronengelb, kann dunkelgraubraun  
gescheckt sein

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie

orangerot

Augenrand, 15 mm Durchmesser

Hinterkopf, Oberrücken, Flügel

gescheckt dunkelgraubraun / gelblich  
weiß

Handschwingen

gescheckt graubraun, ins  
Dunkelgraubraune übergehend mit  
heller Säumung / gelblich weiß  
weiß / gelblich

Flügelspiegel

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch

gescheckt, graubraun, (heller als

Unterschwanzdecken

Rückenpartie), gelblich - weiß

Schwanzgefieder Ober- und Unterseite

gescheckt, graubraun / gelblich weiß

Schnabel

hell hornfarbig, auch grau gescheckt

Augen

dunkelbraun

Füße, Ständer und Nasenhaut

hell fleischfarben, können / kann

auch hellbraun gescheckt sein

Krallen

hell hornfarbig, auch braun

oder gescheckt

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf  
alle Gefiederteile verteilt sein und im  
Verhältnis 50% : 50% betragen, kann  
aber auch 60% hell und 40% dunkel  
sein ohne Punktabzug

# Nymphensittich Opalin Schecke grau

(grau Perlschecke)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm , wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/8 – 519/8

Käfigtyp: 1

## Farbe und Zeichnung der Körperteile

### Gesicht

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie Augenrand, 15 mm Durchmesser

### Haube

Hinterkopf, Oberrücken und Flügeldecken

### Handschwingen

### Flügelspiegel

Unterrücken, Bürzel, Steiß, Ober- und Unterschwanzdecken

### Brust

### Bauch

Schwanzgefieder Ober- und Unterseite

### Schnabel

### Augen

Füße, Ständer und Nasenhaut

### Krallen

### Scheckung

Gescheckt: gelb mit grauer Strichelzeichnung / zitronengelb orangerot

Ansatz gelb, in grau übergehend oder gescheckt

Gescheckt: dunkelgrau, gelblich weiß geperlt / gelb

Gescheckt: grau, ins Dunkelgrau übergehend mit heller Säumung / gelblich weiß

weiß, leicht gelblich

Gescheckt: grau mit gelber Querbänderung, gelblich-weiß

Gescheckt: grau, heller als Rückenpartie mit gleichmäßiger Perlung / gelb

Gescheckt: grau wie Brust mit auslaufender Perlung / gelb

Gescheckt: blassgelb mit leichter variabler dunkelgrauer Zeichnung / gelblich weiß

hell hornfarbig, auch grau gescheckt schwarzbraun

hell fleischfarben, können / kann auch grau gescheckt sein

hell hornfarbig, auch dunkelgrau oder gescheckt

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzu



## Nymphensittich Opalin Schecke zimt

(zimt Perlschecke)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/9 – 519/9

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Gesicht

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie Augenrand, 15 mm Durchmesser

#### Haube

Hinterkopf, Oberrücken und Flügeldecken

#### Handschwingen

#### Flügelspiegel

Unterrücken, Bürzel, Steiß, Ober- und Unterschwanzdecken

#### Brust

#### Bauch

Schwanzgefieder Ober- und Unterseite

#### Schnabel

#### Augen

Füße, Ständer und Nasenhaut

#### Krallen

#### Scheckung

Gescheckt: gelb mit graubrauner Strichelzeichnung / zitronengelb orangerot

Ansatz gelb, in graubraun übergehend oder gescheckt

Gescheckt: dunkelgraubraun, gelblich weiß gepert / gelb

Gescheckt: graubraun, ins Dunkelgraubraune übergehend mit heller Säumung / gelblich weiß weiß, leicht gelblich

Gescheckt: graubraun mit gelber Querbänderung / gelblich

Gescheckt: graubraun, heller als Rückenpartie mit gleichmäßiger gelber Perlung

Gescheckt: graubraun wie Brust mit auslaufender gelber Perlung

Gescheckt: blassgelb mit leichter variabler dunkelgraubrauner Zeichnung / gelblich weiß

hell hornfarbig, auch grau gescheckt dunkelbraun

Gescheckt: hell fleischfarben / hellbraun

hell hornfarbig, auch braun oder gescheckt

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug

## Nymphensittich Opalin-Lutino

(Lutino geperlt)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/10 – 519/10

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Gesicht

gelb

Ohrfleck, kreisrund, nicht höher liegend wie

orangerot

Augenrand, 15 mm Durchmesser

Haube

gelb

Hinterkopf, Oberrücken und Flügeldecken

gelb, weiß geperlt

Unterrücken, Bürzel, Steiß, Oberschwanzdecken,

Unterschwanzdecken

weiß mit gelber Querbänderung

Handschwingen

Außenfahnen gelb

Innenfahnen weißlich

Flügelspiegel

weiß, leicht gelblich

Brust

gelb mit gleichmäßiger weißer Perlung

Bauch

gelb, blasser als Brust mit  
auslaufender weißer Perlung

Unterrücken, Bürzel, Ober- und Unterschwanzdecken

gelblich weiß, gelb marmoriert

Schwanzgefieder Ober- und Unterseite

gelblich mit leicht variabler  
weißlicher Marmorierung

Schnabel

hell hornfarben

Augen

rot

Füße, Ständer und Nasenhaut

hell fleischfarben

Krallen

hell hornfarben

## Nymphensittich Weißkopf grau

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/20 – 519/20

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Vorderkopf, Wangen und Kehle	weiß
Haubenfedern	weißgrau, grau auslaufend
Ohrfleck	nicht erkennbar
Kopffarbe zum Nacken hin	weiß auslaufend
Hinterkopf, Oberrücken, Flügel, Handschwingen	dunkelgrau
Außenfahnen der Handschwingen	silbergrau
Flügelspiegel	weiß
Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch	grau, heller als die Rückenpartien
lange Schwanzfedern Oberseite	silbergrau
sonstiges Schwanzgefieder an den Innenfahnen	dunkelgrau
Außenfahnen seitliches Schwanzgefieder Oberseite	silbergrau
gesamte Schwanzunterseite	schwarz
Schnabel, Nasenhaut	grau
Augen	schwarz
Füße, Ständer	hellgrau
Krallen	dunkelgrau

## Nymphensittich Weißkopf grau

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/20 – 519/20

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

wie beim Männchen – jedoch:

Gesicht

weißlich grau

Stirnfleck

weiß

Ohrfleck

nicht erkennbar

Haube

grau

Kopf, Nacken, Oberrücken, Flügeldecken,

Schwingen und Hinterkopf

gleichmäßig dunkelgrau

Außenfahnen der Schwingen

grau

Flügelspiegel

weiß

Brust, Bauch

grau, heller als Rückenpartie,

leichte weiße Säumung

Unterrücken, Bürzel, Steiß, Oberschwanzdecken,

grau mit weißer Querbänderung

Unterschwanzdecken

lange Schwanzfedern Oberseite

hellgrau, weiß marmoriert

Schwanzgefieder Unterseite, Außenfahnen, seitliches

graubraun, zu 2/3 gelblich marmoriert

Schwanzgefieder Oberseite, Innenfahnen, seitliches

einfarbig grau auslaufend

Schwanzgefieder Oberseite

Der Weißanteil am Schwanzgefieder

nimmt zur Außenseite etwas zu

äußerste Schwanzfeder beiderseits Außenfahnen

weiß

äußerste Schwanzfeder beiderseits Innenfahnen

weiß mit weißer Marmorierung

Schnabel

grau

Augen

schwarz

Füße, Ständer und Nasenhaut

hellgrau

Krallen

dunkelbraun

## Nymphensittich Weißkopf zimt

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 -70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/21 – 519/21

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Vorderkopf, Wangen und Kehle

weiß

Haubenfedern

weißgrau, braun auslaufend

Ohrfleck

nicht erkennbar

Kopffarbe zum Nacken hin

weiß auslaufend

Hinterkopf, Oberrücken, Flügel, Handschwingen

graubraun

Außenfahnen der Handschwingen

silbergrau

Flügelspiegel

weiß

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch

graubraun, heller als die

Rückenpartien

lange Schwanzfedern Oberseite

silbergrau

Sonstiges Schwanzgefieder an den Innenfahnen

graubraun

Außenfahnen seitliches Schwanzgefieder Oberseite

silbergrau

gesamte Schwanzunterseite

dunkel-graubraun

Schnabel

graubraun

Augen

dunkelbraun

Füße, Ständer

hellgrau

Krallen

dunkelbraun

## Nymphensittich Weißkopf zimt

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/21 – 519/21

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Weibchen

wie beim Männchen – jedoch:

Gesicht

weißlich graubraun

Stirnfleck

weiß

Ohrfleck

nicht erkennbar

Haube

grau, zimtbrauner Überhauch

Kopf, Nacken, Oberrücken, Flügeldecken,

gleichmäßig graubraun

Schwingen und Hinterkopf

Brust, Bauch

graubraun, heller als Rückenpartie,

leichte weiße Säumung

Unterrücken, Bürzel, Steiß, Oberschwanzdecken,

graubraun mit weißer Querbänderung

Unterschwanzdecken

lange Schwanzfedern Oberseite

hellgrau, weißlich marmoriert

Schwanzgefieder Unterseite, Außenfahnen, seitliches

graubraun, zu 2/3 weißlich marmoriert

Schwanzgefieder Oberseite, Innenfahnen, seitliches

einfarbig graubraun auslaufend

Schwanzgefieder Oberseite

der Weißanteil am Schwanzgefieder

nimmt zur Außenseite etwas zu

äußerste Schwanzfeder beiderseits Außenfahnen

weiß

äußerste Schwanzfeder beiderseits Innenfahnen

weiß, mit graubrauner Marmorierung

Schnabel

graubraun

Augen

dunkelbraun

Füße, Ständer und Nasenhaut

hellgrau

Krallen

dunkelbraun

## Nymphensittich Albino

(Weißkopf Albino)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/22 – 519/22

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

sämtliche Gefiederpartien

weiß

Ohrfleck

nicht erkennbar

Augen

rot

Füße, Ständer und Nasenhaut

hell fleischfarben

Schnabel, Krallen

hell hornfarben

## Nymphensittich Opalin Weißkopf

(grau Weißkopf geperlt)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/23 – 519/23

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Gesicht

Ohrfleck

#### Haube

Oberrücken, Flügeldecken, Schwingen, Hinterkopf,  
Kopf, Nacken, Außenfahnen der Schwingen

#### Flügelspiegel

Brust, Bauch

#### Unterrücken, Oberschwanzdecken, Unterschwanzdecken

lange Schwanzfedern Oberseite

#### Schwanzfedern Unterseite

sonstiges Schwanzgefieder an den Innenfahnen

sonstiges Schwanzgefieder an den Außenfahnen

äußeres Schwanzgefieder Oberseite / Unterseite

#### äußerste Schwanzfeder beiderseits

Schnabel

#### Augen

Füße, Ständer und Nasenhaut

#### Krallen

weißlich grau

nicht erkennbar

im Ansatz weiß, grau auslaufend

gleichmäßig dunkelgrau, weißlich  
geperlt (gelblicher Federkern mit  
geschlossener grauer Säumung)

weiß

grau, weißlich geperlt, heller  
als Rückenpartien

grau, weißlich geperlt

blaßweiß mit leicht dunkler

Marmorierung

blaßweiß, zu 2/3 grau marmoriert,

einfarbig weiß auslaufend

weiß

weiß, leicht grau marmoriert

weiß, mit intensiver grauer

Querbänderung

weiß

grau

dunkelbraun

hellgrau

dunkelgrau



## Nymphensittich Opalin-zimt Weißkopf

(zimt Weißkopf geperlt)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/24 – 519/24

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Gesicht

weißlich graubraun

Ohrfleck

nicht erkennbar

Haube

im Ansatz weiß, graubraun auslaufend

Oberrücken, Flügeldecken, Schwingen, Hinterkopf,

gleichmäßig dunkel-graubraun,  
weißlich

Kopf, Nacken, Außenfahnen der Schwingen

geperlt (gelblicher Federkern mit  
geschlossener graubrauner Säumung)

Flügelspiegel

weiß

Brust, Bauch

graubraun, weißlich geperlt,

heller als Rückenpartien

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Unterschwanzdecken

graubraun, weißlich geperlt

lange Schwanzfedern Oberseite

weiß mit leicht graubrauner

Marmorierung

Schwanzfedern Unterseite

weiß, zu 2/3 graubraun marmoriert,  
einfarbig weiß auslaufend

sonstiges Schwanzgefieder an den Innenfahnen

weiß

sonstiges Schwanzgefieder an den Außenfahnen

weiß, leicht graubraun marmoriert

äußeres Schwanzgefieder Oberseite und Unterseite

weiß, mit intensiver graubrauner

Querbänderung

äußerste Schwanzfeder beiderseits

weiß

Federschäfte des langen Schwanzgefieders

graubraun

Schnabel

graubraun

Augen

dunkelbraun

Füße, Ständer und Nasenhaut

hell-graubraun

Krallen

dunkel-graubraun

## Nymphensittich Schecke Weißkopf grau

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/25 – 519/25

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Gesicht und Haubenfedern

weiß, kann / können grau oder  
gescheckt sein

Ohrfleck

nicht erkennbar

Hinterkopf, Oberrücken, Flügel Handschwingen

gescheckt dunkelgrau / weiß

Außenfahnen der Handschwingen

gescheckt, grau mit bräunlichem

Flügelspiegel

Anflug / weiß

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch,  
Unterschwanzdecken

weiß

gescheckt, grauweiß heller als  
die Rückenpartien

lange Schwanzfedern Oberseite und Unterseite

weiß, auch grau oder weiß

sonstiges Schwanzgefieder an den Innenfahnen

gescheckt dunkelgrau / weiß

Außenfahnen seitliches Schwanzgefieder Oberseite

gescheckt silbergrau / weißlich  
marmoriert

gesamte Schwanzunterseite

weiß / grau mit grauer / weißer

Schnabel

Marmorierung

hell hornfarbig, auch grau gescheckt

Augen

dunkelbraun

Füße, Ständer und Nasenhaut

hell fleischfarben, können / kann auch  
grau gescheckt sein

Krallen

hell hornfarbig, auch dunkelgrau  
oder gescheckt

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf  
alle Gefiederteile verteilt sein und im  
Verhältnis 50% : 50% betragen, kann  
aber auch 60% hell und 40% dunkel  
sein ohne Punktabzug

## Nymphensittich Schecke Weißkopf zimt

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/26 – 519/26

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Vorderkopf, Wangen, Kehle und Haubenfedern

zitronenweiß, kann graubraun

gescheckt sein

Ohrfleck

nicht erkennbar

Hinterkopf, Oberrücken, Flügel, Handschwingen

gescheckt dunkel-graugrau / weiß

Außenfahnen der Handschwingen

gescheckt, graubraun / weiß

Flügelspiegel

weiß

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch,

Unterschwanzdecken

gescheckt, graubraun / weiß

lange Schwanzfedern

weiß oder graubraun

sonstiges Schwanzgefieder an den Innenfahnen Oberseite

gescheckt dunkel-graubraun /

Außenfahnen äußeres Schwanzgefieder Oberseite

gescheckt dunkel-graubraun / weiß

(dunkle Partien weißlich marmoriert)

gesamte Schwanzunterseite

weiß mit graubrauner Marmorierung,

grau gescheckt

Schnabel

hell hornfarbig, kann auch graubraun

gescheckt sein

Augen

dunkelbraun

Füße, Ständer und Nasenhaut

hell fleischfarben, können / kann auch

gescheckt sein

Krallen

hell hornfarbig, auch dunkelbraun

oder gescheckt

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf

alle Gefiederteile verteilt sein und im

Verhältnis 50% : 50% betragen, kann

aber auch 60% hell und 40% dunkel

sein ohne Punktabzug

## Nymphensittich Opalin Schecke Weißkopf

(grau Weißkopf Perlschecke)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/27 – 519/27

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Gesicht und Haubenfedern

weiß, kann / können grau oder  
gescheckt sein

Ohrfleck

nicht erkennbar

Hinterkopf, Oberrücken, Flügel Handschwingen

gescheckt dunkelgrau / weiß,  
dunkle Partien weißlich gepert

Außenfahnen der Handschwingen

gescheckt grau / weiß

Flügelspiegel

weiß

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch,

gescheckt grau / weiß,

Unterschwanzdecken

dunkle Partien: weißlich gepert, heller  
als Rückenpartien

lange Schwanzfedern Oberseite

weiß, mit leicht dunkler Marmorierung,  
können gescheckt sein

lange Schwanzfeder Unterseite

weiß zu 2/3 grau marmoriert, weiß  
auslaufend, können gescheckt sein

sonstiges Schwanzgefieder an den Innenfahnen Oberseite

weiß

Außenfahnen seitliches Schwanzgefieder Oberseite

weiß

äußeres Schwanzgefieder Oberseite und Unterseite

weiß mit intensiver grauer  
Querbänderung, können gescheckt  
sein

äußerste Schwanzfeder beiderseits Außenfahnen

weiß

gesamte Schwanzunterseite

weiß, deutliche graue Querbänderung,  
können gescheckt sein

Federschäfte des langen Schwanzgefieders

grau, können auch gescheckt sein

Schnabel

hell hornfarbig, auch grau oder

Augen

gescheckt

Füße, Ständer und Nasenhaut

dunkelbraun

fleischfarben, können auch gescheckt  
sein

Krallen

hell hornfarbig, auch dunkelgrau  
oder gescheckt

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf  
alle Gefiederteile verteilt sein und im  
Verhältnis 50% : 50% betragen, kann  
aber auch 60% hell und 40% dunkel  
sein ohne Punktabzug

## Nymphensittich Opalin-zimt Schecke Weißkopf

(zimt Weißkopf Perlschecke)

Langgestreckte, schlanke Gestalt, Gesamtlänge 330 mm, wobei das Schwanzgefieder die Hälfte der Körperlänge ausmacht, Haltung ca. 60 Grad, Stirnrundung gleichmäßig, Haube leicht nach vorne gebogen, spitz auslaufend, nach hinten abgestuft ca. 60 - 70 mm lang, Flügel anliegend, bis über das Bürzelgefieder reichend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 459/28 – 519/28

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Gesicht und Haubenfedern

weiß, kann / können graubraun oder gescheckt sein

Ohrfleck

nicht erkennbar

Hinterkopf, Oberrücken, Flügel, Handschwingen

gescheckt dunkel-graubraun / weiß, dunkle Partien weißlich gepert

Außenfahnen der Handschwingen

gescheckt graubraun / weiß

Flügelspiegel

weiß

Unterrücken, Oberschwanzdecken, Brust, Bauch,

gescheckt grau / weiß,

Unterschwanzdecken

dunkle Partien: weißlich gepert, heller als Rückenpartien

lange Schwanzfedern Oberseite

weiß, mit leicht dunkler Marmorierung, können gescheckt sein

lange Schwanzfeder Unterseite

weiß zu 2/3 graubraun marmoriert, weiß auslaufend, können gescheckt sein

sonstiges Schwanzgefieder an den Innenfahnen Oberseite

weiß

Außenfahnen seitliches Schwanzgefieder Oberseite

weiß

äußeres Schwanzgefieder Oberseite und Unterseite

weiß, mit intensiver graubrauner Querbänderung, können gescheckt sein

äußerste Schwanzfeder beiderseits Außenfahnen

weiß

gesamte Schwanzunterseite

weiß, deutliche graubraune Querbänderung, können gescheckt sein

Federschäfte des langen Schwanzgefieders

graubraun, können auch gescheckt sein

Schnabel

hell hornfarbig, auch graubraun oder gescheckt

Augen

dunkelbraun

Füße, Ständer und Nasenhaut

fleischfarben, können auch gescheckt sein

Krallen

hell hornfarbig, auch dunkelgraubraun oder gescheckt

Scheckung

soll kontrastreich, symmetrisch, auf alle Gefiederteile verteilt sein und im Verhältnis 50% : 50% betragen, kann aber auch 60% hell und 40% dunkel sein ohne Punktabzug

## Pennantsittich blau

Kräftige Gestalt, aufrechte und stolze Haltung zwischen 55 und 60 Grad, Gesamtlänge 360 mm, Schnabel eingezogen, beim Männchen an der Nasenwurzel breiter und insgesamt grober ausgebildet als beim Weibchen, kräftige Stirnwölbung, Schädeldecke beim Männchen flach, beim Weibchen runder, Flügel anliegend, verdecken das Bürzelgefieder und schließen dahinter ohne zu kreuzen.

Schauklasse: 460/2 – 520/2

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn	hellgrau
Oberkopf, hinterer Oberkopf	hellgrau mit leichter Säumung
Nacken	grau, schwarz gesäumt
Rücken	schwarz mit grauen Säumen
Unterrücken, Bürzel	grau mit feiner Säumung
Oberschwanzfeder	violettblau
Schulterfleck	schwarz
Kehle	hellgrau
Wangenfleck	blau
Brust, Bauch, Unterbauch, Unterschwanzdecken	hellgrau mit feiner dunkler Säumung
Schwanzunterseite	hellblau mit weißer Spitze
Flügelbug	blau
Flügeldecken (innere)	schwarz
Flügeldecken (äußere)	hellblau
Armschwingen	blau mit aufgehelltem Rand
Handschwingen	schwarz
Außenfahnen der Handschwingen	blau
Schnabel	hellgrau
Füße	dunkelgrau
Krallen	anthrazit
Augen	dunkelbraun
Augenring (unbefiedert)	grau

## Singsittich pallid grün

(pastellgelb)

Gedrungene, lang gestreckte Gestalt mit einer kräftig ausgebildeten Brust, Gesamtlänge 270 mm, Haltung ca. 65 Grad, Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

460/6/1 – 520/6/1

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirn, Zügel, Flügeldecken

grün mit blauem Schimmer

Kopf, Nacken, Kehle, Brust, Wangen

grüngelb

Rücken, Oberschwanzdecken, Flügeldeckfedern

braungrau

Bürzel

rot

Bauch, Steiß, kleine Flügelranddecken

gelb

Flügelbug, Flügelranddecken

blau

Handschnäbel

braun mit grauen Säumen

Oberschwanzfedern

olivgrün, an der Spitze weiß

Steiß, Unterschwanzfedern, Flanken

pastellgelb

Nasenhaut

grau

Augen

braun

Hinteraugenstreif

gelb

Schnabel, Krallen

hornfarbig

Ständer, Zehen

graubraun

#### **Weibchen**

Kopf, Nacken, Rücken, Zügel, Kehle, Brust, Bauch,

pastellgelb

Steiß, Unterschwanzfedern, Flügel, Bürzel

Flügelbug

hellblau

Flügelranddecken

weiß

Handschnäbel

braun mit grauen Säumen

Augen

braun

Nasenhaut

grau

Schnabel, Krallen

hornfarbig

Ständer, Zehen

graubraun

## Singsittich SL lutino

(*Psephotus haematonotus*)

Gedrungene, langgestreckte Gestalt mit einer kräftig ausgebildeten Brust, Gesamtlänge 270 mm, Haltung ca. 65 Grad, Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen, Schnabel nicht vorstehend.

Schauklasse: 460/6/50 – 520/6/50

Käfigtyp: 1

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Zügel	gelb
Oberkopf, Nacken, Ohrgegend	dottergelb
Rücken	hell gelb, weißlich schimmernd
Bürzel	rot
Oberschwanzdecken,	dottergelb
Wangen, Kinn, Kehle	gelb
Brust, Bauch	dottergelb
Schenkel	gelb
Steiß, Unterschwanzdecken	weiß, gelblich überhaucht
Flügelbug, Arm-, Handschwingen	weiß
Flügelranddecken	dottergelb, zu den Armschwingen und zum Rücken hin hellgelb
Schwanzoberseite	weiß, an der Basis hellgelb überhaucht
Schwanzunterseite	weiß, gelblich überhaucht
Schnabel, Krallen	hell hornfarbig
Ständer, Füße, Zehen	fleischfarbig
Nasenhaut, Augenring	hellbraun
Augen	rot

#### Weibchen

Stirn, Zügel, vorderer Oberkopf, Wangen, Ohrgegend, Kinn, Kehle	blass gelb
hinterer Oberkopf, Nacken, Rücken	gelb
Bürzel, Oberschwanzdecken	intensiv gelb
Flügelbug, Flügelranddecken	weiß
kleine Flügeldecken	weiß, gelblich überhaucht
Arm-, Handschwingen	weiß
Brust, Bauch, Schenkel	gelb
Steiß, Unterschwanzdecken	blass gelb
Schwanzoberseite	blass gelb zur Spitze weißlich
Schwanzunterseite	weiß
Schnabel, Krallen	hell hornfarbig
Ständer, Füße, Zehen	fleischfarbig
Nasenhaut, Augenring	hellbraun
Augen	rot



## Halsbandsittich Lutino

(SL Ino)

Sehr aufrechte, schlanke Gestalt mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Großer, kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer, spitz zulaufender Schwanz mit verlängertem mehrstufig aufgebautem, mittleren Federpaar. Die beiden stark verlängerten mittleren Schwanzfedern enden spatelförmig. Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 430 mm.

Schauklasse: 460/16/1 – 520/16/1

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Zügel

Stirn, Scheitel

Hinterkopf, Nacken

Halsband

Nackenband

Kinn, Kehle

Brust, Bauch

Rücken, Bürzel

Unterrücken, Unterflügeldecken

mittlere Flügeldecken

mittlere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

obere Schwanzfedern

Handschwinger

Armschwinger

mittlerer Flügelrand

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

Augenring

gelb (leicht grau)

gelb

weiß

weiß, zum Nacken hin schmaler werdend

rosa, verläuft hinter dem Halsband in Höhe der Wangenuntergrenze

spitz aus

weiß

gelb

gelb

gelb

gelb

gelb

gelb

gelb

gelb

gelb, elfenbeinfarbig auslaufend

gelb

weiß

rot

rot, heller als Oberschnabel

fleischfarbig

hell hornfarbig

rot

grau-weiß

orange

#### Weibchen

Halsband

Nackenband

Kinn, Kehle

fehlt

mit Schattierung angedeutet

gelb

## Halsbandsittich blau

Sehr aufrechte, schlanke Gestalt mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Großer, kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer, spitz zulaufender Schwanz mit verlängertem mehrstufig aufgebautem, mittleren Federpaar. Die beiden stark verlängerten mittleren Schwanzfedern enden spatelförmig. Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 430 mm.

Schauklasse: 460/16/2 – 520/16/2

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Zügel

Stirn, Scheitel

Hinterkopf, Nacken

Halsband

Nackenband

Kinn, Kehle

Brust, Bauch

Unterrücken, Unterflügeldecken

mittlere Flügeldecken

mittlere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

obere Schwanzfedern

Handschwingen

Armschwingen

Flügelrand

Rücken

Bürzel

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

Augenring

schwarz

blau

blau

schwarz, zum Nacken hin schmaler werdend

grau-weiß, verläuft hinter dem Halsband in Höhe der

Wangenuntergrenze spitz aus

schwarz

blau

blau

blau

violettblau

blau

graublau

violettblau

graublau

graublau

blau

blau

blau, dunkler als Rücken

rot

an der Basis schwarz, zur Spitze rötlich

graubraun

dunkelbraun

schwarz

grau-weiß

orange

#### Weibchen

Zügel

Halsband

Nackenband

Kehle

blau (schwarze Zeichnung fehlt)

fehlt

mit einem schwach türkisblauem Streifen angedeutet

blau (schwarze Zeichnung nicht vorhanden)

alle Farben insgesamt etwas matter

## Halsbandsittich Albino

Sehr aufrechte, schlanke Gestalt mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Großer, kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer, spitz zulaufender Schwanz mit verlängertem mehrstufig aufgebautem, mittleren Federpaar. Die beiden stark verlängerten mittleren Schwanzfedern enden spatelförmig. Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 430 mm.

Schauklasse: 460/16/3 – 520/16/3

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

Stirn, Scheitel, Zügel

Hinterkopf, Nacken

Halsband

Nackenband

Kinn, Kehle

Brust, Bauch

Rücken, Bürzel

Unterrücken, Unterflügeldecken

mittlere Flügeldecken

mittlere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

obere Schwanzfedern

Handschwingen

Armschwingen

Flügelbug

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

Augenring

die gesamte Gefiederzeichnung

ist weiß

rot

rot, heller als Oberschnabel

fleischfarbig

hell hornfarbig

rot

grau-weiß

orange

## Halsbandsittich zimt grün

(*Psittacula krameri manillensis*)

Sehr aufrechte, schlanke Gestalt mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Großer, kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer, spitz zulaufender Schwanz mit verlängertem mehrstufig aufgebauten mittlerem Federpaar. Die beiden stark verlängerten mittleren Schwanzfedern enden spatelförmig. Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 430 mm.

Schauklasse: 460/16/4 – 520/16/4

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirn, Scheitel

Zügel

Hinterkopf, Nacken

Halsband

Nackenband

Kinn, Kehle

Brust, Bauch

Rücken

Bürzel

Unterrücken, Unterflügeldecken

Flügeldecken

Oberschwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

Handschwingen

Armschwingen

Flügelbug

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

Augenring

gelblich grün

dunkelbraun

gelblich grün

dunkelbraun zum Nacken hin schmaler werdend

rosa, verläuft hinter dem Halsband in höhe der Wangenuntergrenze spitz aus

dunkelbraun

gelblich hellgrün, heller als der Rücken

hellgrün

hellgrün

hellgrün

gelblich hellgrün

hellblau mit grünlich gelber Spitze

obere Seite gelblich grün, untere Seite

gelb

gelb

braun, gelblich gesäumt

hellgrün

hellgrün

rot, mit bräunlicher Spitze

an der Basis braun, zur Spitze hin rot

hell fleischfarben

hell hornfarben

schwarz

nicht erkennbar

orange

#### **Weibchen**

Zügel, Kehle

Halsband

Nackenband

Anmerkung: Die mittleren Schwanzfedern sind etwas kürzer.

gelblich grün (braune Zeichnung nicht vorhanden)

fehlt

smaragdgrün angedeutet

alle Farben insgesamt etwas matter

## Halsbandsittich grau

Sehr aufrechte, schlanke Gestalt mit stark gewölbter Stirn. Der Hinterkopf ist etwas abgeflacht. Großer, kräftiger Schnabel mit eingezogener Spitze. Langer, spitz zulaufender Schwanz mit verlängertem mehrstufig aufgebautem, mittleren Federpaar. Die beiden stark verlängerten mittleren Schwanzfedern enden spatelförmig. Flügel eng anliegend ohne zu kreuzen. Gesamtlänge 430 mm.

Schauklasse: 460/16/5 – 520/16/5

Käfigtyp: 0

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Zügel

Stirn, Scheitel

Hinterkopf, Nacken

Halsband

Nackenband

Kinn, Kehle

Brust, Bauch

Rücken, Bürzel

Unterrücken, Unterflügeldecken

mittlere Flügeldecken

mittlere Schwanzfedern

seitliche Schwanzfedern

untere Schwanzfedern

obere Schwanzfedern

Handschwingen, Flügeldecken

Armschwingen

Flügelrand

Oberschnabel

Unterschnabel

Zehen, Ständer

Krallen

Augen

Iris

Augenring

schwarz

grau

grau

schwarz, zum Nacken hin

schmäler werdend

weiß, verläuft hinter dem Halsband

in Höhe der Wangenuntergrenze

spitz aus

schwarz

hellgrau

grau

grau

dunkelgrau

dunkelgrau

dunkelgrau

hellblau

dunkelgrau

schwarz, hellgrau gesäumt

schwarz, hellgrau gesäumt

hellgrau

rot, mit schwarzer Spitze

schwarz

hellgrau

dunkelgrau

schwarz

grau-weiß

orange

#### Weibchen

Zügel

Halsband

Nackenband

Kehle

grau (schwarze Zeichnung fehlt)

fehlt

mit dunkler Schattierung angedeutet

grau (schwarze Zeichnung fehlt)

## Princess of Wales Sittich blau

Schlanke Gestalt, welche durch den langen, schmalen Schwanz unterstrichen wird. Haltung etwa 55 Grad. Gesamtlänge 45 cm, Schnabel nicht vorstehend. Stirnwölbung gleichmäßig in die Rückenlinie übergehend, Flügel anliegend, Schädeldecke beim Männchen flacher, beim Weibchen runder, Schwanzgefieder lang und spitz zulaufend, unterseits stufenförmig. Beim Männchen sind die mittleren zwei Schwanzfedern besonders lang.

Schauklasse: 460/36/1 – 520/36/1

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

Stirn, Oberkopf, Hinterkopf	hellblau
Kinn, Kehle, Wangen, seitliche Flanken, Schenkel	weiß
Brust	blaugrau
Bauch	hellgrau
Nacken, Rücken, Schulter	grau
Mantel	grau mit dunklen Schäften
Unterrücken, Bürzel, Oberschwanzdecken	violettblau
Flügeldecken	hellblau
Schwingen	graublau mit hellen Säumen
dritte Handschwinge	verlängert (Spatel)
Schwanzgefieder oberseits	blaugrau
Äußere Schwanzfedern oberseits	graublaue Außenfahnen
	weiße Innenfahnen
Schwanzgefieder unterseits	schwarz, weiß gesäumt
Schnabel	rot
Augen	schwarz
schmaler nackter Augenring	grau
Iris	orange
Füße	grau
Krallen	schwarz

#### Weibchen

Kopf, Bürzel

blaugrau

Ansonsten: Alle Farben einschließlich der des Schnabels sind blasser als beim Männchen.

Schwanz durchschnittlich kürzer.

Spatel fehlt beim Weibchen

## Princess of Wales Sittich NSL Lutino

Schlankte Gestalt, welche durch den langen, schmalen Schwanz unterstrichen wird. Haltung etwa 55 Grad. Gesamtlänge 45 cm, Schnabel nicht vorstehend. Stirnwölbung gleichmäßig in die Rückenlinie übergehend, Flügel anliegend, Schädeldecke beim Männchen flacher, beim Weibchen runder, Schwanzgefieder lang und spitz zulaufend, unterseits stufenförmig. Beim Männchen sind die mittleren zwei Schwanzfedern besonders lang.

Schauklasse: 460/36/2 – 520/36/2

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### **Männchen**

Stirn	blassrosa
Oberkopf	blass gelb
Kinn, Kehle	rosarot
Wangen, seitliche Flanken, Schenkel	rosarot
Brust	gelb
Bauch	blass gelb
Hinterkopf, Nacken, Rücken, Schulter, Mantel	leuchtend gelb
Bürzel	blass gelb
Flügeldecken	leuchtend gelb
Schwingen	gelb mit weißlichen Säumen
dritte Handschwinge	verlängert(Spatel)
Oberschwanzdecken, Unterrücken	blass gelb
Schwanzgefieder oberseits	gelb
Äußere Schwanzfedern oberseits	blassgelbe Außenfahnen
	rosarote Innenfahnen
Schwanzgefieder unterseits	blass gelblich, rosarote Außenfahnen
Schnabel	rot
Augen	rot
schmaler nackter Augenring	fleischfarbig
Iris	hellorange
Füße	fleischfarbig
Krallen	hell hornfarbig

#### **Weibchen**

Alle Farben einschließlich der des Schnabels sind blasser als beim Männchen.

Schwanz durchschnittlich kürzer.

Spatel fehlt beim Weibchen.

## Princess of Wales Sittich NSL Albino

Schlanke Gestalt, welche durch den langen, schmalen Schwanz unterstrichen wird. Haltung etwa 55 Grad. Gesamtlänge 45 cm, Schnabel nicht vorstehend. Stirnwölbung gleichmäßig in die Rückenlinie übergehend, Flügel anliegend, Schädeldecke beim Männchen flacher, beim Weibchen runder, Schwanzgefieder lang und spitz zulaufend, unterseits stufenförmig. Beim Männchen sind die mittleren zwei Schwanzfedern besonders lang.

Schauklasse: 460/36/50 – 520/36/50

Käfigtyp: 2

### Farbe und Zeichnung der Körperteile

#### Männchen

sämtliche Gefiederpartien

Bürzel

dritte Handschwinge

Schnabel

Augen

Iris

Füße

Krallen

weiß

weiß, mit bläulichem Überhauch

verlängert (Spatel)

rot (Unterschnabel heller)

rot

hellorange

fleischfarbig

hell hornfarbig

#### Weibchen

Farbe des Schnabels ist etwas blasser als beim Männchen.

Schwanz durchschnittlich kürzer.

Spatel fehlt beim Weibchen